

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 47 • Donnerstag, 21.11.2013 • Jahrgang 26

Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V. und Stadt Altenkirchen präsentieren:



Kultur Kultur in Altenkirchen



... Konzert



ULLA MEINECKE
„Das Konzert 2013“ & Band

Donnerstag, Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
5. Dezember

VVK ermäßigt 17 € / normal 20 €
ABK ermäßigt 20 € / normal 23 €, Jugendliche bis 16 Jahre 10 €

... Kabarett



*Nessi
Tausendschön*

„Weihnachtsprogramm“
Auch für Ihre Weihnachtsfeier.

Freitag, Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
6. Dezember

VVK ermäßigt 17 € / normal 20 €
ABK ermäßigt 20 € / normal 23 €, Jugendliche bis 16 Jahre 10 €

Stadthalle Altenkirchen

Tickets und weitere Infos unter: 0 26 81 / 71 18 oder www.kultur-felsenkeller.de



REALSCHULE PLUS
ALTENKIRCHEN

Schulabgänger aufgepasst!

Neue Form der Berufsbildenden Schule in Altenkirchen: FOS startet im Sommer 2014 an der Realschule plus

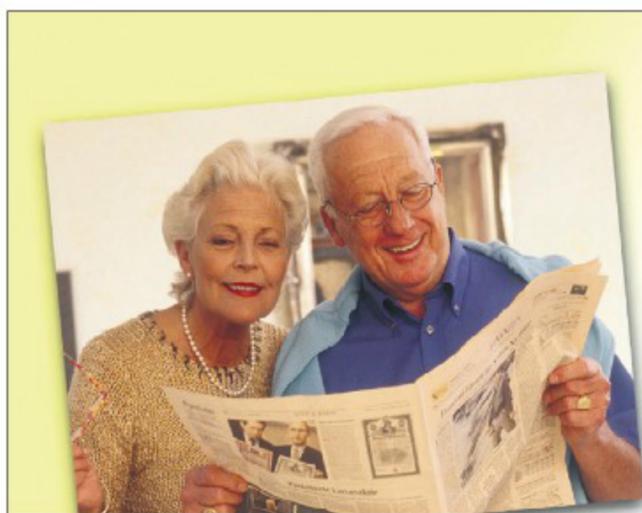
Ab Sommer 2014 haben Schüler mit dem qualifizierten Sekundarabschluss I (Mittlere Reife) an der Realschule plus Altenkirchen die Möglichkeit, eine Oberstufe zu besuchen. Dieses Angebot richtet sich nicht nur an die eigenen Schüler, sondern an alle erfolgreichen Absolventen eines 10. Schuljahres - von einer Realschule plus über die IGS bis zum Gymnasium. Die Schullandschaft in der Region wird damit um eine Schulform reicher.

Die Fachoberschule (FOS) mit dem Schwerpunkt Metalltechnik schließt nach Klasse 12 mit der Fachhochschulreife ab. Sie bietet damit den schnellsten Weg zum Fachabitur. Schulisches und betriebliches Lernen werden in Form eines Jahrespraktikums miteinander auf einzigartige Weise verknüpft.

Die Realschule plus Altenkirchen lädt alle interessierten Schüler, Eltern und Unternehmen **am Mittwoch, 4. Dezember 2013 um 19 Uhr zu einem Infoabend** in das Forum des Westerwald-Gymnasiums ein.

Die FOS Altenkirchen wird von zahlreichen metallverarbeitenden Unternehmen in der Region unterstützt. Im Umkreis von 50 Kilometern haben anerkannte Ausbildungsbetriebe über 70 Praktikumsplätze zugesagt.

Die Fachrichtung Metalltechnik wird bisher noch nicht in der Region angeboten. Die FOS Altenkirchen schließt somit eine Lücke in der Bildungslandschaft des Kreises und bildet über Kreisgrenzen hinweg eine sinnvolle Ergänzung zum Angebot der FOS Hachenburg mit den Schwerpunkten Wirtschaft/Verwaltung und Gesundheit.



Senioren Info

St. Martin im Theodor-Fliedner-Haus



Auch in diesem Jahr begrüßten und erwarteten unsere Bewohnerinnen und Bewohner den St. Martinszug der Kindertagesstätte Arche unter der Leitung von Christa Hülpüsch. Begleitet wurden die Kinder vom Posaunenchor Altenkirchen. Die bunten Laternen erhellten die Dunkelheit. Martinslieder wurden von allen gesungen.

St. Martin hoch zu Ross und alle, die den Zug begleiteten, traten dann ihren Weg wieder in die Kita Arche an. Der Posaunenchor spielte zum Abschluss noch ein paar Lieder in der Eingangshalle. Die Bewohnerinnen und Bewohner bedankten sich mit Applaus bei den Bläsern. Vielen Dank allen Beteiligten für ihr Kommen und bis zum nächsten Jahr.



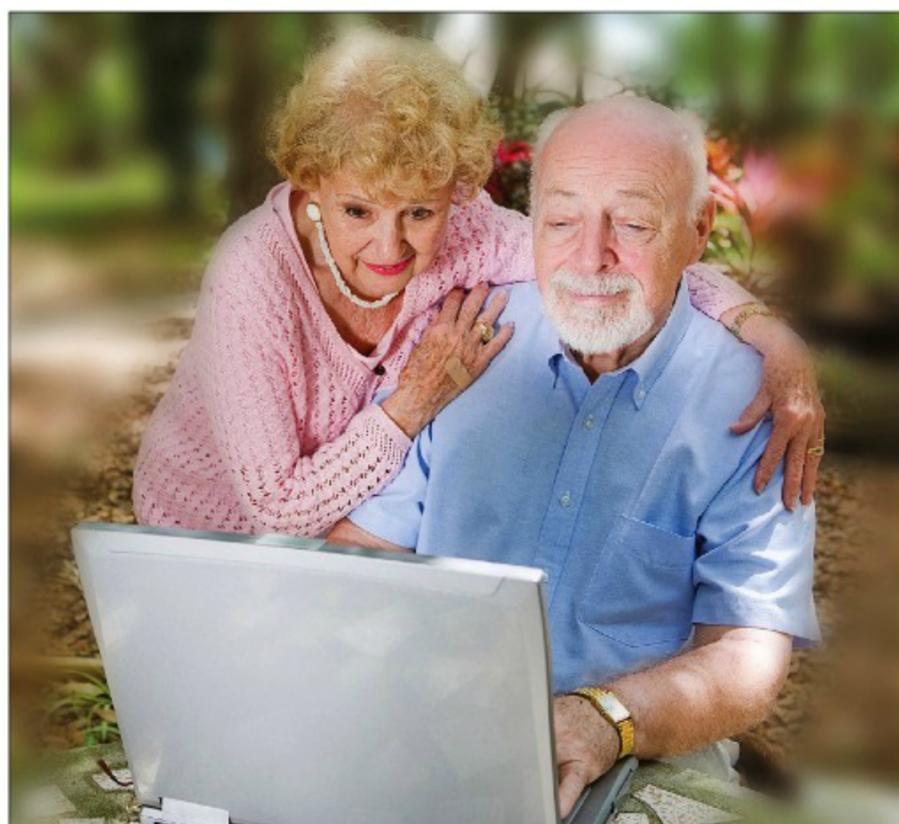
Der „Silver-Surfer“ - Der Internetkurs für Senioren und Seniorinnen

Die Kreisvolkshochschule Altenkirchen bietet ab Montag, den 25. November nochmals den Internetkurs für Seniorinnen und Senioren an.

Wer kennt nicht den Satz: „Näheres erfahren Sie im Internet unter www...“ toll, aber wie man dorthin kommt, steht nirgendwo! Dieser Kurs mit insgesamt vier Terminen (Montag, 25. November, Dienstag, 26. November, Donnerstag, 28. November und Freitag, 29. November) wendet sich an Interessierte mit Computer-Grundkenntnissen und begleitet auf unterhaltsame Weise in die vielfältige bunte Welt des Internet. Aktuelle Nachrichten abrufen, Gesundheitstipps finden, Reisen - auch speziell für Senioren - buchen, Bankgeschäfte erledigen, Ware bestellen, elektronische Post (E-Mails) versenden, Fahrpläne anklicken: In einige dieser und anderer Möglichkeiten schnuppern die Teilnehmer im Verlaufe des Kurses hinein.

Kurszeiten sind jeweils von 16 bis 18 Uhr. Die Kursgebühr beträgt 45 EUR, Kursort ist der EDV-Schulungsraum in der Kreisvolkshochschule Altenkirchen.

Nähere Informationen oder Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter den Telefonnummern 02681-812212 oder unter kvhs@kreis-ak.de.



1. Adventsbasar im DRK-Seniorenzentrum Altenkirchen



Ist's draußen kalt und usselig, im DRK Seniorenzentrum regnet's nicht. Nutzen Sie die wohlige Atmosphäre des Hauses, um noch einige letzte Weihnachtsgeschenke vor dem 1. Advent zu besorgen.

Am 24. November 2013 von 13 - 18 Uhr erwartet Sie eine Vielfalt an Ständen mit vielerlei Geschenkmöglichkeiten, wie z. B. frische Adventskränze und -gestecke, Holzarbeiten und dekorative Geschenkideen, Schmuck, Bastelartikel, Teddybären, hausgemachte Köstlichkeiten, Strickwaren, Seidenmalereien, handgefertigte Taschen und Handarbeiten. Weiter gibt es einen Stand mit Karten vom Hospizverein, sowie köstliches Weihnachtsgebäck und Präsentideen einer hiesigen Bäckerei und viele nützliche Hilfsmittel von einem ortsansässigen Sanitäts-haus. Alle sind herzlich eingeladen - helfen auch Sie, den 1. Adventsbasar im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen mit Ihrem Besuch zu einem Erlebnis werden zu lassen. Für Rückfragen - 02681/80390 od. 0175/5868384.



Veranstaltungsplanung 2014

Mitteilungen der Vereine für den Veranstaltungskalender

Auch für das Jahr 2014 möchten wir anstehende Veranstaltungstermine in unserem Online-Veranstaltungskalender darstellen, der einerseits die Bürger der Verbandsgemeinde Altenkirchen auf stattfindende Termine aufmerksam macht und andererseits die ansässigen Vereine bei ihrer Terminplanung unterstützen soll.

Viele dieser Veranstaltungen sind aber auch für Touristen und Gäste unserer Region interessant und sollen auch im Zusammenhang mit kommerziellen Veranstaltungen (z. B. Kino) oder Kulturereignissen in angrenzenden Verbandsgemeinden gefunden werden. Daher werden die Veranstaltungen auch automatisch auf der Internetplattform www.derwunderwald.de zu finden sein.

Zwecks Eingabe der neuen Termine möchten wir alle Vereinsvertreter bitten, uns die im Jahr 2014 anstehenden Veranstaltungstermine, Uhrzeiten, Eintrittspreise, Vorverkaufsstellen - soweit diese bereits festgelegt sind -, evtl. einen Text mit weiteren Informationen zur Veranstaltung, ein Logo des Veranstalters oder auch ein Bild zur Veranstaltung, bis zum 05.12.2013 mitzuteilen. Welche Angaben im einzelnen notwendig sind, finden Sie auch auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen (www.vg-altenkirchen.de). Die Mitteilung kann schriftlich, telefonisch, per E-mail oder Fax erfolgen. Ansprechpartner sind Frau Anja Heiden, Tel.: 02681/85-237, Fax: 02681/85-437, anja.heiden@vg-altenkirchen.de

chen.de, bzw. Frau Cornelia Obenauer, Tel.: 02681/85-249, Fax: 02681/85-449, cornelia.obenauer@vg-altenkirchen.de. Nach Eingang Ihrer Termine werden wir diese auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen (www.vg-altenkirchen.de) veröffentlichen. Des Weiteren bitten wir zu beachten, dass keine vereinsinternen Veranstaltungen (z.B. Jahreshauptversammlung, Mitgliederversammlung, vereinsinterne Sportwettkämpfe u.ä.) in unseren Veranstaltungskalender aufgenommen werden. Die außerhalb der Verbandsgemeinde Altenkirchen stattfindenden Termine können Sie gerne an die Kultur-Touristische Plattform www.derwunderwald.de unter termine@derwunderwald.de übermitteln.

Darüber hinaus bitten wir um sofortige Mitteilung, sofern sich Änderungen hinsichtlich des Vereinsvorsitzenden, seiner Adresse oder Telefonnummer ergeben haben oder in nächster Zeit ergeben werden.

Auch bitten wir um Mitteilung, sollte ein Verein aufgelöst worden sein. Nur so ist es uns möglich, das Vereinsregister auf einem aktuellen Stand zu halten.

Wie bisher, werden wir zu Beginn des Monats eine monatliche Veranstaltungsübersicht im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde veröffentlichen. In dieser Übersicht kann Ihre Veranstaltung nur dann erscheinen, wenn Ihre Meldung bis spätestens zum 15. des Vormonats bei uns eingegangen ist. Das heißt z. B. eine Veranstaltung im November 2014 muss uns bis spätestens zum 15. Oktober 2014 bekannt sein.

Wir wünschen uns auch weiterhin eine gute Zusammenarbeit Ihre Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)



Der Elternausschuß mit dem Förderverein der Kita "Pustblume" bietet zum 1. Mal an den:

NEITERSER SPIELZEUGBASAR

Am Samstag, den 30. November 2013
von 13 - 15 Uhr
in der Kindertagesstätte "Pustblume"
Schulstr.11 in Neitersen

Verkauft werden:

Spiele, Bücher, CD's, DVD's und Videospiele
Spielzeuge aller Art, Puzzels,
Kinderfahrzeuge, Schlitten, etc.
Karnevalskostüme, Autokindersitze,
Matsch-, Regen- und Schneebekleidung



Verkauft wird auf Kommissionbasis!
Nähere Infos und Anmeldung
(bis 25.11.2013)

bei:
Marion Sanner Tel.02681/950140
Email: m.sanner@gmx.de

Constanze Bardua Tel.02681/9826058
Email: constanze.bardua@gmx.de



Für das leibliche Wohl ist mit
Kaffee & Kuchen gesorgt!
Weiterhin stehen (weihnachtliche) Bastelartikel
des Kindergartens zum Verkauf!
Der Erlös kommt dem Kindergarten zugute!



Die Kinder & Eltern der Kita "Pustblume" freuen sich auf regen Zulauf!

Evangelisch-Öffentliche Bücherei

Buchflohmarkt in der Bücherei Birnbach

Wir brauchen
mehr Platz

30. November 2013
14-17 Uhr

im Gemeindehaus Birnbach

Kaffee & Waffeln

Der Erlös ist für die Bücherei



Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)

STELLENAUSSCHREIBUNG



Altenkirchen
Westerwald

Wir suchen Sie!



Für unsere Kindertagesstätten suchen wir mehrere Erzieher/innen

Zum nächst möglichen Zeitpunkt suchen wir Erzieher/innen für unterschiedliche Funktionsbereiche in mehreren Einrichtungen. Die wöchentlichen Arbeitszeiten reichen von 14 Wochenstunden bis Vollzeit (39 Wochenstunden).

Einstellungsvoraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung als staatlich anerkannte/r Erzieher/in (Fachschule).

Für die Einrichtungen wünschen wir uns engagierte Kräfte, die neben einem sicheren Auftreten, Teamfähigkeit und Belastbarkeit durch Flexibilität und Kreativität überzeugen

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Schwerbehinderte Bewerber/innen werden von uns bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 25. November 2013** an die

Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen (Westerwald).

Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft:

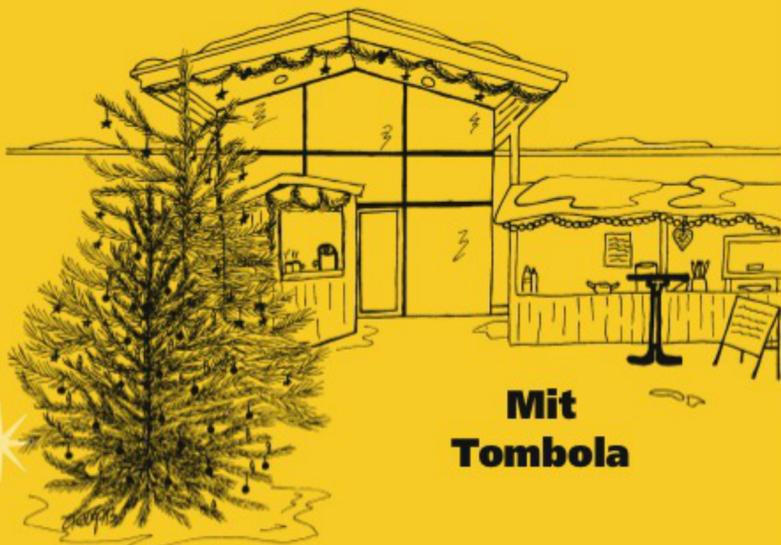
Frank Schneider

Telefon 02681 85-236

E-Mail: frank.schneider@vg-altenkirchen.de



Weihnachtlicher Kunst- & Hobbymarkt in Flammersfeld



Mit Tombola

30.11.13 **01.12.13**
von 13-18 Uhr **von 11-17 Uhr**

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Veranstalter: Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen e.V.

Veranstaltungsort:
 Westerwald Werkstätten GmbH
 Auf der Brück 4
 57632 Flammersfeld



LEBENSILFFE für Menschen mit geistiger Behinderung e.V.

SPENDENKONTO: 5000542 KREISSPARKASSE WISSEN · BLZ 573 510 30

Advents Markt

Kita Spatzennest
 für jedermann

Am Samstag, 23.11.2013, von 14-17 Uhr
 in der Kita Spatzennest, Gieleroth

Weihnachtliche Deko, Bastelbedarf,
 Adventskränze, Krippen, Schmuck,
 Genähtes, Gestricktes & Gehäkeltes,
 Imkereiprodukte & Korbflechter

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

Kuchenbuffet, Waffeln, Brezeln, Würstchen mit Brötchen
 Kaffee, Kakao und Punsch

Wir freuen uns auf Euch!!!

Veranstalter: Der Elternausschuss und die Kindertagesstätte Spatzennest in Gieleroth
 Die Aufsichtspflicht obliegt an diesem Tag den Eltern!

BEKANNTMACHUNG



Jahresablesung der Wasserzähler

Ab dem 18. November 2013 bis zum 30. November 2013 werden in den Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Altenkirchen, sowie in der Stadt Altenkirchen wieder die Hauptwasserzähler in jedem Haushalt abgelesen.

Wir bitten Sie, wie auch in den vergangenen Jahren, dafür zu sorgen, dass die Wasserzähler zugänglich sind, damit Verzögerungen beim Ablesen vermieden werden.

Die zur Ablesung berechtigten Wasserzählerableser führen einen Ausweis mit sich, der auf Verlangen vorgezeigt wird.

Bei Abwesenheit eines Anschlussnehmers wird eine Benachrichtigung hinterlassen. Wir bitten, die Angaben umgehend dem Ableser oder den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen schriftlich, telefonisch oder per Email mitzuteilen.

Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass die Wasserzähler vor Beschädigung und vor Frosteinwirkung geschützt werden müssen. Hierdurch bleiben Ihnen unnötige Kosten erspart.

Ihre

Verbandsgemeindewerke Altenkirchen

Ansprechpartner

Andreas Buchholz 02681 85291 andreas.buchholz@vg-altenkirchen.de
 Tobias Schmidt 02681 85274 tobias.schmidt@vg-altenkirchen.de

Jetzt, du!

50 000 NEUE BLUTSPENDER IN 200 TAGEN

Altenkirchen

Freitag, 29.11.2013
 von 16:00 bis 20:00 Uhr
 ehem. Orientierungsstufe
 Glockenspitze



facebook.com/
 drk.blutspendedienst.west

www.blutspendedienst-west.de



DRK-Blutspendedienst West

Die Planungen für das neue Programmheft beginnen

Neue Kursangebote sind bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen immer willkommen



Die Kreisvolkshochschule Altenkirchen und ihre Außenstellen sind immer auf der Suche nach neuen und interessanten Kursangeboten. Viele Menschen sind Spezialisten in einem bestimmten Lebensbereich.

Sie möchten Ihr Wissen an Interessierte weitergeben und es bereitet Ihnen Freude Erwachsene zu motivieren und Lerngruppen zu leiten? Wenn Sie neben Ihrem Fachwissen auch methodisch-didaktische Kompetenzen haben und auch Interesse an eigener Fortbildung mitbringen, dann bewerben Sie sich bei der Geschäftsstelle in Altenkirchen.

Um eine freiberufliche Kursleitung auf Honorarbasis bei der Kreisvolkshochschule zu übernehmen, benötigen Sie nicht in jedem Fall ein entsprechendes Examen oder Studium. Beim Einstieg in den Unterricht von Erwachsenen steht Ihnen die Kreisvolkshochschule mit Rat und Tat zur Seite.

Besonders geschätzt sind Kursleiterinnen und Kursleiter ‚vor Ort‘ oder aus der näheren Umgebung, die aktiv mithelfen, das Bildungsangebot hier in der Region weiter zu entwickeln und zu bereichern - eine Mitarbeit ist im Bereich Gesundheit, Sprachen, EDV oder kreatives Gestalten möglich. **Dringend gesucht wird derzeit eine Kursleitung für „Rückenschule“.**

Falls Sie Interesse haben, schicken Sie uns eine Email, rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns (02681-812211 oder kvhs@kreis-ak.de) – wir freuen uns auf ein Gespräch mit neuen Kursleitern.

Evangelische Kirchengemeinde

Birnbach

Gemeinsam

in Aktion



Gemeinsam

wollen wir basteln, backen ...



Dazu laden wir, der Jugendausschuss und die Bücherei der Evangelischen Kirchengemeinde Birnbach



DICH



am 7. Dezember 2013 um 14 Uhr ins Gemeindehaus Birnbach ein.

Wir wollen mit euch beim Birnbacher Adventskalendertürchen mitmachen und mit euch um 18 Uhr unser gemeinsames Ergebnis mit Tee und selbstgebackenen Plätzchen präsentieren.



Wir freuen uns auf DICH/EUCH und bitten um Anmeldung bis zum 30. November 2013 im Gemeindebüro (02681-6141) oder beim Büchereiteam (02686-8461)



Roots

Reggae

Songwriter

MELLOW MARK

TatWort: Bar



Planung, Organisation & Durchführung:
Kultur/Jugendkulturbüro
Haus Felsenkeller e.V.

Fr. 29. November
2013, 20 Uhr

Eintritt: 14 €

Er spielt u.a. gleichzeitig Drums, Gitarre und singt bzw. rapt. Das gibt den bekannten Hits einen ganz neuen ruffen Touch und kreierte gleichzeitig Nähe zum Publikum.

www.mellowmark.de

PHÖNIX
bar café

Koblenzerstraße 47
57610 Almersbach
Tel.: 02681.9829898

im **Phönix Almersbach**
Infos: www.kultur-felsenkeller.de • Tel. 02681/7118

Kleine Spatzen bekommen ein neues Spielgerät

Die Freude bei den jüngsten Kindern in der Kita „Spatzen-nest“ in Gieleroth ist groß, denn sie können endlich auf dem langersehnten Spielgerät im Außengelände der Kita spielen. Das Multifunktionsgerät mit Rutsche, Tunnel, Treppe und Kletternetz ist in der Größe und Beschaffenheit ganz auf die Bedürfnisse der jüngsten Kinder abgestimmt.



Um die Kosten für den Aufbau im Rahmen zu halten, unterstützten uns einige Eltern tatkräftig, und so war das „Pilzdorf“ in Windeseile an einem Wochenende aufgebaut. Nun hieß es, den riesigen Sandberg als Fallschutz an Ort und Stelle zu bringen und auch hierbei konnten wir auf die Mithilfe von Mamas, Papas und Großeltern zählen. Die Kinder und Erzieherinnen bedanken sich ganz herzlich bei allen Helfern für ihr Engagement.

Bereitschaftsdienste/Notrufe

Notrufe

Samstag/Sonntag, 23./24. November 2013

■ ÄRZTE

Bezirk Altenkirchen / Weyerbusch

Zentrale Notrufnummer 01805 - 112055

(bei lebensbedrohlicher Erkrankung - wie bisher - Notarzt unter Nr. 19222)

Die 01805-Rufnummer gilt für alle Ortschaften in der Verbandsgemeinde Altenkirchen, außer der Ortsgemeinde Kircheib. Diese gehört zum Notdienstbereich Asbach/ Buchholz/Neustadt/Windhagen.

An den Wochenenden beginnt der Dienst freitags um 18.00 Uhr und endet montags um 7.00 Uhr. An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend um 18.00 Uhr und endet am folgenden Werktag um 7.00 Uhr. Mittwochs beginnt der Dienst um 13.00 Uhr und endet donnerstags um 7.00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten sind alle niedergelassenen Ärzte unter ihren Praxis-Telefonnummern zu erreichen oder benennen eine Vertretung.

Bezirk Flammersfeld/Horhausen

Zentrale Notrufnummer 0180/112088

Bezirk Asbach

Zentrale Notrufnummer 0180 / 5112085

Bezirk Eitorf

Notrufzentrale für den ärztlichen Notfalldienst 02241 / 171003

Bezirke Hamm und Wissen

Zentrale Notrufnummer 01805 / 112068

Bezirk Hachenburg

Zentrale Notrufnummer 0180 / 5112054

■ HNO-Arzt

Seit einiger Zeit übernimmt der hausärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen die Versorgung von Patienten mit Hals-Nasen-Ohren (HNO)-Erkrankungen. Patienten könnten im Krankheitsfall so stets auf die einheitliche, feste Rufnummer zurückgreifen, die an Wochenenden und Feiertagen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst bzw. die Notdienstzentrale im jeweiligen Bereich gelte.

■ AUGENÄRZTL. BEREITSCHAFT

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ ZAHNÄRZTE

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:
0180-5040308 zu den üblichen Telefontarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und an **Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr**

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ APOTHEKEN

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Es ist auch weiterhin eine der Altenkirchener Apotheken Mittwochnachmittag geöffnet.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs: von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden: von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Kinderschutzdienst

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47
montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
dienstags und freitags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178
Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270
Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ Allgemeiner Notruf 110

■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0
Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Feuerwehren

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350
Handy 0170/5331153
Stellvertretender Wehrleiter
Andreas Krüger privat 02686/228631
dienstlich 02681/807192
Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424
dienstlich 02681/954614
Handy 0172/7061111
Stellvertretender Wehrführer
Dirk Idelberger privat 02681/70914
dienstlich 02681/8610080
Handy 0171/4874572

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116
dienstlich 02681/9563-34
Handy 0170/7871060
Stellvertretender Wehrführer
Pascal Müller privat 02680/9889669
Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat 02686/988125
dienstlich 02602/999428818
Handy 0151/23062089
Stellvertretender Wehrführer
Florian Klein privat 02686/988654
dienstlich 02602/914401
Handy 0171/4373317

Wehrführer Löschzug Neitersen

Frank Bettgenhäuser privat 02681/6727
Handy 0171/8666625
Stellvertretender Wehrführer
Sven Schüler privat 02685/987114
dienstlich/Handy 0171/1443187

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat 02686/228631
dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891
Stellvertretender Wehrführer
Michael Imhäuser privat 02686/989084
Handy 0171/6830947

■ Stromversorgung und Kabelfernsehen

Stromversorgung KEVAG

Service-Center Westerwald, 56244 Hahn am See,
Auf der Heide 2 0261/392-2455
Kabel-TV in Berod bei Hachenburg, Idelberg, Ingelbach und Widenstein
KEVAG Telekom, 56073 Koblenz, Cusanusstraße 7
Vertrieb 0261/20162210
Störungen + Techn. Hotline 0261/20162222

Süwag Energie AG

Service-Telefon 0800/4747488
Service-Fax 069/3107-3710

■ RWE Westnetz GmbH

Friedrichstr. 60, 57072 Siegen T 0271/584-01
Störung Strom T 0800 4112244

■ RWE Vertrieb AG

Kundenservice T 0800/9944009

RWE Energieladen Altenkirchen, Marktstr. 7

Mo - Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr

RWE Energiepunkt in Sparda-Bank Betzdorf, Decizer Str. 23

Di 8:30 - 13:00 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr

■ Gasversorgung

Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,
57518 Alsdorf 01802/484848
Rhenag Netzservice Eitorf,
53783 Eitorf, für Kircheib und Weyerbusch 01802/484848
Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170
für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,
Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de
www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Rathaus:

nachmittags:

Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro 02681/85-226, 85-227, 85-228

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Geschäftsstelle: 02682/969314

Notrufhandy: 0178/5921256

Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 02662/5888. Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr, 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

- Anzeige -

■ **Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.**
Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst..... 02681/9569-0

- Anzeige -

■ **Pflegedienst Klaus Weller**
häusliche Alten-/Krankenpflege
Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst **0171/3225744**

- Anzeige -

■ **Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.**
Häusliche Alten- und Krankenpflege
Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft
www.ahz-kirchsoz.de

- Anzeige -

■ **Evangelisches Alten- und Pflegeheim**
Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen
Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax: 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ **DRK-Kreisverband Altenkirchen e. V. - Sozialer Service**
Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ **Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen**
Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658
Trauercafé Trauerweide jeden 1. Montag im Monat 15 - 17 Uhr im Mehrgenerationenhaus Altenkirchen, Wilhelmstr.

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Hauptausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Am Dienstag, 26. November 2013, findet eine Sitzung des Hauptausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen statt.

Die Sitzung beginnt um 17 Uhr mit einer Ortsbesichtigung am Feuerwehrhaus Berod und wird im Anschluss daran im kleinen Ratsaal des Rathauses fortgesetzt.

Tagesordnung:

I. Abschließende Entscheidungen

Öffentliche Sitzung:

1. Ortsbesichtigung
2. Kulturförderung
 - 2.1 Durchführung der Kleinkunstveranstaltungen „Kultur vor Ort“ 2014 in der Stadthalle und in den Fremdräumen - Mietzuschuss -
 - 2.2 Allgemeines Kulturprogramm 2014 des Kultur-/ Jugendkulturbüros Haus Felsenkeller
 - 2.3 Projektförderung Kultur-/ Jugendkulturbüro 2014
 - 2.4 Förderung der „Mobilen Jugendkunstschule“
3. Zustimmung zur Annahme von Zuwendungen
4. Fortführung des Klimaschutzkonzepts (Weiterbeschäftigung Klimaschutzmanager)

Nichtöffentliche Sitzung:

5. Mitgliedschaft im Fachbeirat „Forst und Jagd“

II. Vorberatende Beschlussfassung

Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heijo Höfer,
Bürgermeister

■ Feuerwehrdienste



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 21. November 2013.

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Freitag, 22. November 2013, 19.15 Uhr.



Besuchen Sie das

■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag).....	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche.....	1,50 €
Zwölferkarte Erwachsene	30,00 €
Zwölferkarte Jugendliche.....	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte.....	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)

- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 oder www.vg-altenkirchen.de (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)!

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt !

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.vg-altenkirchen.de (Rubrik „Freizeit und Tourismus“) !

■ Hallenbad geschlossen !

Das Hallenbad ist am Sonntag, 24. November 2013, ab 13 Uhr wegen einer Schwimmsportveranstaltung geschlossen.

Bekanntmachung

■ Schmutzwassergebühren 2013

Beantragung von Abzügen für die nicht den öffentlichen Abwasseranlagen zugeführten Wassermengen

Grundstückseigentümer, die im Jahre 2013 laut „Abgabenbescheid“ zu Schmutzwassergebühren veranlagt wurden, aber nicht alle auf ihr Grundstück gelangten Wassermengen der öffentlichen Kanalisation zuführen, können auf Antrag Abzüge auf die Schmutzwassergebühren 2013 bekommen. Antragsvordrucke sind bei den jeweils zuständigen Ortsbürgermeistern in den Ortsgemeinden und für die Stadt Altenkirchen bei den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen, 57609 Altenkirchen, Rathaus (Zimmer U 18), erhältlich. Nach Ausfüllen sind diese über die Ortsbürgermeister, bzw. für die Stadt Altenkirchen über die Verbandsgemeindewerke, mit deren Bestätigungsvermerk oder den erforderlichen Nachweisen und Unterlagen bis spätestens zum 01.12.2013 an die Verbandsgemeindewerke zu richten.

Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um Wassermengen bei Betrieben mit Viehhaltung, die in geschlossene Gruben zur anschließenden landwirtschaftlichen Verwertung gesammelt werden. Maßgebend ist der Viehbestand vom 20. November 2013.

Die Grundlage für die Gewährung von Abzügen bildet der § 19 Abs. 5 der „Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung“ der Verbandsgemeinde Altenkirchen vom 13. Dezember 2011. Bei Betrieben mit Viehhaltung gilt dieser Nachweis als erbracht, wenn der Verwaltung eine Bescheinigung über die am 20. November 2013 vorhandenen Großvieheinheiten vorgelegt wird. Bei der Ermittlung der Großvieheinheit werden nach § 19 Abs. 7 der „Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung“ bewertet:

1 Pferd mit	12,00 cbm
1 Rind bei gemischtem Bestand mit	7,92 cbm
1 Rind bei reinem Milchviehbestand mit	12,00 cbm
1 Schwein bei gemischtem Bestand mit	1,92 cbm
1 Schwein bei reinem Zuchtschweinebestand mit	3,96 cbm

Eine Wassermenge von 35 cbm je Haushaltsangehörigen und Jahr bleibt vom Abzug ausgeschlossen.

Wir weisen darauf hin, dass die nach Ausschlussfrist eingereichten Anträge auf Abzüge der Wassermenge von der Schmutzwassergebühr nicht mehr berücksichtigt werden können.

Altenkirchen, 21. November 2013

Verbandsgemeindewerke Altenkirchen

Kolb
Werkleiter

Aus den Gemeinden

Fiersbach und Hirz-Maulsbach

Einladung zur Seniorenfeier

Liebe Seniorinnen und Senioren,

am Samstag, 7. Dezember, findet ab 14.30 Uhr im Schützenhaus Maulsbach wieder die alljährliche Seniorenfeier gemeinsam mit dem Schützenverein statt. Hierzu laden wir alle Seniorinnen und Senioren ab dem 70. Lebensjahr (natürlich mit Begleitung) herzlich ein.

Auch in diesem Jahr wurde in Zusammenarbeit mit dem Schützenverein Maulsbach wieder ein buntes und unterhaltsames Programm zusammengestellt. Um Anmeldung beim jeweiligen Ortsbürgermeister wird gebeten.

Auf Euer Kommen freuen sich

die Ortsgemeinderäte und Ortsbürgermeister



Berod

Der Ortsgemeinderat tagte am 9. Oktober 2013

Erster Beratungsgegenstand war der Brennholzverkauf 2013/2014. Gesetzesänderungen machten es erforderlich, innerhalb des Ortsgemeinderats über die zukünftige Abwicklung des Brennholzverkaufs zu sprechen. Folgende Vorgehensweise wurde festgelegt:

- Holzerwerber haben bei der Aufarbeitung Sicherheitskleidung zu tragen, bestehend aus Schnittschutzhose, Helm und Sicherheitsschuhe.
- Die Holzabfuhr darf aus versicherungsrechtlichen Gründen erst dann vorgenommen werden, wenn der Holzbegleitzettel unterschrieben bei der Ortsbürgermeisterin vorliegt. Die Holzzettel erhält man daher ab diesem Jahr nicht mehr mit der Post, sondern sie sind nach Aufruf im Mitteilungsblatt bei der Ortsbürgermeisterin abzuholen.
- Der Brennholzerwerb aus dem Gemeindewald ist nur an Bürger mit vorhandener eigener Holzverbrennungsstelle zu beschränken. Dieses ist bei der Vergabe zu kontrollieren und festzuhalten.
- Die Holzbestellmenge pro Haushalt wird auf 10 RM festgelegt.
- Vorgenommene Holzbestellungen sind zukünftig abzuholen und können nicht mehr rückgängig gemacht werden.
- Um ein Schrumpfen des Waldes zu verhindern, hat sich die Ortsgemeinde an den durch die Forsteinrichtung ermittelten jährlichen Hiebssatz zu halten. Hierbei ist zu beachten, dass Brennholz nicht nur aus Buche, sondern auch aus Eiche, Fichte, Kiefer, Douglasie, Ahorn, etc. besteht.
- Die Holzbestellung sollte bis zum 15.11. eines jeden Jahres vorliegen.
- Die Holzabfuhr aus dem Schlag wird aus organisatorischen Gründen nicht angeboten.
- Im Winterhalbjahr 2013/2014 wird nur Eichenholz für Brennholz angeboten.

Eichenholzpreise für den Brennholzverkauf 2013/2014:

Stamm am Weg gerückt: 35 EUR/RM

1 m Stück am Weg gerückt: 50 EUR/RM

- Aus Kostengründen bei der Herstellung wird eine Bestellgröße von 5 RM oder 10 RM entgegengenommen.
- Einzugsermächtigungen zur Begleichung der Holzrechnung sind nicht mehr möglich. Der Holzbetrag ist unverzüglich nach Erhalt des Holzzettels anzuweisen.

Den oben genannten Festsetzungen zur zukünftigen Brennholzvermarktung innerhalb der Ortsgemeinde Berod wurde in allen Punkten vom Rat zugestimmt. Ferner informierte Ortsbürgermeisterin Ruchnewitz den Rat wie folgt:

Straßenoberflächenentwässerung

Die bisher zugrunde gelegten Straßenflächen für die Oberflächenwasserbeseitigung beruhen auf der Erstermittlung von 1982. Bei der Aktualisierung der zu berechnenden Flächen in der Ortsgemeinde Berod beträgt die neu ermittelte Verkehrsfläche 23.758,95 qm. Die geänderte Fläche wird der Kostenanforderung über die Erstattung des laufenden Anteils des Straßenbaulastträgers erst ab 2014 zugrunde gelegt. Der Kostenanteil für das Jahr 2013 wurde wie folgt festgesetzt: 23722,65 qm x 0,43 EUR = 10.200,74 EUR

Änderung des Landesfinanzausgleichsgesetz mit Wirkung zum 1. Januar 2014

Anhebung der Nivellierungssätze bei den Realsteuern:

Grundsteuer A von 285 % auf 300 %

Grundsteuer B von 338 % auf 365%

Gewerbsteuer von 352 % auf 365%

Da in der Ortsgemeinde Berod die Hebesätze für Grundsteuer A und B, der Gewerbesteuer auf je 420 % festgelegt wurden, besteht kein weiterer Handlungsbedarf.

Geschwindigkeitsmessung in der Rheinstraße

Vom 05.08. bis 12.08.2013 wurden in der Rheinstraße Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt. Die Häufigkeitsauswertung beim Anwesen der Rheinstraße 51 (Baumann) ergab, dass 27 % der Fahrzeuge über 50 km schnell waren, wohingegen beim Anwesen Rheinstraße 14 (Fischer) 18 % der Fahrzeuge von Wahlrod aus kommend schneller als 50 km/h unterwegs waren. Die mittlere Geschwindigkeit lag bei 43 km/h und die maximale Geschwindigkeit bei 103 km/h. Die Ortsbürgermeisterin wurde beauftragt, mit der Polizeiinspektion Altenkirchen Kontakt aufzunehmen, um Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen.

Vorankündigung zum Kreiswettbewerb

„Unser Dorf hat Zukunft 2014“

Die Ortsbürgermeisterin verlas das Schreiben von Landrat Michael Lieber vom 04.10.2013, in dem er zur Teilnahme am Dorfwettbewerb 2014 aufruft.

Winterdienstperiode 2013/2014 - Preiserhöhung

Die Ortsbürgermeisterin wurde beauftragt, mit der Firma Abresch Verhandlungen bezüglich der angekündigten Preiserhöhung zur Durchführung des Winterdienstes zu führen. Über das Ergebnis des Gesprächs wird die Ortsbürgermeisterin in der nächsten Sitzung berichten. Für die kommende Winterperiode wurden 24 t Streusalz eingelagert.

Schlüsselzuweisung

Der Ortsgemeinde Berod wurde für das Haushaltsjahr 2013 eine Schlüsselzuweisung von 55.860 EUR vom Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur, im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen, zugeteilt. Unter Punkt Verschiedenes wurde bekannt gegeben, dass die Bepflanzung der Ausgleichsfläche für das Neubaugebiet „Im Gassegarten“ aufgrund von Dringlichkeitsarbeiten am neu errichteten Bauhofgebäude in den Herbst 2014 verschoben wird.

Die Ortsbürgermeisterin wurde beauftragt, mit dem LBM Diez Kontakt aufzunehmen, um auf die notwendig gewordenen Pflegemaßnahmen entlang der L 265 (im Bereich der Einfahrt zum Neubaugebiet) hinzuweisen.

Wir feiern Advent

und die Einsegnung der Beroder Kapelle

Wann? 1. Dezember 2013,
15 Uhr

Wo? Auf dem Gelände
bei der Beroder Feuerwehr,
gegenüber der Kapelle

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Ortsgemeinderat,
Vereine und Familie Puderbach

Birnbach

Hüttenwart/in gesucht !

Die Ortsgemeinde Birnbach sucht zum 01.01.2014 einen/eine Hüttenwart/in für die Grillhütte. Die monatlich zu leistende Arbeitszeit beträgt ca. 10 Stunden.

Die Tätigkeit umfasst die Verwaltung und Vergabe von Terminen und die Endabnahme.

Wir bieten eine verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit mit Entgelt nach Entgeltgruppe 2 Stufe 1 TVÖD. Für weitergehende Fragen steht Ihnen der Ortsbürgermeister Wolfgang Lanvermann (Tel. 0171 - 2340174) zur Verfügung.

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 25. November 2013, findet in der Grillhütte Birnbach eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Grundstücksangelegenheiten

Öffentliche Sitzung, Beginn: 20 Uhr

2. Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern sowie für die Hundesteuer
3. Obstbaumzählung
4. Annahme von Zuwendungen
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Wolfgang Lanvermann, Ortsbürgermeister

Busenhausen

Bekanntmachung

■ Straßensperrung

Aufgrund der am Samstag, 30. November 2013, stattfindenden Anstich-Treibjagd im Jagdrevier Busenhausen wird in der Zeit von 8 Uhr bis 16 Uhr der Verbandsgemeindeverbindungsweg zwischen der K 53 und der K 37 in Teilbereichen gesperrt.

Ebenfalls wird in dieser Zeit, der Wirtschaftsweg vom Friedhof Beul zur K 53 voll gesperrt.

Im Waldbereich der K 37 Bachenberg/Hilgenroth wird es zu Verkehrseinschränkungen kommen.

Erika Hüscher, Ortsbürgermeisterin

■ Treibjagd im Jagdrevier Busenhausen

Am Samstag, 30. November 2013, findet im Jagdrevier Busenhausen die alljährliche Anstich-Treibjagd statt.

Bitte befahren Sie an diesem Tagen die Straßen mit äußerster Vorsicht!

Treiber, Hunde und Wild können die Straßen überqueren, meiden Sie den Wald, sodass niemand zu Schaden kommt. Vielen Dank für Ihr Verständnis. Mit freundlichem Gruß

*Siegfried Engel, Jagdpächter
Jörg Kehl, best. Jagdaufseher*

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 3. Dezember 2013, 19.30 Uhr, findet in der Dorfschänke eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Erlass der Ergänzungssatzung „Brunnenweg“ der Ortsgemeinde Busenhausen gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB)
 - 2.1 Beratung und Beschlussfassung zu den vorgebrachten Anregungen aus der Offenlage
 - 2.2 Anerkenntnis des Planentwurfs mit seinen Anlagen
 - 2.3 Satzungsbeschluss
3. Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern sowie für die Hundesteuer
4. Haushaltsvorberatung
5. Straßenregeneinläufe
6. Baumfällungsarbeiten
7. Informationen der Ortsbürgermeisterin

Nichtöffentliche Sitzung:

8. Bauangelegenheiten
9. Personalangelegenheiten

Erika Hüscher, Ortsbürgermeisterin

Eichelhardt

■ Andacht zum Totensonntag

Am Sonntag, 24. November, findet um 14 Uhr auf dem Friedhof in Eichelhardt eine Andacht mit Herrn Pfarrer Volk und dem MGV Eichelhardt statt.

Forstmehren

■ Kurzweiliger Nachmittag

für die älteren Mitbürger in Forstmehren

Am letzten Sonntag war es soweit: in Forstmehren fand die Seniorenfeier statt. Erfreulich viele Seniorinnen und Senioren hatten die Einladung angenommen und fanden sich pünktlich um 15 Uhr im Restaurant „Mehrbach“ ein. Ortsbürgermeister Erhard Burmester begrüßte die Anwesenden herzlich und wünschte allen einen kurzweiligen, vergnügten Nachmittag, den das anschließende Programm auch versprach.

Die Feier startete mit einem musikalischen Vortrag der Drehorgelband Romantica (Gertrud und Hans Hammer), dem sich der Auftritt des Mundartdichters Walter Ochsenbrücher anschloss.

Nach dieser Einstimmung stärkten sich alle an dem reichhaltigen Kuchenbuffet, für das die Gemeinderatsmitglieder oder ihre Partner gesorgt hatten.



Ortsbürgermeister Erhard Burmester bei der Ehrung der ältesten Anwesenden Wilma Müller und Alfred Weingarten

Nun unterhielten Gertrud und Hans Hammer die Gäste wieder mit den unterschiedlichsten Musikinstrumenten, zu denen außer der Drehorgel verschiedene Mundharmonikas sowie ein Alphorn gehörten. Damit wurden altbekannte Volks-

weisen gespielt, aber auch zeitgenössische Interpretationen. Walter Ochsenbrücher wusste mit seinen Reimen zu begeistern. Seine in Mundart verpackten Anekdoten brachten die Gäste zum Lachen. Den Abschluss des unterhaltsamen Programms bildete eine Verlosung, bei der keiner leer ausging. Selbstverständlich gab es auch genügend Zeit für manchen Plausch. Als der Abend hereinbrach und sich die nette Runde auflöste, waren sich alle darin einig, dass es ein sehr schöner Nachmittag war, der gerne wiederholt werden könnte.



Hasselbach

■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 24. Oktober 2013

Zu Beginn dieser Sitzung stimmte der Rat gemäß § 17 GemHVO der Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2012 in das Haushaltsjahr 2013 von insgesamt 5.000 EUR einstimmig zu. Die Einzelpositionen ergeben sich aus der Anlage zu diesem Beschluss. Die Finanzierung der Auszahlungen im Haushaltsjahr 2013 erfolgt aus den zum 01.01.2013 vorhandenen liquiden Mitteln.

Anlage zum Beschluss „Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2012 in das Haushaltsjahr 2013 gemäß § 17 GemHVO“

Leistung/ Konto	Bezeichnung der Maßnahme	Haushalts- Ansatz 2012	Auszahlungen bis 31.12.2012	Übertragung nach 2013 (gerundet)
		€	€	€
541001/ 523380	Unterhaltung und Reparatur Gemeindestraßen	10.000	2.954	5.000
	Insgesamt zu übertragen			5.000
	Zu finanzieren aus liquiden Mitteln (nachrichtlich: Stand zum 01.01.2013 = 144.619,91 €)			

Unter Punkt 2 der Tagesordnung stand die Bestätigung der Auftragsvergabe zu Reparaturmaßnahmen an Gemeindestraßen zur Beratung. Laut TOP 7 der Gemeinderatssitzung vom 4. Juni 2013 wurde der Ortsbürgermeister beauftragt, Angebote für erforderliche Reparaturmaßnahmen im Bereich der Hauptstraße 36 einzuholen und im Benehmen mit den Beigeordneten über eine Auftragsvergabe zu entscheiden. Hierzu gab es zwei Angebote. Im Benehmen mit den Beigeordneten hat der Ortsbürgermeister den Auftrag am 15.07.2013 an die mindestbietende Firma Müller Tiefbau, Hemmelzen, vergeben. Der Ortsgemeinderat stimmte dieser Auftragsvergabe zu.

Ferner stimmten die Ratsmitglieder der Annahme einer Spende zur Verwendung für den Spielplatz zu.

Die Instandsetzung des Ballfangzauns an der Rasensportanlage war der nächste Beratungsgegenstand. Am 03.10.2013 ist im hinteren Teil unserer Rasensportanlage ein großer Baum umgefallen. Dadurch wurde der Ballfangzaun in diesem Bereich stark beschädigt. Für die erforderliche Instandsetzung dieser Zaunanlage legte der Ortsbürgermeister zwei Angebote vor. Der Ortsgemeinderat ermächtigte den Ortsbürgermeister, den Auftrag für die erforderlichen Instandsetzungsmaßnahmen des hinteren Ballfangzauns der Rasensportanlage an die mindestbietende Firma Osterkamp Draht und Zaun GmbH laut Angebot vom 22.10.2013 zu vergeben.

Des Weiteren ist Anfang des nächsten Jahres der Doppelhaushalt 2014/2015 zu beraten und zu beschließen. Daher diskutierte der Rat über eventuell geplante Investitionen in den beiden Haushaltsjahren, welche in diesem Doppelhaushalt berücksichtigt werden sollen:

Reparatur Gemeindestraßen jeweils	8.000 EUR
Bürgerhaus jeweils	5.000 EUR
Sonstiges jeweils	4.000 EUR
Friedhof	6.000 EUR
Spielplatz/Sportplatz	4.000 EUR

Im weiteren Verlauf befasste sich der Rat mit der Anpassung der Steuerhebesätze. Der Landesgesetzgeber hat die Änderung des Landesfinanzausgleichsgesetzes (LFAG) mit Wirkung zum 1. Januar 2014 beschlossen. Neben einer Reihe von anderen Änderungen wurden die sogenannten „Nivellierungssätze“ bei den Realsteuern wie folgt angehoben:

	Bisheriger Nivellierungssatz	Nivellierungssatz ab dem 1. Januar 2014
Grundsteuer A	285 v. H.	300 v. H.
Grundsteuer B	338 v. H.	365 v. H.
Gewerbsteuer	352 v. H.	365 v. H.

Die Hebesätze in der Gemeinde Hasselbach liegen aktuell für:

Grundsteuer A bei	290 %
Grundsteuer B bei	340 %
Gewerbsteuer bei	380 %

Wenn wir keine Anpassung der Hebesätze bei den Realsteuern vornehmen, müssten wir neben einer Kürzung der Schlüsselzuweisung A außerdem noch Mindereinnahmen von insgesamt 3.628,37 EUR gegenüber dem Jahr 2013 in Kauf nehmen, womit die wirtschaftliche Existenzgrundlage der Gemeinde entscheidend geschwächt würde und dies wegen einer monatlichen Steuerbelastung von ca. 1,60 EUR. Dies kann aber nicht im Interesse unserer Ortsgemeinde und deren Bürger sein. Vom reinen Sachverstand und vom Verantwortungsbewusstsein her ist es daher erforderlich und sinnvoll, die gemeindlichen Hebesätze, um auf der Steuereinnahmeseite keine größeren Nachteile in Kauf nehmen zu müssen, wenigstens auf Basis der neuen Nivellierungssätze wie folgt festzusetzen:

Grundsteuer A auf	300 %
Grundsteuer B auf	365 %
Gewerbsteuer auf	380 %

Der Rat beschloss, dass die Steuerhebesätze für die Haushaltsjahre 2014 / 2015 wie folgt festgesetzt werden:

Grundsteuer A	300 v.H. / 300 v.H.
Grundsteuer B	365 v.H. / 365 v.H.
Gewerbsteuer	380 v.H. / 380 v.H. (unverändert)

Die Hundesteuer bleibt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden, bis einschließlich dem Haushaltsjahr 2015 unverändert.

Weiter informierte Ortsbürgermeister Staats die Ratsmitglieder über folgende Themen:

Auslauf des Rhenag-Gaskonzessionsvertrags

Der Gaskonzessionsvertrag mit der „rhenag AG“ läuft zum 17.08.2015 aus. Im Jahr 1979 haben die Ortsgemeinden und die Stadt Altenkirchen beschlossen, dass die Verbandsgemeinde Altenkirchen anstelle der Vorgenannten die Aufgabe der Gasversorgung gem. § 67 Abs. 3 der GemO übernehmen soll. Empfänger der Konzessionsabgaben bleiben jedoch die Ortsgemeinden und die Stadt. Der Auslauf des bestehenden Gaskonzessionsvertrags der betroffenen Ortsgemeinden und der Stadt Altenkirchen wurde Ende Juli 2013 im elektronischen Bundesanzeiger bekannt gegeben. Ab diesem Zeitpunkt haben qualifizierte und interessierte Unternehmen die Möglichkeit, eine Interessenbekundung zur Schließung eines neuen Konzessionsvertrags abzugeben. Die Ortsgemeinden werden zum gegebenen Zeitpunkt über den Fortgang des Verfahrens unterrichtet.

Obstbaum-Jahrhundert-Zählung 2013+

Die Obstbaum-Jahrhundert-Zählung 2013+ wurde per 1. Oktober 2013 in unserer Ortsgemeinde abgeschlossen. Demnach gibt es zurzeit 334 Obstbäume auf unserem Gemeindegebiet, was in etwa

3 Obstbäumen pro Haushalt entspricht. Demgegenüber gab es per 1. Dezember 1913 in der Ortsgemeinde Hasselbach 1.936 Obstbäume. Bei den damaligen 31 viehhaltenden Haushalten resultiert daraus ein Obstbaumbestand von 62,5 Bäumen pro viehhaltenden Haushalt.

„Unser Dorf hat Zukunft“ 2014

Im kommenden Jahr wird der Dorfwettbewerb auf Kreis-, Gebiets- und Landesentscheid wieder dreistufig durchgeführt. Die offizielle Ausschreibung des Landes erfolgt noch. Die endgültige Anmeldung zum Kreiswettbewerb wird Mitte März 2014 sein. Die Rundgänge selbst finden ab Mitte Mai 2014 statt. Mit dieser frühzeitigen Vorankündigung haben wir ausreichend Vorlauf, um zu überlegen, ob wir uns zu diesem Dorfwettbewerb 2014 anmelden möchten und unser Dorf fit für die Zukunft machen wollen.

Sicherheitsfällung von Bäumen

Aus Sicherheitsgründen wurden am Kinderspielplatz zwei Bäume, welche in diesem Jahr kein Laub getragen haben, gefällt. Aus Sorge um die Standsicherheit dieser Bäume war dies zur Gefahrenabwehr erforderlich, zumal diese Bäume am Kinderspielplatz standen, so zu handeln.

Erhaltungs- und Sicherheitsschnitt an Naturdenkmäler

In der Hauptstraße 33 und 39 stehen zwei alte Eichen, die als Naturdenkmäler besonders schutzwürdig sind. An beiden Bäumen wurde von der Firma Grünwerk aus Asbach ein Erhaltungs- und Sicherheitsschnitt vorgenommen, bei dem auch das Totholz herausgeschnitten wird. Zur Begleichung der Kosten greift die Drittelregelung, wonach der Kreis, die Ortsgemeinde und der private Eigentümer jeweils 1/3 der Kosten zu tragen haben.

Oktoberfest 2013

Unser Oktoberfest am 12. Oktober 2013 war eine gelungene Veranstaltung, was das allgemeine positive Echo beweist. Ortsbürgermeister Staats bedankt sich bei allen, die in irgendeiner Weise einen Beitrag zum Gelingen dieses Festes geleistet haben. Sein besonderer Dank gilt der Dorfjugend, die sich in beeindruckender Weise an Planung, Vorbereitung und Durchführung des diesjährigen Oktoberfestes eingebracht hat.



Helmeroth

■ Dorf- und Flursäuberung in Helmeroth

Wie alljährlich im Herbst trafen sich viele Helmerother Bürger am 09.11.2013 zur Dorf- und Flursäuberung im gesamten Gemeindegebiet. Die Dorfplätze in Helmeroth und Flögert, der Buswendeplatz, die Gullys und Grabeneinlässe und die Straßenränder wurden gereinigt. Es erfolgte der Rückschnitt von Ästen auf dem Kinderspielplatz und an Wirtschaftswegen. Zudem wurden die Wirtschaftswege vom gefallenem Laub befreit. Nach getaner Arbeit stärkten sich alle Helfer bei einer kräftigen Kartoffelsuppe mit Würstchen.



Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer, die fleißig mitgeholfen haben, unsere Ortsgemeinde „winterfertig zu machen“ und auch ihre Traktoren, Anhänger und sonstigen Arbeitsgeräte kostenlos zur Verfügung gestellt haben.

Paul Stefes, Ortsbürgermeister



Hilgenroth

■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 17. Oktober 2013

In seiner jüngsten Sitzung befasste sich der Ortsgemeinderat zunächst mit der Auftragsvergabe zur Umgestaltung des Eingangsbereichs im Mietobjekt „Sonnenhof“. Diese Arbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Zum Submissionstermin am 26.09.2013 lagen

rechtzeitig vier Angebote vor. Laut einstimmigem Beschluss wurde der Auftrag für die Umgestaltung Außenbereich und Trockenlegung Kellerbereich beim Mietobjekt „Sonnenhof“ an die mindestfordernde Firma AS-GmbH, Lautert, zu einer Auftragssumme von 29.903,51 EUR (brutto) vergeben. Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Hilgenroth in ausreichender Höhe zur Verfügung. Ferner befasste sich der Rat mit Instandsetzungsarbeiten an Gemeindestraßen.

Auf den Straßen im Bereich des Baugebiets Beulgarten haben sich Risse in der Teerdecke gebildet. Herr Thiel, Mitarbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, und Ortsbürgermeisterin Otterbach haben während einer Ortsbesichtigung festgestellt, dass auf einer Länge von ca. 30 m die Straßenoberfläche ausgebessert werden müsste.

Der Ortsgemeinderat beschloss, die Arbeiten durchführen zu lassen. Die Ortsbürgermeisterin wurde beauftragt, dem Bauhof der Verbandsgemeinde den Auftrag zu erteilen.

Unter Punkt 3 der Tagesordnung informierte Ortsbürgermeisterin Otterbach die Ratsmitglieder wie folgt:

- Der Kostenanteil für die Entwässerung öffentlicher Verkehrsanlagen wird für die Ortsgemeinde Hilgenroth für eine Verkehrsfläche von 7.065,97 qm x 0,43 EUR festgesetzt und angefordert.
- Die Schlüsselzuweisung für das Haushaltsjahr 2013 wurde mit Schreiben vom 30. Juli 2013 vom Ministerium des Inneren, für Sport und Infrastruktur, im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen endgültig festgesetzt. Die Schlüsselzuweisung für die Ortsgemeinde Hilgenroth beträgt 69.328 EUR.
- Es wird immer wieder beobachtet, dass Fahrzeuge von der Hauptstraße in einen Seitenarm der gleichbenannten Hauptstraße in Höhe Haus Nr. 9 - 11 einfahren. Diese Straße mündet als Sackgasse und ein Wenden in dieser Strecke, insbesondere für Lkws ist fast unmöglich. Daher wird auf Wunsch der Ortsgemeinde im Einvernehmen mit der Polizeiinspektion Altenkirchen angeordnet, in diesem Einmündungsbereich das Schild Zeichen 357 „Sackgasse“ mit dem Zusatz 2121 „Keine Wendemöglichkeit“ anzubringen.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurde erörtert, dass der deutsche Kinderschutzbund, Kreisverband Altenkirchen, eine Initiative gestartet hat, den Eltern neugeborener Kinder einen Willkommensbesuch abzustatten. Die Besuche werden von ehrenamtlichen Mitgliedern übernommen. Die Ortsgemeinde Hilgenroth entschied, dieser Anregung zu folgen, die Familien zu besuchen und die Neugeborenen mit einem Gutschein willkommen zu heißen.

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 21. November 2013, 19 Uhr, findet in der Gaststätte „Sonnenhof“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Festsetzung der Hebesätze der Realsteuern sowie für die Hundesteuer
2. Informationen
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

Monika Otterbach,
Ortsbürgermeisterin

■ St. Martin in Hilgenroth



Am Freitag, 8.11., trafen sich rund 40 Kinder mit ihren Familien zum alljährlichen St. Martins-Umzug an der Bushaltestelle in Hilgenroth. Gut gelaunt machten sich alle mit ihren selbstgestalteten Laternen oder Fackeln auf den Weg durchs Dorf. Angeführt wurde unser Zug von Janina Link, die den St. Martin spielte und Linda Thiel, die das Pony führte. An verschiedenen Stationen wurde zum Singen halt gemacht.



Am warmen Martinsfeuer konnten wir uns dann mit Weckmännern, Kinderpunsch, Glühwein und heißen Würstchen stärken. Es war ein rundum gelungener Abend, an dem das Wetter auch teilweise mitspielte. Bedanken möchten wir uns bei allen Helfern und natürlich auch bei der Ortsgemeinde Hilgenroth, die die Weckmänner gestiftet haben.

Anja Gerlich und Trixi Schupp



Mehren

■ 1. Adventstreffen

Da in diesem Jahr wegen der Westerwälder Weihnacht kein Dorf-Adventskalender stattfindet, sind Adventstreffen an den jeweiligen Adventswochenenden geplant. Alle Mehrener sind bei folgenden Familien ab 19 Uhr recht herzlich eingeladen.

- | | |
|-----------------|--|
| Freitag, 29.11. | Landhaus Mehren |
| Samstag, 30.11. | Weihnachtsbaum aufstellen am Dorfplatz |
| Freitag, 13.12. | Familie Lufen, Mehrbachtalstr. 12 |
| Samstag, 14.12. | Familie Dietmar Hottgenroth, Im Niederdorf 5 |
| Freitag, 20.12. | Familie Pulheim, Mehrbachtalstr. 1 |
| Samstag, 21.12. | Familie Balensiefen, Im Bullesjen |

■ Westerwälder Weihnacht

Am 7. und 8. 12.2013 findet wieder die Westerwälder Weihnacht statt. Wer uns am Stand beim Verkauf von Bratwurst und Pommes unterstützen möchte, meldet sich bitte bei Gianna Kath, Tel. 1011. Vielen Dank im Voraus!

Dorfverschönerungsverein Mehren, Gianna Kath



Neitersen

■ Einladung zum Aufstellen des Weihnachtsbaums

Am Freitag, 29.11.2013, um 18 Uhr, wird in der Rheinstraße in Neitersen wieder der traditionelle Weihnachtsbaum aufgestellt. Die Aufstellung des Baumes wird umrahmt durch Weihnachtslieder des Wiedbachtaler Frauenchors und des Männerchors Alfone. Der Förderverein der Feuerwehr bietet warme und kalte Getränke sowie heiße Würstchen an.

Die Kinder des Kindergartens „Pustebume“ werden den Baum schmücken. Als Wetterschutz wird ein Zelt aufgestellt. Für die Kinder kommt der Nikolaus vorbei. Ich lade hiermit alle Bürgerinnen und Bürger (auch die Kinder) zur Aufstellung unseres Weihnachtsbaumes in Neitersen recht herzlich ein.

Ortsgemeinde Neitersen

Der Ortsbürgermeister

Oberirschen

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 4. November 2013

Ortsbürgermeister Wilfried Stahl informierte die Ratsmitglieder zunächst wie folgt:

- Die jährliche Sicherheitsüberprüfung der Spielplätze in Oberirschen und Marenbach wurde am 10.10.2013 durchgeführt. Das Überprüfungsergebnis liegt der Ortsgemeinde noch nicht vor.
- Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen teilte mit, dass die Schlüsselzuweisung vom Land für das Haushaltsjahr 2013 endgültig auf 183.034 EUR festgesetzt wurde.

Anschließend erfolgte die Vorberatung der Haushaltsplanung und Steuerhebesätze für die Haushaltsjahre 2014 und 2015. Die Steuerhebesätze und die Hundesteuer werden, wie im Jahr 2013 festgelegt, beibehalten. Die jetzigen Haushaltsansätze werden, bis auf gesetzliche Änderungen für 2014 und 2015, akzeptiert. Eine genauere Abstimmung der Haushaltsdaten erfolgt noch mit den Beigeordneten und der Haushaltssachbearbeiterin Irene Banmann. Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig, folgende Investition in den Haushaltsplan aufzunehmen:

- Ersatzbeschaffung von Porzellan im Bürgerhaus 500 EUR

- Anschaffung eines Kleinanhängers für den Rasentraktor 300 EUR
- Erneuerung des Brückenbauwerks über den Scharfenbach 5.000 EUR
- Fischeinsatz in die Weieranlage 1.000 EUR
- Erweiterung der Musikanlage 800 EUR
- Erneuerung der Beleuchtung am Bürgerhaus und Bolzplatz 7.500 EUR

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes sprachen die Ratsmitglieder über folgende Themen:

- Die Obstbaumzählung in der Ortsgemeinde ist abgeschlossen.
- Die Jagdpächter Claus Falken und Josef Scharnagl haben sich mit je 100 EUR an der Seniorenfeier und der St. Martinsfeier beteiligt.
- Das Ing.-Büro Frings aus Betzdorf hat die Brückenbauwerke am Burgweg und in der Griesenbach überprüft. Der Mängelbericht liegt der Ortsgemeinde noch nicht vor.

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 25. November 2013, findet im Dorfgemeinschaftshaus Rettersen, Hahner Straße 48, eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Bauanträge
3. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 19.45 Uhr

4. Friedhofsangelegenheiten
5. Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern sowie für die Hundesteuer ab 2014
6. Prüfbericht der Spielplatzüberprüfung
7. Neuanschaffung eines Rasentraktors
8. Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister

■ Nikolaus- und Seniorenfeier

Unsere diesjährige Nikolausfeier für Retterser Kinder bis 14 Jahre findet **am Samstag, 07.12.2013**, im Dorfgemeinschaftshaus statt. Die Veranstaltung beginnt um 16.30 Uhr. Silwa Anhalt wird zunächst bei Kakao und Gebäck Geschichten rund um den Nikolaus vorlesen. Dieser hat sich gegen 17 Uhr angekündigt. Bitte das Rundschreiben beachten!

Anmeldungen bei Wolfgang Schmidt, Tel. 8169.

Die diesjährige Seniorenfeier der Ortsgemeinde ist

am Sonntag, 08.12.2013.

Die im Dorfgemeinschaftshaus stattfindende Veranstaltung beginnt um 15 Uhr. Musikalisch unterhält uns das bekannte Stimmingsduo „Kölsche Katti & Schaukel Pitter“. Es wird um Beachtung des Rundschreibens gebeten! Anmeldungen bei: Wolfgang Schmidt, Tel. 8169.



Oberwambach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 22. November 2013, 20 Uhr, findet in der Gaststätte „Daryoush“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Investitionsstock für die „Sanierungs- und Gestaltungsmaßnahmen am Friedhof“
2. Informationen zu einem Ortstermin mit dem Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) am 24.10.2013
3. 550 Jahr-Feier im Jahr 2013
4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

7. Bauangelegenheit
8. Verschiedenes

Achim Ramseger, Ortsbürgermeister



Rettersen

■ St. Martin

In diesem Jahr sollte ein neues Konzept ausprobiert werden. Dieses sah vor, dass sich die Teilnehmer in zwei Gruppen teilen und in den verschiedenen Ortsteilen getrennt von Haus zu Haus ziehen, um ihr Lied vorzutragen. Leider waren am Treffpunkt nur ein paar Kinder, so dass sich die Mütter dazu entschieden, nur eine Wegstrecke zu gehen. Der zunächst kleine Zug wurde dann immer größer, und so fanden sich zur Abschlussveranstaltung im Dorfgemeinschaftshaus ca. 40 Kinder mit ihren Eltern ein. Hier hatten fleißige Hände bereits für die Kinder Kakao vorbereitet. Erwachsene konnten sich bei einer Tasse Glühwein oder sonstigem Getränk aufwärmen.



Nach alter Tradition waren die Kinder singend von Haus zu Haus gegangen. Hierfür erhielten sie allerlei Süßigkeiten, die natürlich auf alle Teilnehmer gerecht verteilt wurden. Zusätzlich erhielt jedes Kind einen Weckmann, natürlich mit Pfeife.

Ein herzliches Dankeschön an die Frauen und Männer der freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch, die stets ein wachsames Auge auf unser Martinsfeier hatten sowie an alle Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.



Sörth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 29. November 2013, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters

Öffentliche Sitzung, Beginn 19 Uhr

2. Aufhebung der Benutzungs- und Gebührensatzung des Dorfgemeinschaftshaus vom 15.01.1982
3. Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern sowie für die Hundesteuer
4. Auftragsvergabe für die Renovierung des Dorfgemeinschaftshaus
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Walter Fischer, Ortsbürgermeister

Wir gratulieren



Herzlichen Glückwunsch

Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen

- 22.11.2013 Margot Schüler78 Jahre
- 24.11.2013 Peter Frick.....74 Jahre
- 24.11.2013 Gertrud Gurdzel-Lysiuk73 Jahre
- 24.11.2013 Sigrid Halla-Sobotka.....72 Jahre
- 25.11.2013 Charlotte Dau78 Jahre
- 27.11.2013 Else Golke80 Jahre
- 27.11.2013 Hildegard Rennfeld.....90 Jahre
- 27.11.2013 Heinz-Dieter Weiler.....73 Jahre

Almersbach

- 25.11.2013 Helga Kalisch.....76 Jahre
- 26.11.2013 Wilhelm Schüchen.....91 Jahre

Bachenberg

- 28.11.2013 Christel Olbrischewski73 Jahre

Berod	
28.11.2013 Sieglinde Kanik.....	75 Jahre
Eichelhardt	
27.11.2013 Heinrich Klar.....	78 Jahre
Fluterschen	
26.11.2013 Werner Dege.....	75 Jahre
Gieleroth	
25.11.2013 Martha Müller.....	87 Jahre
Helmenzen	
28.11.2013 Lilli Leder.....	83 Jahre
Helmeroth	
23.11.2013 Luise Henn.....	83 Jahre
Hilgenroth	
25.11.2013 Gerhard Wiens.....	85 Jahre
Kircheib	
22.11.2013 Käthe Hoffmann.....	76 Jahre
Kraam	
24.11.2013 Emmi Orfgen.....	81 Jahre
Mehren	
23.11.2013 Erika Stracke.....	76 Jahre
25.11.2013 Martha Ladwig.....	90 Jahre
28.11.2013 Albert Schwenke.....	79 Jahre
Neitersen	
26.11.2013 Lothar Greis.....	76 Jahre
Obererbach	
24.11.2013 Wilhelm Eichelhard.....	83 Jahre
Rettersen	
26.11.2013 Rolf Wankum.....	70 Jahre
Schöneberg	
27.11.2013 Karl-Heinz Stähler.....	81 Jahre
Sörth	
26.11.2013 Herbert Asbach.....	79 Jahre
Stürzelbach	
22.11.2013 Rudi Pasch.....	81 Jahre
Werkhausen	
26.11.2013 Hannelore Müller.....	74 Jahre
Weyerbusch	
24.11.2013 Gisela Balensiefen.....	84 Jahre
24.11.2013 Wilhelm Lienerth.....	70 Jahre
27.11.2013 Johan Knur.....	84 Jahre

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

■ Geburten:

Michael Melcher, Gieleroth
Felix Streginski, Hemmelzen
Robert Schilan, Altenkirchen

Sonstige Mitteilungen

DLR Westerwald-Osteifel

■ Informationsveranstaltung im Kuhstall

Das DLR Westerwald-Osteifel veranstaltet am 05.12.2013 um 19.30 Uhr einen Informationsabend auf dem Betrieb Weißenfels, Talstr. 13 in 57632 Eulenberg. Auf dem Programm steht die praktische Vorführung einiger Geräte zum Einstreuen der Liegeboxen. Außerdem wird gezeigt, wie mit der neuen Kot-App für Smartphones ein Fütterungscontrolling durchgeführt werden kann. Anschließend wird bei einem kleinen Imbiss Gelegenheit zum Gedankenaustausch geboten. Weitere Informationen zu der Veranstaltung unter Tel. 02602 9228-15 (Dr. Schneider).

Kooperation „Wir Westerwälder“

der drei Kreise trägt weitere Früchte:

■ Kreisvolkshochschulen Altenkirchen, Neuwied und Westerwaldkreis veröffentlichen erstmals gemeinsames Fortbildungsprogramm für Erzieherinnen und Erzieher

Die drei Landkreise Altenkirchen, Neuwied und Westerwald präsentieren erstmals ein gemeinsames Fort- und Weiterbildungsprogramm für Erzieherinnen und Erzieher in Trägerschaft der regionalen Kreisvolkshochschulen. Das umfangreiche Programm ist in einem eigenen Heft zusammengefasst und auch als Download im Internet auf den jeweiligen Kreishomepages und unter www.wir-westerwaelder.de erhältlich.

„Unsere 2008 ins Leben gerufenen Gemeinschaftsinitiative „Wir Westerwälder“ gewinnt damit eine weitere wichtige Facette im Bereich der kreisübergreifenden Bildungsarbeit, betonten die drei Landräte Michael Lieber, Rainer Kaul und Achim Schwickert bei der

Vorstellung des Fortbildungsheftes. „Die Kindertagesstättenstruktur und qualifizierte Erzieherinnen und Erzieher sind für die kleinen Westerwälder Köpfe wichtig und stellen einen wichtigen Wettbewerbsfaktor dar. Gerade wenn die Kinderzahl sinkt, sind sie umso wichtiger und brauchen vor allem eine qualifizierte Anleitung“, so die drei Landräte weiter.

Anforderungen an Aus- und Weiterbildung von pädagogischen Fachkräften in Kindertagesstätten in den letzten Jahren immer weiter gestiegen. Die Zeit der linearen Arbeitsbiografien gehört in den meisten Arbeitsfeldern der Vergangenheit an. Berufliche Kompetenzen werden nicht mehr einmalig durch eine abgeschlossene Ausbildung erlangt, sondern auch durch das berufliche Handeln in der alltäglichen Berufspraxis. Ferner leben wir in einer Zeit, in der die individuelle Arbeitsplatzsituation permanenten Änderungen unterworfen ist und in der sich Arbeitnehmer ständig um- oder neuorientieren müssen, so die drei Kreise in einer Pressemeldung. „Regelmäßige Fort- und Weiterbildung besitzt gerade in einem Berufsfeld, das durch gesellschaftliche Veränderungen in den vergangenen Jahren stark beeinflusst wurde und damit einer ständigen berufsspezifischen Dynamik unterliegt, einen hohen Stellenwert. So entsteht bei vielen pädagogischen Fachkräften im Arbeitsfeld der Kindertagesbetreuung früher oder später der Wunsch nach Fort- oder Weiterbildung. Diesem differenzierten Bedürfnis entsprechend, bieten unsere Kreisvolkshochschulen unterschiedliche Fortbildungsmöglichkeiten an“, unterstreichen auch die pädagogischen Leitungen der drei Westerwälder Volkshochschulen Kristin Oswald (NR), Tina Schradi (WW) und Bernd Kohnen (AK).



Das aktuelle Fort- und Weiterbildungsprogramm, das derzeit an alle Kindertagesstätten in den drei Landkreisen versandt wird, kann auch kostenfrei bei den Kreisvolkshochschulen angefordert werden. Das Programm steht ebenfalls als Download auf der Homepage unter: www.vhs.kreis-ak.de zur Verfügung. Rückfragen zum Programm: Bernd Kohnen, Tel. 02681/81-2011. Anmeldung: kvhs@kreis-ak.de

■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei



der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

(im Untergeschoss der Kirche)

Tel. 02681/70972

Internet: www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch.....von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag.....durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Freitag.....geschlossen

Lesetipp:

Astrid Rosenfeld „Elsa ungeheuer“

Eine ungewöhnliche Kindheit auf dem Lande verbindet ein Brüderpaar und ein rätselhaftes Mädchen. In diesem Buch sind alle Personen etwas schräg und handeln nicht gerade erwartungsgemäß. Manchmal muss man schmunzeln, wenn ein Feriengast den „herrlichen Kindern“ schlüpfrige Gutenachtgeschichten erzählt oder die betagte Haushälterin wiederholt das liebe „Herzjesulein“ um Beistand bittet. Rührend dagegen die Suche nach Liebe, sei es die der Mutter oder die der heimlich Verehrten. Eingebunden ist das Ganze auch in den Blick hinter die Kulissen der modernen Kunstwelt.

■ Selbsthilfegruppe Adipositas Altenkirchen

Die Selbsthilfegruppe Adipositas für Menschen mit deutlichem Übergewicht hat sich in Altenkirchen neu gegründet. Beim Treffen am 13. November 2013 beschlossen die Teilnehmer, sich künftig wieder regelmäßig in Altenkirchen, im DRK-Seniorenzentrum, Café Mokka, zu treffen. Der Dezember-Termin fällt wegen der Festlichkeiten rund um Weihnachten allerdings aus. Das **nächste Treffen** wird dann **im Januar 2014** stattfinden, der genaue Termin wird noch veröffentlicht. Neue Teilnehmer sind ganz herzlich willkommen.

Die Selbsthilfegruppe ist eine Gesprächsgruppe, die sich um das Thema Adipositas austauschen, informieren und gegenseitig unterstützen will. Daneben allerdings möchte die Gruppe sich extra verabreden zum gemeinsamen Walken beispielsweise oder zum Schwimmen und was man sonst noch so gemeinsam tun kann, wo sich Frau oder Mann mit extremem Übergewicht alleine nicht trauen: „Gemeinsam sind wir stark!“ Weitere Informationen gibt es bei der Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS) telefonisch unter 02663-2540 zu den Sprechzeiten montags von 15-18 Uhr und dienstags bis donnerstags von 9-12 Uhr oder per Mail unter wekiss@gmx.de

■ Ein Abend unter dem Titel „Nicht nur Mundart“

Gedichte von Karl Ramseger-Mühle, vorgestellt von Roswitha Thomas und gelesen von Juliane Ramseger, Inge Sauer, Helmut Brücker, Walter Ochsenbrücher, Adolf Seiler, Oswald Schüller und Roswitha Thomas. Gedichte voller Humor, Poesie und Melancholie über das Leben und die Menschen im Westerwald. Wie sagte Frau Thomas: „Der Westerwald war für ihn eine Herzensangelegenheit aus Liebe zur Heimat.“ Karl Ramseger beschreibt sehr humorvoll das Leben der Menschen. Dies kam ganz deutlich in den Gedichten über „De goole Stoff, „En ganze Herd Schoof“ oder „Hat ihr keen aal Hohn“ zum Ausdruck.



sitzend v.l.r. Helmut Brücker, Walter Ochsenbrücher, Juliane Ramseger; stehend: v.l.r. Adolf Seiler, Roswitha Thomas, Oswald Schüller, Irene Sauer

Die lesenden Damen und Herren fügten sich in die Mundart geschriebenen Gedichte einfühlsam ein. Ramsegers geniale Veranlagung, auch Poesie und Melancholie in seinen Gedichten zum Ausdruck zu bringen, zeigt wie sensibel er war. Seine Gedichte: „Heimkehr- oder Hannes Battes“ (die Kirchenglocke von 1510 in Almersbach) zeigen den melancholischen Ramseger. Wenn er den Drang spürte zu schreiben, sagt Frau Thomas, dann ließ er alles liegen (selbst die Heuernte musste dann warten), denn es sprudelte dann aus seiner Feder. Wie hat er geschrieben? „Das Dichten ist ein süßes Weh, ein wehes Glück, eine Blume im Schnee, ein tränder Blick zum Himmel, ein Lachen, ein Segel, das schwellt, ein träumendes Lachen, ein Umarmen der Welt.“ Einer seiner größten Erfolge war der Roman: „Die Gräfin von Sayn“ von 1952. Dieser Roman wurde 2004 neu aufgelegt. Dieser Abend hat gezeigt, dass es auch im Westerwald eine Poesie gibt. Bitte mehr davon! Karl Ramseger hat dies verdient!

DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück

■ Fachtag zum Ökologischen Landbau

Das Kompetenzzentrum ökologischer Landbau Rheinland-Pfalz lädt ein zum 14. Fachtag zum Ökologischen Landbau: Ökologischer Landbau im Kontext politischer Rahmenbedingungen und Verbrauchererwartungen am Dienstag, 3. Dezember 2013, Beginn 9 Uhr, Ende ca. 16.30 Uhr, im DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück, Aula / Gebäude D (Verwaltung), Rüdeshheimer Str. 60 - 68, 55545 Bad Kreuznach. Es gibt u. a. Vorträge zu folgenden Themen: Ökologischer Landbau in Rheinland-Pfalz im Kontext politischer Rahmenbedingungen; Ökolandbau - quo vadis?; Was bringt die GAP-Reform für den Ökolandbau? Was erwartet der Verbraucher von ökologischen Lebensmitteln? Sachkunde Pflanzenschutz auch für Ökolandwirte ein Thema? Kostenbeitrag 25 € / Person (beinhaltet Verpflegung und Getränke).

Anmeldeschluss: 22. November 2012; Fax: (0671) 820 - 300; Tel. (0671) 820 - 487; E-Mail: werner.bumke@dlr.rlp.de
Nutzen Sie auch die Anmeldung über das Internet:
www.oekolandbau.rlp.de

■ Ausstellung „Romantische Bilder“ mit Bildern von Udo Brüggem in der Kreisvolkshochschule eröffnet



„Romantische Bilder“ - so lautet der Titel der aktuellen Ausstellung mit Bildern des Malers Udo Brüggem aus Hirz-Maulsbach, die seit Kurzem in der Kreisvolkshochschule in Altenkirchen zu sehen sind. Eine kleine Vernissage mit dem Künstler gab einen Einblick in die Ausstellung. Die Bilder, die noch bis zum 20. Dezember zu sehen sind, sprechen für sich und erzählen kleine Geschichten. Liebevoller Bilder und Zeichnungen, aus dem Leben berichten, regen zum Schmunzeln an. Gut beobachtet und auf eine Art und Weise dargestellt, erinnern die kleinen Kunstwerke ein wenig an die Kunst von Heinrich Zille und Wilhelm Busch. Die Ausstellung ist während der regulären Öffnungszeiten der Kreisverwaltung zu besuchen.

Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag: 10 - 12 Uhr Markttagfrühstück; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. (Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren); 11.30 - 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 - 17 Uhr Filmvorführung im Rahmen des Caféhaus-Nachmittags; 15 - 17 Uhr Bücher Annahme; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele (angeleitete SHG); 20 - 22 Uhr Selbsthilfe Suchtkrankenhilfe

Freitag: 10 - 12 Uhr Näh-Café; 10 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch in sozialen Angelegenheiten; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag - Kontakt - Café

Montag: 10 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 17 Uhr Kaffee - Treff am Montag mit leckeren Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 17.30 - 19 Uhr Qi Gong

Dienstag: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 15.30 Konversationsgruppe Deutsch; 16 - 17 Uhr Schach 4 you; 18 - 20 Uhr Mittendrin Aktuell mit Margit Strunk

Mittwoch: 9 - 11 Uhr Gemeinsam fit; 14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 15 - 17 Uhr Kreativität entdecken.

Besondere Veranstaltungen:

Filmvorführung Musik aus Indien und Afghanistan

Der traditionelle Caféhaus-Nachmittag im MGH Mittendrin wird am 21. November kulturell durch einen Film bereichert. Wie in der Presse berichtet, wurde am 28. Juni im Rahmen des 10-jährigen Bestehens des Mittendrin ein Konzert veranstaltet. Das von Dr. Salamat Schiftah neu gegründete Indo-Afghan-Trio begeisterte über 60 Zuhörer mit indischer Citar und Tabla, der afghanischen Laute Rubab und Gesang.

Dr. Jürgen Greis aus Weyerbusch wurde gebeten, dieses Konzertereignis filmisch zu dokumentieren. Dieser Film wird am Donnerstag, 21. November 2013, zwischen 15 - 16 Uhr im MGH Mittendrin in der Wilhelmstr. 10 in Altenkirchen gezeigt. Das Publikum wird vor und nach der Vorführung mit allerlei Getränken z. B. asiatischen Teesorten und exotische Süßigkeiten und Gebäck versorgt. Der Eintritt ist kostenlos - zugunsten des MGH Mittendrin wird um eine Spende gebeten. Demnächst kann der Film zugunsten des Hauses als DVD käuflich erworben werden.

Am 26. November 2013 um 18 Uhr findet im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“ einen Vortrag zum Thema „Familienbilder ... wie die Zeit vergeht und wie die Zeit sich ändert“. Familie hat (fast) jeder Mensch mit allen Erfahrungen, Wünschen und dem dazugehörigen Alltag. Dennoch wird wahrscheinlich jeder Mensch seine ganz eigene Definition von Familie haben und im Laufe des Lebens gefunden oder auch wieder verändert haben. Was macht Familie heute aus? Wie und was war Familie in früheren Zeiten? Welche Familienbilder habe ich in meinem Kopf? Wer Fotos hat, kann ältere oder neuere Familienbilder gerne mitbringen! Referentin: Margit Strunk, Familienbüro.

Ab dem 27.11.2013 neue Ausstellung mit Bildern von Waldtraud Schulz. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

■ Traditioneller Weihnachtsmarkt in Altenkirchen



Der traditionelle Altenkirchener Weihnachtsmarkt findet, wie gewohnt, am ersten Adventswochenende statt. In der Zeit vom **Freitag, 29. November, bis Sonntag, 1. Dezember 2013**, wartet dieses Jahr auf die Besucher neben dem **Weihnachtsdorf mit Kunsthandwerkern** und der Musikbühne auf dem Schlossplatz zum ersten Mal auch ein **mittelalterlicher Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz**.

Auch in die neu gestaltete Bahnhofstraße kehrt der Weihnachtsmarkt mit einigen Weihnachtshütten und schönen Attraktionen zurück.

Hier die Vorausschau auf die Programm-Highlights:

Freitag, 29.11.2013:

Kreissparkasse	12:00	Traditioneller Stollenanschnitt
Bühne Schloßplatz	14:00 - 14:30	Erich-Kästner-Schule
Bühne Schloßplatz	17:00 - 17:30	Gemischter Chor Birnbach e.V.
Bühne Schloßplatz	17:30 - 18:00	Cathedralis
Bühne Schloßplatz	18:00 - 18:30	Frauenchor Hilgenroth
Bühne Schloßplatz	18:30 - 19:00	Jagdhornbläsergruppe Hegering Altenkirchen

Samstag, 30.11.2013

Westerwaldbank	12:00 - 17:00	Eisschnitzer
Bühne Schloßplatz	14:30	„Duo Romantika“ (Drehorgel und historische Begleitinstrumente)
Bühne Schloßplatz	15:00 - 15:30	Alphornecho Westerwald
Bühne Schloßplatz	15:30 - 16:00	Mundharmonika Orchester
Bühne Schloßplatz	16:00 - 16:30	„Duo Romantika“
Bühne Schloßplatz	16:30 - 17:00	Alphornecho Westerwald
Bühne Schloßplatz	17:00 - 17:30	MGV Hüttenhofen
Bühne Schloßplatz	17:30 - 18:00	Frauenchor Mammelzen
Bühne Schloßplatz	18:00 - 19:00	Blasorchester Mehrbachtaler

Sonntag, 01.12.2013

Westerwaldbank	12:00 - 17:00	Holzsägen/-schnitzen
Martin-Luther Saal	15:00	Kindertheater „Frau Holle“
Bühne Schloßplatz	15:00 - 15:30	Frauenchor Oberwambach
Bühne Schloßplatz	16:00 - 16:30	Chor „Aufbruch“
Bühne Schloßplatz	16:30 - 18:00	Männerchor ALFONE (MGV 1880 Altenkirchen e.V.)

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung lagen noch nicht alle Programmpunkte vor.

■ Konzert in Marienstatt Domchor singt Bach und Haydn

Am 1. Adventssonntag, dem 1. Dezember, stimmt in der Abteikirche ab 15 Uhr der Limburger Domchor mit einem hochkarätigen Konzert in den Advent ein. Unter der Leitung von Domchordirektorin Judith Kunz singt er mit Solisten und dem Limburger Domorchester von Joseph Haydn die „Missa in honorem Beatissimae Virginis Mariae“ Große Orgelsolomesse in Es-Dur, Hob. XXII:4, von Heinrich Schütz das „Magnificat“, SWV 494, und die Kantate „Nun komm der Heiden Heiland“, BWV 61, von Johann Sebastian Bach.



Es gibt reservierte Plätze im Hauptschiff zu 25 € beim Musikkreis (Tel. 02662/6722) oder in der Klosterbuchhandlung und Karten ohne Platzreservierung in den Seitenschiffen zu 22 € (Schüler bezahlen 15 €; unter 14 Jahren ist der Eintritt frei!) auch in „Seite 42 - Buch und Kunst“, Wilhelmstr., Altenkirchen; Infos: Musikkreis, 57629 Abtei Marienstatt (Tel. 02662/6722), www.abtei-marienstatt.de (Link: Musikkreis)

■ Nikolausfahrten mit dem Dampfzug am 30.11., 01.12. und 08.12.2013

Auch in diesem Jahr führen wir wieder unsere beliebten Nikolausfahrten in unserem Museumszug auf den landschaftlich schönen Strecken des Freien- und Hickengrundes sowie von Siegen nach Altenhundem durch. Unterwegs erfreut der Nikolaus mit seinem reich gefüllten Gabensack die Kinder mit den Nikolaustüten, die mit allerhand Leckereien gefüllt sind. Natürlich können Weihnachts-

lieder gesungen und dem Nikolaus Gedichte vorgetragen werden. Falls Sie mit Ihren Kindern an der erlebnisreichen Eisenbahnfahrt durch die reizvollen Landschaften teilnehmen wollen, bitten wir um **rechtzeitige Anmeldung**, damit wir entsprechende Sitzplätze und Nikolaustüten für Sie reservieren können.

Samstag, 30.11.2013: Dillenburg - Abfahrt: 10:32 und 14:32 h. Die Hin- und Rückfahrt dauert ca. 1 1/2 Stunden. Familienkarte 32,50 € (2 Erwachsene & bis 3 Kinder bis 3 Kinder - ohne Nikolaustüte)

Sonntag, 01.12.2013: Betzdorf - Abfahrt: 10:22, 14:22 und 16:22 h. Die Hin- und Rückfahrt dauert ca. 1 1/2 Stunden. Erwachsene 13 €, Kinder 6,50 €.

Sonntag, 08.12.2013: Siegen - Abfahrt: 10:20, 13:20 und 15:50 h. Die Hin- und Rückfahrt dauert ca. 1 3/4 Stunden. Nikolaustüte 6,50 € (Aus organisatorischen Gründen muss für jedes Kind eine Tüte gebucht werden.)

Die Züge sind bewirtschaftet. Veranstalter und Reservierung: Eisenbahnfreunde Betzdorf e.V. in Zusammenarbeit mit der Westerwaldbahn, Tel. 0271 - 39 49 00 14 oder 02732 - 76 57 084 (Mo - Fr / 9 - 18 Uhr)

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden Sonntag: um 10 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café - am vierten Sonntag mit Mittagessen - und **um 18 Uhr Lob- und Anbetungsgottesdienst** mit Abendmahl (nur am zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat!)

Montag: 18.30 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

Dienstag: 20 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804)

Mittwoch: 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 15.30 Uhr Frauenstunde (Infos Tel. 02681/5683)

Mittwoch: 17 - 19 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340).

Donnerstag: 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle; 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508);

Freitag: 16.30 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre); Hauskreis (Tel. 02681/987017); Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindefeiler), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.glaube-konkret.de, E-Mail: benne@egfd.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 21.11.13, 18 Uhr Bibelstunde, Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 15.11.13, 17.15 - 18 Uhr Probe Kinderchor im Gemeindehaus Oberwambach (Power-Station for Kids); 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Samstag, 23.11.13, Naturkundepass: »Wie wird Mehl gemacht?«, Führung durch die Michelbacher Mühle für Kinder ab 5 Jahren. Start um 10 Uhr an der Michelbacher Mühle, Mühlenweg 15, 57610 Michelbach, Anmeldungen bis spätestens 21.11.13; 15 Uhr Kinderkirche- Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe und Team)

Sonntag, 24.11.13 (Ewigkeitssonntag) - Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein und Traubensaft) und Gedenken der Verstorbenen des zurückliegenden Kirchenjahres; 15 Uhr Gottesdienst in Almersbach (Pfarrer Triebel-Kulpe) mit Gedenken der Verstorbenen des zurückliegenden Kirchenjahres.

Montag, 25.11.13, 9 Uhr Müttertreff im Gemeindehaus Oberwambach für Kleinkinder bis 24 Monate

Dienstag, 26.11.13, 15 Uhr Kirchlicher Unterricht der Konfirmanden im Gemeindehaus Oberwambach

Mittwoch, 27.11.13, 19 Uhr Lektorenkreis im Pfarrsaal Almersbach

Donnerstag, 28.11.13, 18 Uhr Besuchsdienstkreis im Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 29.11.13, 17.15 - 18 Uhr Probe Kinderchor im Gemeindehaus Oberwambach (Power-Station for Kids); 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Die beiden Kirchen in Almersbach und Oberwambach werden vom 1. Advent bis zum letzten Sonntag nach Epiphania von außen angestrahlt. Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeindefeilerin: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864; Fax: 02681-9843688; E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963; Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindeamt Altenkirchen, z.Zt. Frankfurter Str. 23, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 12 Uhr sowie Do. von 14 bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 24.11.2013 (Ewigkeitssonntag): 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Zeidler, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Zeidler

Montag, 25.11.2013: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 26.11.2013: 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Nordbezirk, Weber-Gerhards, 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Ostbezirk, Brückner, 19.30 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 27.11.2013: 14.30 Uhr Frauenhilfe; Thema: „Aktuelle Stunde „ (Org.: Ute Berg, Ella Laschitzky)

Donnerstag, 28.11.2013: 9 Uhr Zeit zu Stille und Gebet, 16 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Zeidler, 18 Uhr Bläserausbildung, (Auf Anfrage); Kontakt: G. Schumann, Tel. 6041, 19 Uhr Posaunenchor

Freitag, 29.11.2013: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe des Mehrgenerationenhauses im Martin-Luther-Saal

Vorabend zum Advent



Binde deinen Karren an die Sterne

St. Jakobus und Christuskirchengemeinde

Samstag, 30.11.2014 um 18.30 Uhr

Ev. Christuskirche AK am Schloßplatz

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Müllerstraße 1, Asbach, Gemeindebüro:

Tel. 02683 949340; Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8.30 - 11 Uhr

Donnerstag, 21.11.: 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 22.11.: 9.30 - 11 Uhr Spielgruppe,

17.15 - 18 Uhr Kinderchor, 18.15 - 19.30 Uhr Jugendchor

Totensonntag, 24.11.: Asbach: 9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, mitgestaltet vom Posaunenchor, Kircheib: 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, mitgestaltet vom Posaunenchor

Montag, 25.11.: 16.30 Uhr Montagsmaler,

19.45 Uhr Bibelgespräch, 20.00 Uhr Posaunenchor

Dienstag, 26.11.: 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht,

Neu!: 18 Uhr Kreativer Tanz

Mittwoch, 27.11.: 15 Uhr Frauenhilfe Asbach,

15 Uhr Frauenhilfe Kircheib

Lesestart in der evangelisch-öffentlichen Bücherei in Asbach
Lesestartsets für 3-jährige werden ab 21. November verteilt

Lesestart - Drei Meilensteine für das Lesen" - Was ist das? „Lesestart - Drei Meilensteine für das Lesen“ ist ein Programm zur Sprach- und Leseförderung, das sich schon an die Jüngsten richtet. Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert und von der Stiftung Lesen durchgeführt. Kinder, die mit Büchern und Geschichten aufwachsen, lernen besser lesen und haben mehr Spaß daran. Das ist eine wichtige Voraussetzung für gute Bildungschancen. Deshalb erhalten Eltern drei Mal ein Lese-

start-Set mit wertvollen Alltagstipps rund ums Vorlesen und einem Buchgeschenk für ihre Kinder, wenn diese ein, drei und sechs Jahre alt sind. Von 15 bis 18 Uhr könnt Ihr Euch Eure Lesestarttasche bei uns abholen. Wir freuen uns auf viele 3-jährige mit ihren Eltern in unserer Bücherei. Bei einer Tasse Tee oder Kaffee für die Eltern und ein paar Leckereien für die Kleinen möchten wir gerne mit Ihnen und Euch ins Gespräch kommen und vielleicht bald als neue Leser begrüßen zu können. Herzlich willkommen in unserer Bücherei.

Infos: Evangelisch-öffentliche Bücherei, Hauptstr. 52 b, Asbach, Tel. 02683/4942

Liebe Leserinnen und Leser,

mittwochs ist die Bücherei für Sie bis zum Ende des Jahres bis 12.30 Uhr geöffnet. Neue Öffnungszeiten für mittwochs: 10 bis 12.30 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 22.11.2013: Birnbach: 17.30 - 19.00 CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Probe Posaunenchor

Sonntag, 24.11.2013 - Ewigkeitssonntag: Birnbach: 10.00 Gottesdienst, anschl. Kirchen-Café

Montag, 25.11.2013: Birnbach: 17.00 - 18.00 Probe Posaunenchor (Anfänger)

Dienstag, 26.11.2013: Birnbach: Katechumenen-Unterricht, 17.00 - 18.30 Gemeindebücherei; 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 - 23.00 CVJM-Männerkreis

Mittwoch, 27.11.2013: Birnbach: 14.30 Frauenhilfe; Weyerbusch: 17.00 - 18.30 Mädchen-Jungschar, 18.30 Frauenkreis - Kerzenverkauf

Donnerstag, 28.11.2013: Weyerbusch: 10.00 Krabbelgruppe »Die Spieloase«, Flammersfeld: 18.30 - 20.00 Jugendgruppe für Jugendliche aus der Region

Herzliche Einladung!

Die Gemeindebücherei braucht Platz für neues »Lesefutter«! Das Team der Gemeindebücherei lädt deshalb recht herzlich zu einem Bücherbasar am 30. November 2013, in der Zeit von 14 bis 17 Uhr, in das Gemeindehaus Birnbach ein! Auch für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Waffeln wieder bestens gesorgt! Der Erlös ist für die Gemeindebücherei bestimmt! Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

Donnerstag 21.11.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Freitag 22.11.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16 Uhr Jungschar, Hohegrete (Erholungsheim): 16.30 Uhr Jungschar, 20 Uhr Jugendkreis

Sonntag 24.11.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst (gleichzeitig Kinderprogramm), Predigt: Thomas Held

Montag 25.11.: Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendbund (14-tägig)

Dienstag 26.11.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

Mittwoch 27.11.: Hohegrete (Erholungsheim): 19 Uhr Teenagerkreis

Donnerstag 28.11.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Missionsabend mit Bericht aus Argentinien

Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 21.11.2013: 15.30 Uhr Krabbelgruppe, 16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht, 17 Uhr Krimi-Club, 19 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 24.11.2013: 10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl in Hilgenroth - Pfr. Volk

Montag, 25.11.2013: 20 Uhr Posaunenchor in Eichelhardt

Dienstag, 26.11.2013: 16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht,

20.15 Uhr Kirchenchor

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr geöffnet; Tel. 02681-1720; Fax: 02681-4602;

e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

Freitag, 22.11.13, 18 Uhr Time Out (Teenkreis); 19 Uhr Bibellesekreis; 19 Uhr Nähkurs, bitte Nähmaschine mitbringen, Kontakt:

Karin Wallau, Tel. 02686/989687

Samstag, 23.11.13, 19.30 Uhr Jugendhauskreis im Gemeindehaus

Sonntag, 24.11.13, 9.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Feier des Abendmahles und Gedenken an die Verstorbenen unter Mitwirkung des MGV ALFONE

Donnerstag, 28.11.13 16.30 bis 17.30 Uhr Krabbelgruppe/Spielgruppe im Gemeindehaus Mehren. Teilnehmer bitte anmelden bei Christine Boot, Tel. 02686/9873926

Die Krabbelgruppe/Spielgruppe findet wöchentlich jeweils am Donnerstag (außer an Feiertagen) in der o.a. Zeit statt.

Freitag, 29.11.13, 18 Uhr Time Out (Teenkreis)

Vorankündigung:

Sonntag, 01.12.2013 (1. Advent), 11 Uhr Gottesdienst Gestaltet von der Frauenhilfe Mehren. Im Anschluss findet die Gemeindeversammlung in der Kirche statt.

Am Sonntag, **01.12.2013**, findet nach dem Gottesdienst ein Mittagessen im Gemeindehaus statt. Interessierte mögen sich bitte anmelden bei Lydia Becker, Tel. 02686/368 oder im Gemeindebüro.

Hinweise:

Das Gemeindebüro in Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags und mittwochs in der Zeit von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Gemeindegeschäftsführerin: Beate Kohl, Tel. dienstl. 02686/237, privat: 02686/8009, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de
Küsterin: Veronika Scholz, 57612 Eichelhardt; Tel. 02681/9826200; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0150/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/92354178

■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

FREITAG, 22.11.2013: 9.30 Uhr Krabbelgruppe der 0- bis Dreijährigen im Gemeindehaus; Kontakt: Pfr. B. Melchert, Tel. 02686/237

SONNTAG, 24.11.2013: 11 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Feier des Abendmahles und Gedenken an die Verstorbenen unter Mitwirkung des gemischten Chors Schöneberg; 11 Uhr Kindergottesdienst

DIENSTAG, 26.11.2013: 19 Uhr Hauskreis im Gemeindehaus Kontakt: Ilme Willberg, Tel. 02681/1462

FREITAG, 29.11.2013: 9.30 Uhr Krabbelgruppe der 0- bis Dreijährigen im Gemeindehaus; Kontakt: Pfr. B. Melchert, Tel. 02686/237

Hinweise:

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags in der Zeit von 10 - 12 Uhr und freitags von 16 - 18 Uhr geöffnet. Gemeindegeschäftsführerin Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: schoeneberg@ekir.de; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801
Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 24.11.: 10 Uhr Ewigkeitsgottesdienst mit Abendmahl in Wahlrod mit Pfrin. Iris Kühmichel, es singt die Chorgemeinschaft Wahlrod, 20 Uhr Nachtgebet nach Taizé

MONTAG, 25.11.: 15 Uhr Singkreis für Kinder im Gemeindehaus Berod, 20 Uhr Bastelkreis im Gemeindehaus Berod

DIENSTAG, 26.11.: 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

MITTWOCH, 27.11.: 14.30 Uhr Frauenhilfe in Wahlrod

■ Jehovas Zeugen Versammlung Altenkirchen

Freitag, 22.11. und Sonntag, 24.11.2013

In dieser Woche keine Zusammenkünfte in Altenkirchen aufgrund des Tages-Sonderkongresses in Meckenheim/Rhld. am Sonntag, 24.11.2013, mit dem Motto: »Gottes Wort übt Macht aus!«. Alle interessierten Personen sind herzlich eingeladen.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich; Interessierte Personen sind jederzeit willkommen; Internet: www.jw.org

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de, 'friends':

Mit Kaffee, Cappuccino, Latte Macchiato, warme und kalte Snacks und vielem mehr - schaut doch mal vorbei! (Hofstraße 3 in Altenkirchen). Öffnungszeiten donnerstags von 9 - 13 Uhr und freitags von 12.30 - 22 Uhr.

Kids-Treff & Jesus-Young-Force:

Dienstag, 26.11.2013, 17.15 - 18.45 Uhr Kids-Treff (5 - 12 Jahre) fällt aus! Dienstag, 26.11.2013, 17.15 - 18.45 Uhr und Jesus-Young-Force (13 - 16 Jahre) fällt aus!

Gottesdienste: (Im Hähnchen 8, AK):

Sonntag, 08.12.2013: 10.30 Uhr

Sonntag, 22.12.2013: 10.30 Uhr

Heiligabend-Gottesdienst am 24.12.2013: 16 Uhr -

Herzliche Einladung!

BETHLEHEM NIGHT

Samstag, 23. Nov. 2013, 19.30 Uhr in der Friends of Jesus-Halle!

Herzliche Einladung an alle Jugendliche und jung gebliebene Erwachsene zu diesem Abend mit Band, Message und vielem mehr... EINTRITT FREI!

BETHLEHEM NIGHT

SA 23. NOV 2013
19.30 UHR

FRIENDS OF JESUS HALLE
DAS BESONDERE KONZERT *Eintritt frei*

Im Hähnchen 8, 57610 Altenkirchen
www.friends-of-jesus.de

Büro-Zeiten:

Montag, 15.30 - 18 Uhr, Mittwoch, 16 - 18 Uhr, Donnerstag, 9 - 13 Uhr + 16.30 - 18 Uhr; Kontakt: Tel. 02681 / 950890 oder E-Mail an: info@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdöR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

FREITAG, 22.11.2013, 20 Uhr Hauskreis

SAMSTAG, 23.11.2013, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 24.11.2013, 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Klaus Göttler, und Kindergottesdienst, 20 Uhr Bibelabend mit Klaus Göttler (Anbetung und Stille)

MONTAG, 25.11.2013, 20 Uhr Bibelabend mit Klaus Göttler (Anbetung und Handeln)

DIENSTAG 26.11.2013, 9.30 - 11.15 Uhr Rappelkiste (0 - 3 Jahre), 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Haus-

kreise, 20 Uhr Bibelabend mit Klaus Göttler (Anbetung als Protest)

MITTWOCH, 27.11.2013, 9.30 - 11.15 Uhr Rappelkiste (0 - 3 Jahre), 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre),

16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre), 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teen-

treff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei

Michael Voigt, Tel. 02681/70942 oder www.efg-woelmersen.de



IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: www.wittich.de

ANZEIGEN-eMail: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktions-eMail: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde; Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Bibelkreis 14-tägig mittwochs; Interessierte sind herzlich willkommen!
Info-Tel. 02681/1399

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:
Sonntag, 9.30 und 16 Uhr

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungchar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindegottesdienst

Über Euern Besuch freuen wir uns!

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein:

Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst; 15 Uhr Kinderstunde/Jungchar

Mittwoch: 18 Uhr Bibelbetrachtung

Samstag: 18 Uhr Gebetsgottesdienst

Sonntag, 01.12.2013: Wir laden Sie herzlich zu unserem Adventsingen um 15 Uhr ein!

Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeführer) Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeführer) Tel. 02681/9817327.

■ Evangelische Freikirche Altenkirchen

(neu: FeG Altenkirchen)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

ACHTUNG NAMENSÄNDERUNG:

Wir sind dem Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland (KdöR) beigetreten und heißen jetzt Freie evangelische Gemeinde Altenkirchen (FeG Altenkirchen).

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 24. November 2013, um 10.30 Uhr statt. DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück

MITTWOCH: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.;

18.30 Uhr: Teeny

DONNERSTAG: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 17

Uhr: Power-Kids (Jungchargruppe 8 - 12 Jahre)

FREITAG: 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Eintritt)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr);

10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst

(3 bis ca. 12 Jahre) und anschließendem Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Alex Breitzkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter

www.altenkirchen.feg.de

Informationen zum FeG-Bund erhalten Sie unter www.feg.de

■ Zelt der Begegnung e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehe-seelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201;

Internet: www@cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Neupostolische Kirche

Gemeinde Altenkirchen, Finkenweg 16, Altenkirchen

SONNTAG, 24. November, 9.30 Uhr Gottesdienst; 11 Uhr Bezirks-Jugendgottesdienst in Limburg

MITTWOCH, 27. November, 20 Uhr Gottesdienst

Gäste sind immer herzlich willkommen!

■ Katholische Kirchengemeinde

St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267; Fax. 02681/70548; E-Mail: buero@wwkirche.de; Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärin Anne Dielenhein

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 22.11.13: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr

Hl. Messe in der Krypta

Samstag, 23.11.13.: 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 24.11.13: 10.30 Hl. Messe mit den beiden Chören AK und Beul zum Cäcilienfest

Mittwoch, 27.11.13: 18 Uhr Hl. Messe im DRK Klinikum

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 23.11.2013: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 24.11.2013: 9 Uhr Hl. Messe

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 22.11.13: 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 24.11.13: 12 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 26.11.13: 18 Uhr Hl. Messe

■ Christus Zentrum Berod, Rheinstraße 44

Ev. freie Pfingstgemeinde

Sonntags, 18 Uhr Gottesdienst

Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 24.11.2013: Thema "Was sagt die Bibel zur Suchtproblematik", mit anschließendem Essen; Info: A. Wesel, 01756066823

Aus Vereinen und Verbänden

■ SoVD Weyerbusch

Weihnachtsfeier am 7. Dezember

Am 07.12.2013 (Samstag) werden wir im Landgasthaus 57635 Mehren, Auf dem Brouch 1 (Tel. 02686-8623) ab 14.30 Uhr unsere Weihnachtsfeier 2013 durchführen und laden unsere Mitglieder hierzu herzlich ein. Anmeldungen erbeten bis zum 30.11.2013 bei Leo Barnhofer, 02684-850257.

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen

Übungsleiter im DRK-Kreisverband Altenkirchen

treffen sich zum Erfahrungsaustausch

und wünschen sich Verstärkung für ihr Team

Die insgesamt 30 ÜbungsleiterInnen - es ist leider nur ein Mann dabei - ließen vor kurzem das fast abgelaufene Jahr 2013 Revue passieren und waren mit dem Ergebnis bis zu diesem Zeitpunkt mehr als zufrieden... aber, das Jahr ist eben nur fast zu Ende und daher gibt es keinen Grund, sich zurückzulehnen. Bis zum Jahresende stehen noch eine große Fortbildungsveranstaltung und ein Lehrgang zur Lehrscheinverlängerung auf dem Programm der motivierten Vorturnerinnen und -tänzerinnen. „Es ist leichter andere zu begeistern, wenn man selbst begeistert ist.“ so lautet der Tenor der Übungsleiterinnen der Bewegungsprogramme im DRK-Kreisverband Altenkirchen bei ihrer letzten Zusammenkunft.



Die kreisweit angebotenen Gymnastikstunden werden von insgesamt ca. 700 Teilnehmerinnen und Teilnehmern im Alter 40+ genutzt. Doch um auch weiterhin die Bewegungsprogramme im DRK-Kreisverband Altenkirchen aufrecht erhalten zu können – denn auch unsere ÜbungsleiterInnen bleiben vom Alter nicht

verschont -, brauchen wir frischen Wind von Menschen, die ihre Freude an der eigenen Bewegung an andere weitergeben und diese zum Mitmachen motivieren möchten. Freude am Miteinander und ein wenig Einfühlungsvermögen in die Mentalität der unterschiedlichen Altersgruppen ist bei unseren Übungsleitern selbstverständlich.

Wer noch kein Übungsleiter ist, wird von uns ausgebildet. Wer bereits Übungsleiter ist, wird vom DRK zum Übungsleiter für die Bewegungsprogramme fortgebildet. Das Alter spielt hierbei keine Rolle. Weitere Informationen gibt es beim DRK-Kreisverband Altenkirchen Birgit Schreiner, Tel. 02681-80 06-44 (vormittags).

■ JSG Altenkirchen

JSG Altenkirchen – JSG Fernthal 0:0 Spielbericht D1

In einem hart aber fair umkämpften Spiel trennten sich beide Mannschaften mit 0:0.

Die erste Halbzeit war relativ ausgeglichen, und es gab Tormöglichkeiten auf beiden Seiten. In der zweiten Halbzeit kam der Gast aus Fernthal stärker auf. Wir verteidigten gut und hatten in der einen oder anderen Situation auch etwas Glück. In dieser Phase war Fernthal klar überlegen. Dennoch hatten wir zwei große Möglichkeiten, die Punkte in Altenkirchen zu behalten. Kurz vor Spielschluss vergab Luka Herfen freistehend vor dem Torwart. Kurz darauf schoss Raul Castro-Dominguez einen Freistoß an die Latte. So blieb es beim 0:0. Aufgrund der Tabellensituation für die Altenkirchner zu wenig. Allerdings muss man nach dem Spielverlauf mit der Punkteteilung zufrieden sein.

Für die JSG spielten: Marvin Elster, Ron Moses Hähner, Dustin Keilhauer, Raul Castro Dominguez ©, Marco Illian, Tom Weinstock, Max Markus, Jesaja Seifen, Shojahat Ali Hassani, Luka Herfen, Noah Reinelt und Davis Tissen

SSV Weyerbusch – JSG Altenkirchen II 1:0 (0:0) Spielbericht D2

Die D2 zeigte in Weyerbusch ein gutes Spiel, versäumte es aber, einen Punkt mitzunehmen. Kurz vor Spielschluss gelang Weyerbusch der glückliche Siegtreffer. Schade, denn ein Unentschieden wäre beiden Mannschaften gerecht geworden und hätte dem Spielverlauf entsprochen.

Trotzdem sind die Trainer mit der gezeigten Leistung zufrieden. Da einige Ausfälle durch Verletzung und Krankheit zu verzeichnen waren, wurden wir hervorragend durch unsere E-Jugendspieler unterstützt. Vielen Dank an Jason, Deniz und Nico für die gute Hilfe. Für die JSG spielten: Leon Suchodolski, Tom Noah Hähner, Benjamin Breitmeier, Niclas Richter, Sebastian Hermes, Lucas Schneider ©, Deniz Baysan, Jason Friedrich, Nico Hoffmann, Timo Saibert und Maurice Becker

■ Hospizverein Altenkirchen e.V.

Ausflug nach Kassel

Am Samstag, 19.10.2013, startete der Hospizverein Altenkirchen bei strahlendem Herbstwetter seinen Ausflug nach Kassel. Neben vielen ehrenamtlichen MitarbeiterInnen des eigenen Vereins schloss sich auch eine erfreuliche Anzahl von Gästen aus benachbarten Institutionen an.

Ziel war das Museum für Sepulkralkultur. Es ist eine von sieben Einrichtungen dieser Art in Europa, die sich ausschließlich den Themen Sterben, Tod, Bestatten und Erinnern in unserer Gesellschaft widmet. Gezeigt werden in einer Dauerausstellung und wechselnden Sonderausstellungen Kontinuität und Wandel mit den „letzten Dingen“.



Nach einer äußerst interessanten Führung war Zeit für eigene Erkundungen.

Das gemeinsame Mittagessen und der anschließende Spaziergang auf der Wilhelmshöhe, die seit kurzem zum Weltkulturerbe zählt, dienten der Stärkung und gaben Raum für kommunikativen Austausch. Dieser Park ist ein herausragendes und einzigartiges Beispiel europäischer Gartenkunst.

Er beeindruckt die Besucher immer wieder aufs Neue. Auf der Rückfahrt waren sich alle einig: Insgesamt ein informativer und inspirierender Tag.

■ LandFrauen Bezirk Altenkirchen



Der nächste **Offene Gesundheitsstammtisch** findet statt am Dienstag, 26.11.2013, um 19 Uhr im Westerwälder Hof in Helmenzen. Es geht um Fragen rund um Gesundheit, Ernährung etc. Referieren wird an diesem Abend Ernährungsberaterin Rita Kipping zu dem Thema „Lebensmittelkennzeichnung – was steckt hinter den E-Nummern“. Alle Interessierten sind ganz herzlich willkommen.

Zu der **Fahrt zum Weihnachtsmarkt in Dortmund** sind noch Plätze frei. Wir starten am Samstag, 7. Dezember 2013, um 11 Uhr bei der Firma Martin Becker, Kölner Str. 78. In Dortmund können wir bei der Stadtrundfahrt u.a. den größten Weihnachtsbaum Deutschlands bestaunen. Alle Interessierten, auch Nichtmitglieder, sind ganz herzlich eingeladen. Infos und Anmeldung bei Ingrid Hundhausen, Tel. 02681/3933.

■ Kreisverkehrswacht Altenkirchen

Vorstellung der neuen Homepage

Der Geschäftsführer der Kreisverkehrswacht Peter Stöckigt hatte bisher schon in Eigenregie auf einer von ihm selbst gestalteten Homepage die Aktionen und Tätigkeitsbereiche der Kreisverkehrswacht dargestellt. Es fehlten ihm jedoch einige Elemente, wie Suchfunktionen nach Stichworten, Pull-Down-Menüs und Feeds, die eine professionell gestaltete Homepage ausmachen. Diese ließen sich in dem bisher von ihm benutzten Programm nicht nachträglich einbauen. Aus diesem Grunde freute er sich sehr über das Engagement des neuen Vereinsmitglieds Markus Wagner aus Herdorf, der die Homepage der Verkehrswacht überarbeitete und mit einem professionellen Programm, das viele neue Elemente und Funktionen einschließt, in einem neuen übersichtlicheren Layout erscheinen lässt.



Foto: Wachow

Die Vorstandsmitglieder der Verkehrswacht zeigten sich beeindruckt von den Möglichkeiten der neuen Internetpräsenz. Der Vorsitzende Fred Henschel dankte Markus Wagner für das hervorragende Engagement und die beträchtliche ehrenamtliche Arbeit, die er in die Neugestaltung der Vereins-Homepage investierte.

■ Tennisfrauen 30 Jahre in Verbundenheit

In jetzt schon 30 Jahre langer Verbundenheit treffen sich regelmäßig zu Geburtstagen die Altenkirchner Tennispartnerinnen. Wenn auch heute die wenigsten noch Tennis spielen, freut man sich doch auf jedes Wiedersehen. Zu den Tennisdamen gehören: Inge Töbel-Häusing, Christel Rudersdorf, Ellen Schmidt, Doris John, Margret Hassel, Marianne Becker, Heidi Hillmer, Marlies Nolden, Annelore Steinmetz, Margie Steding, Dorle Ramseger, Christa Chatzopoulos, Dorothy Schröder, Hannelore Seeger, Gisela Müller, Waltraud Berghöfer, Helga Schäfer, Doris Krausund Marlis Lobner. (mano)



Foto: Wachow

■ SV Leuzbach-Bergenhäuser

Männer des SV Leuzbach-Bergenhäuser besuchen Westerwald-Brauerei in Hachenburg

Zum Wochenende fand der Männerausflug des Schützenvereins Leuzbach-Bergenhäuser statt. Ziel war die Westerwald-Brauerei in Hachenburg. Mit einer Gruppe von 17 Männern startete vom

Bahnhof in Altenkirchen. Nach einer kurzen Bahnfahrt erwartete die Gruppe am Hachenburger Bahnhof ein von den Organisatoren, Schützenmeister Guido Böing und Adjutant Peter Schade, zünftig zubereitetes Frühstück. Anschließend wurde zur Erlebnisbrauerei gewandert.

Dort erlebten die Leuzbacher eine dreistündige Führung. Es wurden verschiedene Stationen durchlaufen, bei denen der Brauprozess des Bieres erläutert wurde, angefangen von der Ernte des Hopfens bis zur Abfüllanlage des Bieres. Angekommen im Zwickelkeller der Brauerei durfte natürlich auch das frische gezapfte Zwickelbier probiert werden.

Im angebotenen Zapfkurs hatte jeder die Möglichkeit, unter Aufsicht zu beweisen, ob er richtig Zapfen kann. Dabei wurden die Zapftipps der Brauereiführerin dankend angenommen und direkt in die Tat umgesetzt.



Manche konnten es, andere haben Nachholbedarf beim Zapfen. Das, so die Vereinsführung, dürfen sie bei den vereinsinternen Festen üben. Nach der intensiven Brauereibesichtigung wurden die Männer von einem Planwagen an der Brauerei abgeholt und von Hachenburg über Gehlert, Dreifelden und Lochum nach Nistertal chauffiert.

Während der zweistündigen Fahrt wurden die unterschiedlichsten Witze und Anekdoten erzählt, die Stimmbänder getestet und der Blick in den schönen Westerwald genossen. In Nistertal wurde das Hoffest einer Metzgerei besucht, und bei Blasmusik, bayrischem Essen und Festbier verbrachten die Männer eine muntere Zeit auf dem Fest. Der Abschluss des Tages erfolgte in der Gaststätte ‚Kumm ren‘ in Leuzbach. Für alle Teilnehmer war es ein sehr schöner und abwechslungsreicher Tag.

ASG Altenkirchen
Abteilung Taekwondo/Aikido/Modern Arnis -
Neuer Anfängerkurs ab Dezember 2013!



Die Abteilung der ASG Altenkirchen startet noch vor den Weihnachtsferien mit einem neuen Anfängerkurs in den Budodisziplinen (Budospport bedeutet „umgangssprachlich“ Kampfkunst/Kampfsport):

1. Taekwondo; 2. Aikido; 3. Modern Arnis.

Informationen und Bilder zu den einzelnen Disziplinen kann man sich auf der Internetseite der ASG Altenkirchen ansehen:

www.asg-altenkirchen.de



Laura Meder mit Yob Chagi (Seitwärtsfußtritt) zum Kopf

Im Dezember besteht die Möglichkeit, an vier Trainingstagen ein kostenloses Probetraining zu bestreiten und sich in den verschiedenen Disziplinen auszuprobieren. Die Mitgliedschaft bietet jedem an, in allen Bereichen mit zu trainieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

ASG Schwimmabteilung
Erste-Hilfe-Kurs und Rettungsschwimmer

Alle zwei Jahre führt die ASG Schwimmabteilung einen Erste-Hilfe-Kurs, unter der Leitung von Markus Schütz (DLRG) und Petra Grab (ASG), durch. Benötigt wird dieser, um das Abzeichen des Junior-Retter und des Rettungsschwimmer in Bronze, Silber und Gold zu erlangen. Diese Ausfertigung kann auch später für den Führerschein verwendet werden. Der Kurs verlief über acht Doppelstunden, wobei Theorie und Praxis sehr intensiv geschult wurden. Einige Teilnehmer legten hierbei ihre Prüfungen ab, die auch bestanden wurde.

Außerdem ist die ASG Altenkirchen wieder auf dem diesjährigen Weihnachtsmarkt in Altenkirchen vertreten. Dieser findet in der Zeit vom 29.11. - 01.12.2013 statt. Wir würden uns freuen, wenn Sie bei uns vorbei schauen!



Osteoporose SH-Gruppe Altenkirchen e.V.
Monatstreffen

... am Montag, 25. November 2013, um 16 Uhr; Treffpunkt: Café Schneider in Altenkirchen, Bahnhofstraße. Gäste sind herzlich willkommen! Infos: Ilse Käppele, Tel. 02681-3688, Edelrud Kohl, Tel. 02686-505

KSC Karate Team

Karate Weltmeisterschaft:

Marcel Baun erreicht Runde der letzten 8

10. November 2013. Guadalajara, Spanien. Marcel Baun vom KSC Karate Team ist mit 14 Jahren auf der U16 Weltmeisterschaft nur knapp am Halbfinale gescheitert. Nach Siegen in den Vorrunden sowie im Achtelfinale musste er sich erst dem Kämpfer aus Japan im Viertelfinale geschlagen geben. Zunächst sah alles nach einem Sieg für Marcel aus, doch leider erlaubte sich Marcel Baun einen Fehler zu viel und damit war das Weiterkommen nicht mehr möglich. Uli Neumann, Trainer des KSC Karate Team und von Marcel Baun, sagte noch vor Ort in Spanien: „Hätte man Marcel vorher gesagt: Du schaffst es bis ins Viertelfinale auf der U16 Weltmeisterschaft, hätte das fast niemand geglaubt, doch nun ist es wahr.“



Gleichzeitig ist Marcel nominiert für die kommende Europameisterschaft in Lissabon/Portugal, mit dem Ziel, dort um die Medaillen mit zu kämpfen. Das Ergebnis zeigt einmal mehr, dass sich das Training im KSC auszahlt. Optimale Trainingsräume, professionelle Trainer und medizinisches Fachpersonal, die neben dem sportlichen Erfolg auch immer die Gesundheit der Sportler im Blick haben, sind einmalig in ganz Rheinland-Pfalz. Wer selbst Karate im

KSC erlernen möchte, ist jederzeit eingeladen, am Training vier mal kostenfrei teilzunehmen. Mehr Informationen auf unserer Webseite (www.ksc-puderbach.de), per Telefon (02684-956000) oder direkt vor Ort in Puderbach, Horhausen oder Altenkirchen.

KURSE ★ WORKSHOPS ★ INFOVERANSTALTUNGEN

Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen **Programm Dezember 2013**

Frauen in der Lebensmitte -Gespräche,
 Achtsamkeits- und Entspannungsübungen
 Samstag, 7.12. 10h-18h
 89 € (Selbstverpflegung)

Referentin: Anke Pfeffermann
 Praxis für Psychotherapie und Supervision,
 Coaching, Mediation

Fortbildungs-Zertifikat für ErzieherInnen
Pflichtmodul 3
„Kinder unter 3 Jahren“
 Di und Mi, 3. – 4.12. 9h-16:30h
 60 € (inkl. Verpfl.)

Referentin: Kornelia Becker-Oberender

Programm Januar 2014

Festigung und Aufbau von Fähigkeiten
im Lesen und Schreiben -
Praktische Grundbildung

für Menschen mit Lese- und Schreibschwächen
 Kurs: dienstags, ab 7.1.
 17:30h – 21h, 13 Termine 45 €
 eine Ermäßigung ist nach Absprache möglich
 Referentin: Regina Groß

Afrokaribisches Trommeln
Workshop

Fr, 3.1., 18h bis Mo, 6.1., 14h
 235 €, zzgl. Unterkunft im Tagungshaus
 Referent: Rainer Redeker
 mehr Info unter: www.rainer-redeker.de

Literarische Werkstatt
Arbeitskreis

mittwochs, ab 8.1.
 19:30h-22h 1,50 € p. Termin

Die Feldenkrais – Methode
Bewusstheit durch Bewegung

mittwochs, ab 8.1. 19h-20:30h,
 8-mal 76 €
 Referentin: Christina Schneider
 Feldenkrais-Pädagogin

Yoga für Fortgeschrittene

donnerstags, ab 9.1. 18:30h-20h,
 13-mal 123 €

Yoga Einführung

donnerstags, ab 9.1. 20:15h-21:45h,
 13-mal 123 €

Referentin: Marita Wäschenbach
 Yoga-Lehrerin

Qi Gong

montags, ab 13.1. 18:30h-20h,
 10-mal 95 €

Tai Chi

montags, ab 13.1. 20h-21:30h,
 10-mal 95 €

HeilpraktikerIn für Psychotherapie
Infoabend zum Kurs
Prüfungsvorbereitung

D0, 23.1. 18:30h, kostenlos

Referentin: Ulrike Schmickler
 Dipl. Soz.päd., Dipl. Pädagogin
 und Heilpraktikerin Psychotherapie

Die Fortbildung beginnt am 15. März 2014



anderes lernen | HAUS
FELSENKELLER
 Soziokulturelles Zentrum e.V.
 Heimstr. 4 · 57610 Altenkirchen
 Telefon: 02681 986412

■ Piraten des Kreisverbandes Altenkirchen

Stammtisch am 26. November

Die PIRATEN treffen sich am 26.11.13 zu ihrem Stammtisch in der Gaststätte „Im Wiesengrund“, Wiesenstraße 16, 57539 Etbach. Beginn: 19 Uhr. Der Stammtisch ist öffentlich, Interessierte sind herzlich eingeladen.

■ SSV Almersbach-Fluterschen

unterstützt bundesweite DFB-Kampagne

Der SSV Almersbach-Fluterschen e.V. unterstützt die neue bundesweite Amateurfußball-Kampagne des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) und seiner Regional- und Landesverbände. Unter dem Motto »Unsere Amateure. Echte Profis« soll die Aktion den deutschen Amateurfußball so darstellen, wie er ist: vielfältig, emotional und authentisch.

Um der Kampagne auf den Sportplätzen der Region ein Gesicht zu geben, tragen die Fußballer des SSV Almersbach-Fluterschen e. V. ab sofort das Kampagnen-Badge auf dem Trikotärmel. Beim Auswärtsspiel gegen die SG Altenkirchen/Neitersen III präsentierte sich die Mannschaft erstmals mit dem grünen Emblem, das neben dem DFB-Logo auch das Aktionsmotto abbildet. Es soll in den kommenden Jahren zum gemeinsamen Erkennungszeichen aller rund 25.500 Amateurfußball-Vereine in Deutschland werden.

»Wir unterstützen die neue DFB-Kampagne sehr gerne, da sie die Bedeutung und positiven Facetten des Amateurfußballs herausstellt und zudem das Engagement der vielen ehrenamtlichen Vereinsvorstände und Helfer würdigt. Ich hoffe, dass sich uns noch viele weitere Vereine anschließen und der gelungenen Aktion zu der Breitenwirkung verhelfen, die sie verdient«, sagte Hans-Joachim Nöller, 1. Vorsitzender des SSV, bei der Vorstellung der Trikots.



Der 1. Vorsitzende Hans-Joachim Nöller (Mitte) und die SSV-Spieler präsentieren die neuen DFB-Embleme auf den Trikots.

Der DFB hatte die Kampagne erstmals bei seinem 41. ordentlichen Bundestag am 24. und 25. Oktober 2013 der Öffentlichkeit präsentiert. Sie rückt vor allem die Menschen in den Mittelpunkt, die sich Woche für Woche als Spieler, Trainer, Schiedsrichter, Betreuer, Vorstandsmitglied oder Platzwart für den Amateurfußball in Deutschland engagieren. Bundesweit übernehmen rund 1,7 Millionen Freiwillige unterschiedliche Aufgaben in ihren Vereinen und damit auch ein Stück gesellschaftliche Verantwortung. Mehr zur Amateurfußball-Kampagne des DFB im Internet unter www.kampagne.dfb.de

■ Dorftag Fluterschen

Spielenachmittag

Der Spielenachmittag im Monat Dezember wird vom 13.12.2013 auf den 06.12.2013 vorverlegt, da der Westerwaldverein Fluterschen am 13.12.2013 seinen Ausflug zum Weihnachtsmarkt in Mainz macht.

■ Der Westerwald-Verein Fluterschen e.V.



... lädt Jung und Alt ein zur 4. Ahr-Steig-Wanderung von Lommersdorf (Freilinger See) bis Eichenbach am 30.11.2013 (ca. 14,5 km, Anspruch mittel). Busabfahrt um 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch in Fluterschen über Altenkirchen und Weyerbusch.

Streckenführung: Wir wandern von Lommersdorf hinauf zum Friedenskreuz auf dem Hühnerberg, wo eine Tafel an den Besuch von Teilnehmern des Weltjugendtages mit dem Papst 2005 in Köln erinnert. Der Platz bietet eine grandiose Aussicht. Weiter führt uns der Steig über das Kulturdenkmal Römische Straße, den Fürstin-Margaretha-Weg, an Überresten einer V 1 Stellung aus dem 2. Weltkrieg vorbei und auf einer langen Geraden erreichen wir eine Schutzhütte, wo wir unsere Mittagsrast mit Rucksackverpflegung einlegen. Gestärkt wandern wir weiter auf einer schönen Waldpassage. Vorbei an der Schutzengelkapelle in Aremberg, der

Burg ruine seinen überdimensionalen Basaltmauern, geht es bergab durch herrliche Buchen-, Eichen- und Ulmenwälder nach Eichenbach, wo wir unsere Wanderung mit einem geselligen Abschluss ausklingen lassen.

Anmeldung **unbedingt** erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

■ Sportfreunde Ingelbach e.V.

Nikolausfeier am 6. Dezember

Die Sportfreunde Ingelbach e.V. laden zu ihrer alljährlichen Nikolausfeier alle Kinder der Gemeinde bis zum Alter von 10 Jahren und auch die auswärtigen Kinder der Vereinsmitglieder in das weihnachtlich geschmückte Dorfgemeinschaftshaus (Alte Schule, Hauptstraße) in Ingelbach am Freitag, 6. Dezember 2013, um 18 Uhr herzlich ein. Die Teilnahme an dieser Feier ist kostenlos.

Damit der Nikolaus auch jedes Kind mit einem Geschenk beglücken kann, ist es notwendig, dass die Eltern ihre an der Feier teilnehmenden Kinder in die Liste, die in der Gaststätte „Krack“ (Hauptstraße, Ingelbach) ausliegt, bis zum 30.11.2013 eintragen und damit fest anmelden. Eine Anmeldung ist auch telefonisch bei Paul-Gerhard Hachenberg 02688-8617 oder per E-Mail an bjoern.birk@sg-ibm.de möglich. Einen schönen Nikolausabend wünschen die Sportfreunde Ingelbach e.V.

Neue Trikots und Trainingskleidung

Aus den Händen von Johannes Kaspers, Bereichsleiter Marktsteuerung - der Kreissparkasse Altenkirchen, konnte der Geschäftsführer der Sportfreunde Ingelbach e.V., Jürgen Schumann, einen kompletten Trikotsatz + Trainingsleibchen in Empfang nehmen. Die Sportfreunde Ingelbach bedanken sich ganz herzlich für diese großzügige Spende.



B-Jugend samt Trainer und Betreuer

Abteilung Senioren-Fußball

Malberg II gegen SG I 1:0 (0:0)

Hinrunde mit unglücklicher Niederlage beendet

Auf dem Rosenheimer Hartplatz entwickelte sich von Beginn an ein sehr intensives Spiel. Beide Abwehrreihen agierten relativ souverän und ließen kaum etwas anbrennen. Vermeintliches Mittel zum Sieg waren schnelles Spiel und Steilpässe in die Spitze. Malberg hatte über 90 Minuten eine minimale, optische Feldüberlegenheit, so dass eigentlich ein Unentschieden prädestiniert gewesen wäre. Aus einer sehr undurchsichtigen Situation schlug der Hausherr mit dem einzigen Treffer des Tages Profit. Die besten SG-Szenen hatte der eingewechselte E. Bräul, der hart bedrängt aus 13 Metern nicht vollenden konnte. Ein Freistoß von A. Henn wurde zudem glänzend vom Malberger Keeper pariert. Damit endete die Hinrunde mit einer knappen und unglücklichen Niederlage. Es gab fünf Siege sowie jeweils vier Remis und vier Niederlagen. Mit 19 Punkten ist die SG Tabellensiebter. Ferner waren im Kader: B. Schmidt, S. Grollius, T. Marsal, K. Bieler, M. Krämer, P. Gerhards, R. Müller, R. Lindenpütz, R. Schuster, J. Müller und P.L. Hain.

FK Etbach II gegen SG II 4:1 (0:1)

S. Germanschew besorgte zwar die 1:0-Pausenführung, doch am Ende war es eine klare Sache für die Etbacher.

■ VdK Ortsverband Flammersfeld/Mehren

Weihnachtsfeier am 14. Dezember

Zur unsere Weihnachtsfeier am 14.12.2013 laden wir unsere Mitglieder mit Angehörigen herzlich ein. Beginn 15 Uhr im Bürgerhaus in Flammersfeld. Euch erwartet wieder ein tolles Programm. Wir würden uns freuen, viele Mitglieder begrüßen zu können.

■ Hobby Carnevalisten Erbachtal 1982 e.V.

Prinzenproklamation am Samstag, 23.11.2013, ab 19.11 Uhr im Sportlerheim in Eichelhardt

Zum Sessionsauftakt starteten die Hobby Carnevalisten mit der noch amtierenden Tollität Prinz Daniel I. schon richtig durch und nahmen an den Prinzenproklamationen in Herdorf, Fensdorf, Herkersdorf, Herschbach und Wissen teil. Zudem besuchte die Große Garde vom



HCE den Schunkelpitter und seine Kölsche Katti, die nun als neues Prinzenpaar die KG Grün Weiß Lülsdorf regieren. Die alljährliche Prinzenproklamation der Hobby Carnevalisten aus dem Erbachtal findet, wie gewohnt, in Eichelhardt im Sportlerheim statt. In der kommenden Session präsentieren sich die Erbacher Carnevalisten mit einer völlig neuen Regierung an ihrer Spitze. An diesem besonderen Ereignis werden viele befreundete Karnevalsvereine aus nah und fern teilnehmen. Des Weiteren werden auch die Tanzgarden und das Solomariechen vom HCE ihr Können unter Beweis stellen. Ganz besonders freuen sich die Hobby Carnevalisten, den ersten Auftritt der neuen Mini-Garde präsentieren zu dürfen. Der Nachwuchs steht gespannt in den Startlöchern.

Zu diesem karnevalistischen Fest laden wir alle Erbacher und alle Freunde des Erbacher Karnevals herzlich ein, um die kommende Session 2013/14 einzuläuten. Bei Tanz und Musik soll der Beginn der fünften Jahreszeit gebührend gefeiert werden. Dabei soll aber nicht vergessen werden, den scheidenden Prinz Daniel I. feierlich zu verabschieden. Prinz Daniel I. und sein Gefolge führten die Erbacher Carnevalisten mit dem passenden Motto "Jeder soll nach seiner Façon Jeck werden" durch eine großartige Session 2012/2013. Die Mitglieder vom H.C. Erbachtal und die Präsidenten Dominic Pritz und Sina Beutgen freuen sich, viele Gäste begrüßen zu dürfen.

Voranzeige:

Sonntag, 05.01.2014: Prinzenfrühschoppen im Bürgerhaus in Erbach

Sonntag, 22.02.2014: Kinderkarneval im Erbacher Festzelt

Freitag, 28.02.2014: Traditionelle Sitzung im Erbacher Festzelt

Samstag, 29.02.2014: Karnevalsparty im Erbacher Festzelt

Für die traditionelle Sitzung und die Karnevalsparty können Sie sich die Karten schon jetzt sichern. Kartenvorbestellung bei allen aktiven Mitgliedern vom HC Erbachtal.

Weitere Infos unter www.hc-erbachtal.de

Ein Anruf genügt und Sie sind beim närrischen Treiben des Erbacher Karnevals dabei.

■ SV Niedererbach 1920 e. V.



Heimspiel am 24. November

Wir laden herzlich ein zu unserem nächsten Heimspiel gegen den FK Etzbach am Sonntag, 24.11.2013; Anstoß: 14.30 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

SV „Im Grunde“ Marenbach

■ Knobeltturnier (Schocken) in Marenbach



Zum mittlerweile Tradition gewordenen Knobeltturnier (Schocken) lädt der Schützenverein Marenbach auch in diesem Jahr wieder jeden ein, der Spaß am Knobeln und Geselligkeit hat. In diesem Jahr findet das Turnier am Freitag, 29. November, um 19.30 Uhr im Schützenhaus Marenbach statt. Natürlich gibt es für die vor-

deren Plätze wieder Preise zu gewinnen. Weitere Informationen gibt es unter www.sv-marenbach.de

SV „Im Grunde“ Marenbach

■ Preisskat in Marenbach am 1. Dezember, 14 Uhr

In den letzten Jahren trafen sich immer wieder viele Skatfreunde zu unserem alljährlichen Preisskat. Der Schützenverein „Im Grunde“, e.V., Marenbach (b. Weyerbusch) lädt daher nicht nur alle Mitglieder, sondern auch insbesondere alle Gönner und Freunde zu seinem diesjährigen Preisskat herzlich ein. Er findet statt am Sonntag, 1. Dezember 2013, 14 Uhr im Schützenhaus in Marenbach. U. a. sind folgende Preise zu gewinnen: 1 Reh, 1/2 Schwein, Puten, Gänse, Enten usw.

Der Gesamtwert der Preise beträgt mind. 200 € und wird je nach Beteiligung noch erhöht. Gespielt wird nach der alten Skatregel! Auf eine gute Beteiligung hofft der Schützenverein „Im Grunde“ e.V., Marenbach.

■ Regionalverband Rhein-Sieg-Eifel e.V. (Bezirk 9 + 12) Nasser Sessionsauftakt nach Maß

Primäre für die neuen RSE-Bezirksvertreter an der „Oberen Sieg“ und den Landkreis Altenkirchen am 9.11.2013. Zur Windecker Dreigestirnsproklamation der KG Herchen galt es S.T. Prinz Peter III., S.D. Bauer Thomas I. und I.L. Jungfrau Ute I. den RSE-Prinzenorden zu verleihen. Dies wurde mit den beiden neuen Bezirksvertretern, dem ehemaligen Mucher Prinz Tobias Frohn, dem Literaten und Kinderprinzenführer der Dattenfelder KG Björn Simon und dem Bezirksvorsitzenden Matthias Ennenbach mit einer fröhlichen und durch das Publikum bejubelten Bühnenperformance mit Zollstock und jeder Menge jecken Klaaf dargeboten. Auch dem ehemalige Bezirkspolizist Werner Braun wurde durch Antrag von Mathias Welteroth von der Dorfgemeinschaft Gerressen der RSE-Orden in Gold verliehen. Ein besonderer Dank ging vom Windecker Dreigestirn an den Bezirksvorsitzenden für sein ehrenamtliches Engagement rund um die Sessionsvorbereitungen. Am 10.11.13 ging es für

Herrn Frohn zur Prinzenvorstellung nach Eitorf, wo Prinz Theo II. und Prinzessin Martina I. von den Moccakännchen vorgestellt wurden. Für Herrn Ennenbach und Herrn Simon ging es zur KG Wissen, wo Prinz Dirk I. zwischen Sonnenschein und starken Graupelschauern proklamiert wurde. Wir wünschen allen Tollitäten eine schöne Session, und ein Wiedersehen zum RSE-Festkommerz bzgl. des 60. Verbandsjubiläums.



Und vor der Weihnachtspause freut sich der Bezirksvorstand auch zu den Proklamationen der Dattenfelder KG 1935 e.V. sowie der KG Hurst und natürlich beim Sessionsauftakt der KG Schladern und beim Festakt 30 Jahre TeichGirls Much-Marienfeld Gast sein zu dürfen.

■ Altenkirchener Bogenschützen Zerstörungen auf dem Bogenplatz in Mammelzen



Viele Scheiben wurden demoliert und zerstört

Die Altenkirchener Bogenschützen waren entsetzt, welches Bild sie vorfanden, als sie am letzten Samstagmorgen auf dem Bogenplatz eintrafen. Auf dem Bogen-

platz hatten Unbekannte die Zielscheiben zerstört und umgeworfen, sowie die neuen Container und das Informationsschild beschädigt.



Die Informationstafel wurde ebenfalls stark beschädigt

Gerade hatten sich die Bogenschützen dieses Jahr dort niedergelassen, viel Geld investiert und nun ist vieles demoliert worden. Die Zerstörungen wurden daraufhin zur Anzeige gebracht. Die Bogenschützen bitten um sachdienliche Hinweise und Ihre Mithilfe - auch wenn es Kleinigkeiten sind -, damit die Täter ermittelt werden können. Der Zeitraum muss am Freitag, 8. November, am späten Nachmittag oder am frühen Abend liegen. Zerstört wurden 10 kleinere Zielscheiben und 5 große

Zielscheiben. Der entstandene Schaden beläuft sich auf etwa 4000 Euro. Wir bedanken uns für die Mithilfe.

■ Weihnachtliches Konzert in der Kirche CONBRIOS machen Station in Flammersfeld

Sie sind immer gerne gesehene Gäste in Flammersfeld, die Sänger der CONBRIOS. Im Sommer dieses Jahres hatte sich die illustre Truppe um Musikdirektor Georg Wolf mit zwei erfolgreichen Konzerten anlässlich ihres fünfzigsten Bestehens von der Bühne verabschiedet. Doch es wären nicht die CONBRIOS, wenn die Herren nicht noch ein paar weitere Highlights auf Lager hätten. So wird die lange geplante Weihnachtstournee in der Heimatregion nun der wirkliche Abschied von der Bühne sein, und auch Flammersfeld gehört zu den Auftrittsorten. Am 30. November sorgen die CONBRIOS für festliche Stimmung und haben dabei viele bekannte, aber auch moderne Weihnachtsmelodien im Gepäck. Unterstützt werden die sonoren Sänger von Sopranistin Heike Koch, die solistisch und mit dem Chor gemeinsam brillieren wird. Um 19 Uhr beginnt der weihnachtliche Reigen mit dem die CONBRIOS die Gäste in der Flammersfelder Kirche in den Advent verabschieden möchten. Karten zum Preis von 10 Euro sind bei der Schreibwaren Schmidt, der Westerwald Bank und allen Sängern erhältlich.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ 3-Wochen Kursvorschau

der Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Vortrag „Darm - Darmsanierung - Darmgesundheit“

Donnerstag, 21. November, 19.30 bis 21 Uhr;

Heiko Christmann - 4 €



Patientenakademie

Vortrag „Rund ums Knie –

Diagnose und Therapie bei Kniegelenksbeschwerden“

Donnerstag, 21. November, 19.30 bis 21 Uhr

DRK-Krankenhaus in Altenkirchen, Cafeteria

Frank Hostmann – kostenfrei

Knigge - Moderne Umgangsformen in Beruf und Alltag

Samstag, 23. September, 9 bis 15 Uhr – 1 Termin

Siglinde Czenkusch, Kniggetrainerin IHK

40 € zuzüglich Kosten für den Mittagsimbiss

Gestalten mit Mosaik

Samstag, 23. November und Samstag, 7. Dezember,

10 Uhr bis 13.45 Uhr - 2 Termine

Birgit Zimmermann - 25 € zuzüglich circa 20 € Materialkosten

Grundlagenkurs „Silver Surfer - Internet für Senioren und Seniorinnen“

Montag, 25. November, Dienstag, 26. November, Donnerstag, 27.

November und Freitag, 28. November, jeweils 16 bis 18 Uhr – 4 Termine

Frank Runkler - 45 €

Herstellung von Wildkräutersalben

Freitag, 29. November, 18 bis 21 Uhr - 1 Termin

Küche in der Kreisvolkshochschule Altenkirchen (2. Etage)

Birgit Zimmermann, Ayurvedische Ernährungs- und Kräuterberaterin,

15 € zuzüglich Materialumlage

Reisewege ins Aquarell

Samstag, 30. November, 10 bis 16.30 Uhr; Tamara Hielscher - 40 €

Vortrag „Die Gemeinsamkeit schwerer chronischer Erkrankungen“

Mittwoch, 4. Dezember, 19.30 bis 21 Uhr

Heiko Christmann - 4 €

Computerkenntnisse auffrischen

Montag, 9. Dezember, Dienstag, 10. Dezember, Donnerstag, 12. Dezember

und Freitag, 13. Dezember, jeweils 16 von 18 Uhr - 4 Termine

Kitja Müller - 40 €

Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

■ „Sterne des Sports“ leuchten in Altenkirchen, Montaubaur und Weyerbusch

Westerwald Bank und Volksbank Montaubaur -

Höhr-Grenzhausen riefen mit den Sportkreisen

zum Wettbewerb auf - Finanzspritze für alle Teilnehmer

Altenkirchen/Montaubaur. Gemeinsam haben die Westerwald Bank und die Volksbank Montaubaur - Höhr-Grenzhausen die regionalen Sieger des bundesweiten Wettbewerbs „Sterne des Sports“ ausgezeichnet. Platz eins in den Kreisen Westerwald und Altenkirchen belegen in diesem Jahr die Altenkirchener Bogenschützen 1990 e.V., gefolgt vom Boxclub Montaubaur e.V. sowie dem Sport- und Spielverein (SSV) Weyerbusch 1929 e.V.

Die „Sterne des Sports“, das machten die Bankvorstände Dr. Ralf Kölbach für die Westerwald Bank und Andreas Tillmanns für die Volksbank Montaubaur - Höhr-Grenzhausen deutlich, fragen nicht nach Medaillen, Bestzeiten und Meisterschaften. „Bei den ‚Sternen des Sports‘ geht es Jahr für Jahr darum, die gesellschaftliche Bedeutung der Sportvereine für die Region und die hier lebenden Menschen zu würdigen. Insbesondere in der Jugendarbeit, aber auch im Miteinander der Generationen oder der verschiedenen Kulturen kommt den Sportvereinen eine Schlüsselrolle zu“, so Kölbach bei der Preisverleihung in Altenkirchen, zu der unter anderem die Kreisbeigeordneten Konrad Schwan (Altenkirchen) und Kurt Schüler (Westerwald), Heinz Düber als Erster Beigeordneter der Verbandsgemeinde Altenkirchen, Sportbund-Vizepräsident Walter Desch und die Sportkreisvorsitzenden Dr. Michael Weber (Altenkirchen) und Herbert Rimpler (Westerwald) gekommen waren. Zudem waren Vertreter aller teilnehmenden Vereine eingeladen.



Die „Sterne des Sports“ 2013 in der Region Altenkirchen-Westerwald.

Allgemeines

- Anzeige -

■ Auf zum 2. Mendter Weihnachtsmarkt

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr geht der Mendter Weihnachtsmarkt in die zweite Runde. Zusammen mit

- Schmuck von sb - no diamonds

- Waffeln und Glühwein vom Förderverein der Grundschule Jungeroth

- handgemachten Stoffarbeiten und Schmuckengeln von der Familie Bergheim

wird die Gärtnerei Kramer wieder in einen Weihnachtszauber verwandelt. Eine Riesenauswahl an Adventsgestecken, floralen Weihnachtsgeschenken, verschiedenen Weinen, Zimmerblumen und Pflanzen erwartet die Besucher und alles zwischen tausenden Weihnachtssternen, alle aus eigener Produktion.

Herr Jürgen Kramer hat eine Vielzahl an Krippen, Krippenfiguren sowie jede Menge Zubehör zum Krippenbau im Krippenshop aufgebaut.

Der Mendter Weihnachtsmarkt ist am Freitag, den 22. November und Samstag, den 23. November jeweils bis 21.00 Uhr geöffnet.



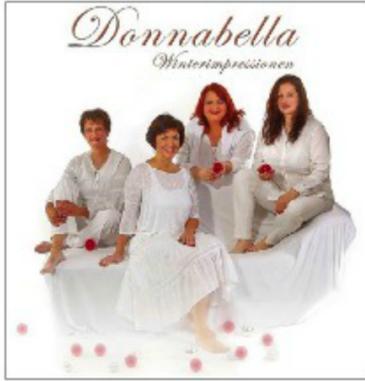
Zu den möglichen Bewerbungsfeldern des Wettbewerbs gehört seit Jahren das Vereinsmanagement. Dabei stellen die Vereine ihre Konzepte vor, mit denen sie ihre eigene Arbeitsweise und Vereinsstrukturen auf Vordermann bringen und sich fit für die Zukunft machen - so geschehen bei den Altenkirchener Bogenschützen, die sich vor einigen Jahren selbst das Ziel gesetzt haben, auf jeder Vorstands- und Trainerposition im Jugend-, Ausbildungs-, Wettkampfbereich oder im Versicherungswesen Kenntnisse aufzubauen, die den Verein nach vorn bringen und den Mitgliedern ein optimales Vereinswesen bieten sollten. Mittlerweile melden die Bogenschützen aus der Kreisstadt Vollzug, sie verfügen nicht nur über einen modernen und zum Teil in Eigenarbeit erstellten Trainingsplatz in Mammelzen, sondern auch über eine Riege von qualifizierten Funktionsträgern innerhalb des Vereins, wie Vorsitzender Bruno Wahl berichten konnte. Neben dem „Großen Stern des Sports“ in Bronze für den Sieg auf regionaler Ebene konnte er einen Scheck über 1.500 Euro Preisgeld in Empfang nehmen, mit dem die Volks- und Raiffeisenbanken, die den Wettbewerb gemeinsam mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) ausrichten und das außerordentliche Engagement in den Vereinen würdigen - eine große Überraschung für die Vereinsvertreter, wussten sie doch bis zur Veranstaltung selbst lediglich davon, dass sie eine Würdigung erfahren sollten. Die tatsächliche Platzierung jedoch hatten die Veranstalter bis zuletzt geheim halten können.

Jeweils ein „Kleiner Stern des Sports“ in Bronze sowie 1.000 bzw. 500 Euro gingen an den Boxclub Montaubaur als zweitplatzierten bzw. an den SSV Weyerbusch als drittplatzierten Teilnehmer für ihre Wettbewerbsbeiträge des laufenden Jahres. Der Montabaure Boxclub hat eine Box-AG („Boxen macht Schule“) in Kooperation mit der Theodor-Heuss-Realschule plus in Wirges und der Montessori Schule in Westerburg etabliert, bei der es neben sportlicher Fitness und boxtypischen Übungen darum geht, die Teilnehmer mit Werten wie Respekt, Selbstdisziplin und mit dem Achten von Regeln vertraut zu machen. Ob und inwieweit dies gelingt, wird in Gruppengesprächen vor und nach den Trainingseinheiten gemeinsam analysiert. Auch beim SSV Weyerbusch setzt man auf Kooperation mit heimischen Schulen und zudem mit den Kindergärten der Region. Hier stehen Kinder und Jugendliche im Fokus: Regelmäßig präsentiert der Verein sein sportliches Angebot - Fußball, Tennis, Turnen,

Ho Sin Do - in der Weyerbuscher Grundschule und in den Kindergärten Weyerbusch, Mehren, Birnbach und Kircheib, um frühzeitig für den Sport im Verein zu werben. Zudem hat man innerhalb des Vereins einen Jugendvorstand eingerichtet, um der Jugendarbeit noch mehr Gewicht zu verleihen.

„Die Jury hatte natürlich keine ganz leichte Aufgabe“, unterstrich Andreas Tillmanns von der Volksbank Montabaur - Höhr-Grenzhausen. Und im Grunde seien alle Teilnehmer aufgrund ihrer Arbeit für die Gesellschaft „Sterne des Sports“. Daher gingen auch die übrigen der insgesamt 20 Wettbewerbsteilnehmer aus den beiden Landkreisen nicht leer aus. Für alle von der Jury angenommenen Konzepte gab es jeweils 250 Euro für die jeweilige Vereinskasse. Seit die beiden Banken mit den Sportkreisen im Westerwaldkreis und im Kreis Altenkirchen seit 2005 zu dem Wettbewerb aufrufen, verzeichneten sie insgesamt 134 Bewerbungen, wobei etliche Vereine sich bereits mehrfach beworben haben und zum Teil - auch auf Landesebene - wiederholt erfolgreich waren.

■ Frauenquartett „Donnabella“ aus Mehren



Erste CD erscheint am 25. November

Das 4-stimmige Frauenquartett Donnabella aus Mehren möchte das Erscheinen ihrer ersten CD mit dem Namen Donnabella Winterimpressionen bekannt geben. Die CD ist ab dem 25.11.2013, außer bei den Sängerinnen selbst, noch u. a. in diesen Fachgeschäften erhältlich: Atelier Blickpunkt, Frankfurter Straße 5, 57610 Altenkirchen, Schreib- und Bastelbedarf Petra Hermes, Kölner Str. 12, 57635 Weyerbusch.

- Anzeige -

■ Ambulante Rehabilitation und mehr

SIEG REHA GMBH in Hennef, Siegburg und Troisdorf-Sieglar

Ambulante Rehabilitation, Heilmittel (Praxen für Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie) und Gesundheitssport, dafür steht die Sieg Reha seit nun mehr als 12 Jahren. An insgesamt 5 Standorten im Rhein-Sieg Kreis arbeiten die Mitarbeiter unter dem Motto „Ihre Gesundheit ist unser Ziel“.

Das innovative Unternehmen ist in Hennef, Troisdorf-Sieglar und der Kreisstadt Siegburg umfassend für seine Kunden vor, während und nach einer Rehabilitation da.

Ambulante Rehabilitation: Tagsüber Reha - abends zuhause!

An den beiden Hauptstandorten in Hennef, in der Dickstraße und in der Mittelstraße, steht die ambulante Rehabilitation im Vordergrund. Das Unternehmen stellt einen Seltenheitswert in der Region dar, da es die drei Fachbereiche Orthopädie, Kardiologie und Neurologie vereint. Durch die Vernetzung dieser drei Fachbereiche können bei Bedarf die Ärzte und Therapeuten indikationsübergreifend zusammenarbeiten und so die Therapiepläne besser auf die individuellen Bedürfnisse der Kunden zuschneiden.



Die hauseigene Shuttle-Flotte acht bequeme und behindertengerecht ausgestattete Kleinbusse sind täglich unterwegs - sorgt dabei für den Transport der Reha-Kunden. Die Fahrer holen „ihre Schützlinge“ direkt vor der Haustür ab,

bringen sie zur Reha in Hennef und fahren sie danach wieder nach Hause. Der Service ist praktisch, und haucht dem selbstbewussten Slogan der Sieg Reha „Gesundheit beginnt vor der Haustür“ buchstäblich Leben ein.

Am Samstag 23.11.2013 lädt die Sieg Reha zum Mitmach- und Aktiv-Tag ein. Von 11.00 - 17.00 Uhr wird neben einem abwechslungsreichen Programm, einsehbar unter www.siegreha.de, auch fürs leibliche Wohl gesorgt.

Wissenswertes

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

■ Mini-BHKW im Altbau?

Strom und Wärme selbst zu erzeugen - das ist die Idee hinter den kleinen Blockheizkraftwerken (BHKW) für private Betreiber. Bei der gleichzeitigen Erzeugung von Strom und Wärme wird außerdem der eingesetzte Brennstoff effizienter ausgenutzt und der Ausstoß von Treibhausgasen gesenkt.

Seit April 2012 können neue BHKW für Bestandsbauten bis zu einer elektrischen Leistung von 20 kW einen einmaligen Investitionszuschuss zwischen 1.500 und 3.500 Euro vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) erhalten, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind: So darf es in dem Gebiet, in dem die Anlage installiert werden soll, kein Fernwärmeangebot geben. Die Anlage muss auf der BAFA-Liste der förderfähigen Anlagen geführt werden und hohe Effizienzanforderungen erfüllen. Zudem muss der Betreiber einen Wartungsvertrag abschließen. Doch selbst wenn eine Anlage förderfähig ist, bedeutet das nicht unbedingt, dass sie auch wirtschaftlich ist. Im Einfamilienhaus reichen die Betriebsstunden selten aus, um die Anlage auszulasten - die Anschaffung bleibt dann unwirtschaftlich. Außerdem wird die produzierte Wärme hauptsächlich während der Heizperiode genutzt - im Sommer dagegen ist der Bedarf viel geringer. Auch das senkt die Effizienz. Wer unsicher ist, ob ein kleines BHKW für das eigene Heim in Frage kommt, sollte sich daher unabhängig beraten lassen. Der Energieberater der Verbraucherzentrale hilft herauszufinden, ob ein Blockheizkraftwerk für das jeweilige Haus geeignet ist. Die Beratung ist persönlich und kostenlos und findet nach Terminvereinbarung in den Beratungsstützpunkten der Verbraucherzentrale statt (keine Vor-Ort Beratung!).

Der Energieberater hat **am Donnerstag, 28.11.13 von 8.30 - 18.15 Uhr** Sprechstunde in Altenkirchen in der Verbandsgemeindeverwaltung Zi. E 12, Rathausstr. 13. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen

und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 6075600 (kostenlos); montags von 9 bis 13 und 14 bis 17 Uhr, dienstags von 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

- Anzeige -

■ Die EWH informiert



Das Plus, wenn ein Energieversorger vor Ort ist, kann sich in vielen Vorteilen äußern. Zum Beispiel in einem festen Ansprechpartner, der persönlich und kostenlos berät. Vom passenden Tarifmodell bis zur optionalen Versorgung mit umweltschonendem Ökostrom.

Fest verwurzelt in der Region Westerwald steht den derzeitigen und zukünftigen Kunden der Elektrizitätswerk Hammermühle Versorgungsgesellschaft mbH ein erfahrenes Team mit Rat und Tat zur Seite.

Die Hammermühle bietet zuverlässige Stromversorgung.

Niemand ist fort, den man liebt.

Liebe ist ewige Gegenwart.

Stefan Zweig

Dein gutes Mutterherz, es schlägt nicht mehr, dein Platz im Haus ist still und leer, schmerzlich war's vor dir zu stehn, dem Leiden hilflos zuzusehn. Dein gutes Herz steht still, weil Gott es will.

Gerda Schulz

* 22.04.1931

† 30.10.2013

In tiefer Trauer:

**Carola und Ingo Hilger
Volker und Beate Schulz
mit Kinder**

**Petra und Rolf Kriek
Patricia Brinkmann
mit Kinder**

Peter Schulz und Timmy

**Britta und Karl-Heinz Steinbeck
mit Lisa-Marie und
Ururenkel Orlando und Charline**

57610 Altenkirchen, Kölner Straße 33

Die Beerdigung fand im engsten Familienkreis statt.



WIR HABEN GEHEIRATET

Torsten Hoben & Kirsten Hoben
geb. Schumann

Für die vielen Glückwünsche, Aufmerksamkeiten und Geschenke anlässlich unserer Hochzeit möchten wir uns auf diesem Wege ganz herzlich bedanken.

Reiferscheid-Krämgeln, im November 2013

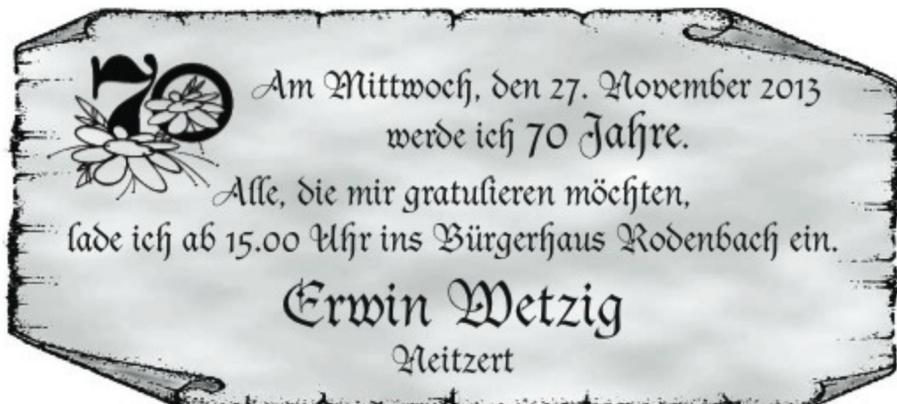


Am Samstag, den 30.11.2013
werde ich
90 Jahre alt.

Wer mir gratulieren möchte, den lade ich herzlichst zwischen 10.30 und 13.30 Uhr ins Hotel Glockenspitze in Altenkirchen (Eingang Bistro) ein.

Hubert Holschbach

Altenkirchen
– Bitte keine Hausbesuche –



Am Mittwoch, den 27. November 2013
werde ich *70 Jahre*.

Alle, die mir gratulieren möchten,
lade ich ab 15.00 Uhr ins Bürgerhaus Rodenbach ein.

Erwin Metzger
Heitzert

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN

SAGE ICH ALLEN, DIE AN MEINEM 50-JÄHRIGEN BETRIEBSJUBILÄUM UND ÜBERGABE DES GOLDENEN MEISTERBRIEFES DURCH DEN ORTSBÜRGERMEISTER DER GEMEINDE HASSELBACH GEKOMMEN SIND, UM MIR ZU GRATULIEREN.

EINEN BESONDEREN DANK RICHTE ICH AN ALL MEINE HELFER SOWIE AN DIE ZAHLREICHEN KUCHENBÄCKER.

ES WAR FÜR MICH EIN EHRENVOLLER TAG.

EUER *Hans Schick*
HASSELBACH

Herzlichen Dank

Ich bedanke mich auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

90. Geburtstages.

Ich habe mich sehr gefreut.

Johanna Honnef
Neuenhof, im Oktober 2013

LIEBEVOLLE DANK-ANZEIGEN:
WWW.FAMILIENANZEIGEN.WITTICH.DE

Ein herzliches Dankeschön für die zahlreichen Glückwünsche, für die liebevollen Worte und Geschenke. für die schöne Feier, die wir zu unserem Ehrentag erleben durften, und für die kleinen Aufmerksamkeiten und großen Überraschungen von unseren Kindern und Nachbarn anlässlich unserer

Goldhochzeit

Elfriede und Walter Ochsenbrücher
Heupelzen, im Oktober 2013

Einheizwochen vom 01.09. – 30.11.2013

Sorgenfrei in die neue Heizsaison.
Beim Kauf eines Pelletti füllen wir Ihr Pelletslager mit 5 Tonnen Holzpellets auf!



**Hohlweg 10
57610 Gieleroth
Telefon 026 81 - 3670**

www.paradigma-altenkirchen.de

Wir haben etwas gegen die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen.



Meinen *90. Geburtstag*
am 27. November 2013
möchte ich nur im Familienkreis feiern.
Ich bitte daher von Gratulationsbesuchen und Geschenken abzusehen.
Über einen Kartengruß würde ich mich freuen.

Frieda Hilckhausen
57612 Hemmelzen, Hauptstr. 31



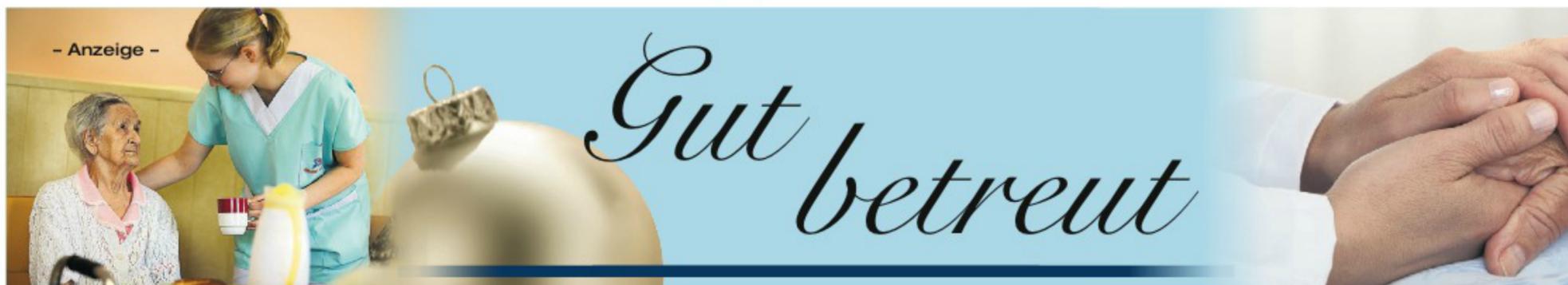
Mit Gefühl selbst gestalten.
Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:
www.familienanzeigen.wittich.de

Paradigma Holzpellets-Systeme



www.paradigma.de





Es ist angerichtet

Früher hieß es „Essen auf Rädern“, und war ursprünglich für bedürftige, alte oder kranke Menschen gedacht. Heute lautet die Bezeichnung „Menüservice“, „Mahlzeitendienst“ oder schlicht „Catering“. Die Dienstleistung ist beliebt, deshalb nutzen immer mehr Menschen diesen Service, ganz gleich ob Senioren, Rentner oder alleinstehende Personen, denn es kann unter Umständen eine große Belastung sein, regelmäßig einzukaufen und warme Mahlzeiten selbst

zubereiten. Neben gewöhnlichen Hauptmahlzeiten umfasst der Speiseplan in der Regel auch Spezialkost wie vegetarische, salzarme, leicht bekömmliche oder laktosefreie Speisen, Diabetikerkost oder pürierte Kost für Kunden mit Schluckbeschwerden. Desserts, Kuchen, Abendbrot und Getränke ergänzen oft das Angebot. Die Kosten für Essen auf Rädern variieren von Anbieter zu Anbieter und sind auch von den angebotenen Speisen abhängig.

Spieleabende in geselliger Runde?

Hatten Sie das lang nicht mehr?

Entgehen Sie der Stumpfsinnigkeit des Alleinseins im Alter – in einem gut geführten Seniorenheim, das Ihre Bedürfnisse berücksichtigt.

So bleiben Sie im Gespräch

„Hörst du mich gut? Kannst du mich verstehen?“ Wer jemals mit älteren Menschen telefonieren und dabei vielleicht sogar noch wichtige Absprachen treffen musste, der weiß, wie anstrengend solche Gespräche sein können.

Noch viel anstrengender ist es für die Senioren selbst, die ganz genau hinhören müssen, um alles richtig zu verstehen. Und die dennoch nie sicher sein können, dass die Kommunikation gelingt – denn am Telefon fehlt der Blickkontakt zum Gesprächspartner. Dabei ist das Telefon gerade für ältere Menschen, die nicht mehr so mobil und flexibel wie in jungen Jahren sind, ein wichtiges Mittel, um den Kontakt zu Verwandten, Freunden und Bekann-

ten zu halten. Speziell auf die Bedürfnisse älterer Menschen zugeschnitten sind Schnurlostelefone mit extragroßen Tasten, die das Wählen erleichtern, selbst wenn die Hände zittern.

Praktisch sind zudem Speichertasten mit Bildern, mit denen direkt eine vorher gespeicherte Nummer angerufen werden kann. Zum Beispiel kann hier der Hausnotruf hinterlegt werden. Für Menschen mit einer Hörminderung ist ein Lichtsignal hilfreich, das leuchtet, wenn ein Anruf eingeht.

Gut beraten ist, wer sich vielleicht schon mit 60 oder 65 Jahren für ein seniorenrechtliches Telefon entscheidet. Denn in jüngeren Jahren fällt die Gewöhnung an das Gerät leichter. *djd/pt*

Gemeinsam im Grünen





Seniorenpflegehaus
SONNENHANG

STATIONÄRE PFLEGE

Einander zu kennen schafft Vertrauen. Machen Sie sich selbst ein Bild der Einrichtung und lernen Sie unsere familiäre Atmosphäre kennen.

Beispiel: Pflegestufe II Tagessatz € 92,37. Eigenanteil nach Abzug der Pflegekasse beträgt durchschnittlich € 1530,90.

Zum Lichtenberg 1
57635 Mehren
Fon: 02686 / 897780-0
www.sph-sonnenhang.de

Unser **Sinnesgarten** lädt zum Erleben ein!



Foto: djd/Grundig/thx

Den Ruhestand so unbeschwert und sorgenfrei wie möglich genießen – mit Hausnotruf

Ambulanter Pflegedienst

Saynstraße 6
57610 Altenkirchen
Telefon 02681/9569-0
Telefax 02681/9569-50
fauna-ak@web.de
www.ambulanter-pflegedienst-fauna.de



fauna e.V.

Programm Wohnen im Alter gestartet

93 Prozent der älteren Menschen leben in einer für alle Lebensphasen standardmäßig ausgestatteten Wohnung. Die meisten wollen in der vertrauten Wohnumgebung bleiben – auch wenn sie auf Hilfe und Pflege angewiesen sind.

Selbstständiges und selbst bestimmtes Wohnen so lange wie möglich – das ist das Ziel der Projekte und Initiativen des Bundesfamilienministeriums rund um das Thema „Zuhause im Alter – Soziales Wohnen“.

Die Bundesregierung hat zudem das Programm „Anlaufstellen für ältere Menschen“ aufgelegt. Ziel ist es, Angebote bestehender Einrichtungen bedarfsorientiert hin-

sichtlich niedrigschwelliger Hilfen, Informationsvermittlung und Beratung weiterzuentwickeln. Von großer Bedeutung ist hierbei die Einbindung des bürgerschaftlichen Engagements und die Vernetzung mit anderen Angeboten vor Ort.

Über 300 Kommunen und Träger wurden im Juni über die Auswahlscheidung des Ministeriums informiert und konnten umgehend mit der Arbeit starten.

Für das Programm stehen bis 2017 insgesamt rund 7 Millionen Euro aus Bundesmitteln zur Verfügung. Weitere Informationen sowie eine Liste der ausgewählten Projekte sind auf dem Serviceportal „Zuhause im Alter“ abrufbar.



**Senioren-Wohngemeinschaft
Bad Marienberg - Villa Dr. Tholus**



Modernisierte, großzügige Arztvilla mit 24 Stunden Betreuung bietet Lebensqualität im Alter. Preiswertes Wohnen, auch für demenziell Erkrankte!



Telefon:
02661 - 931635
www.villa-tholus.de

„Wohnen für (Mehr-)Generationen“

Fast die Hälfte der Menschen über 50 Jahren zeigt Interesse an gemeinschaftlichen Wohnformen für ihr Leben im Alter. Das Förderprogramm „Soziales Wohnen im Alter“ des Bundesfamilienministeriums entwickelt gemeinsam mit der Zivilgesell-

schaft, Seniorenorganisationen, dem Handwerk, Kommunen und Wohnungsverbänden innovative Projekte, die beispielhaft aufzeigen, wie ältere Menschen seniorengerecht wohnen und zugleich aktiv am gesellschaftlichen Leben teilhaben können.

Jederzeit Sicherheit

Ein gesunder Körper und ein aktiver Geist sind wichtig für das Wohlbefinden. Aber je älter man wird, desto schwerer wiegen oft auch die körperlichen Defizite. Die Initiative Hausnotruf ist eine Vereinigung von professionellen Spezialisten, qualitätsorientierten Hilfsorganisationen sowie namhaften Herstellern. Gemeinsam fördern sie die Vision, dass sich jeder ältere

Mensch in Deutschland zuhause und unterwegs sicher fühlt. Die neuesten elektronischen Erweiterungen heißen Ambient Assisted Living. AAL umfasst Systeme, Produkte und Dienstleistungen, die das Leben älterer, chronisch kranker und körperlich eingeschränkter Menschen erleichtern und deren Kommunikationsmöglichkeiten fördern. *djd/pt*

Foto: djd/Darius Ramazani für Initiative Hausnotruf



Lassen Sie sich einfach Ihr Essen bringen, wenn es Ihnen schwer fällt, es selbst zuzubereiten.

**Ganztägige professionelle Betreuung
in der vertrauten Umgebung!**



**Seniorenbetreuung
Anna Schmitz**

In der Dell 16 · 56593 Horhausen
Tel. 02687 / 921797 · www.seniorenbetreuung-schmitz.de

Alten- & Pflegeheim

HAUS TANNENHOF

Gemeinsam statt einsam...

... im Zentrum des Naherholungsgebietes „Kroppacher Schweiz“
Schauen Sie einfach mal rein!
Wir bieten...

- < Versorgung und Betreuung in allen Pflegestufen
- < Gerontopsychiatrische Fachabteilung
- < Abteilung für Schwerstpflege
- < Aufnahme mit Tieren nach Absprache möglich
- ... in familiärer und entspannter Atmosphäre.

Kontaktaufnahme: Sozialdienst
Haus Tannenhof GbR, Kragweg 2, 57629 Heimborn-Ehrlich
Telefon: 026 88 / 95 14 - 20, www.haustannenhof.de

Heimborn-Ehrlich

**„Ambient Assisted Living“:
Sinnvolle Ergänzung zum
Hausnotruf**

Das Durchschnittsalter unserer Gesellschaft verschiebt sich stetig nach oben. Für die Pflege älterer Menschen bedeutet das: Immer weniger junge Menschen müssen sich um immer mehr Ältere kümmern. Für Senioren ist es weiterhin am schönsten, wenn sie so lange wie möglich unabhängig in den eigenen vier Wänden leben können. Dabei hilft zum Beispiel ein Hausnotrufgerät, mit dem man im Notfall Tag und Nacht ganz einfach professionelle Hilfe rufen kann. Alle Informationen dazu gibt es beispielsweise unter www.initiative-hausnotruf.de im Internet. Die moderne Technik ermöglicht noch viel speziellere und aufwendigere Hilfestellungen, die unter dem Stichwort „Ambient Assisted Living“ zusammengefasst sind. Eine sinnvolle Erweiterung des Hausnotrufs bildet der „Alles ok?“-Knopf. Der Nutzer soll die-

sen regelmäßig drücken, zum Beispiel einmal am Tag. So wird auf einfache Weise sichergestellt, dass die Person vor Ort ist, bei Bewusstsein und im Besitz all ihrer geistigen und körperlichen Kräfte. Eine weiterführende Anwendung sind moderne Fallsensoren. Sie werden am Körper getragen und lösen bei einem Sturz selbstständig den Notruf aus. Auch für die Angehörigen von Menschen mit Sehstörungen gibt es Pflege-Erleichterungen: Etwa eine automatische Tablettenbox, die für eine Woche im Voraus befüllt wird, mit einem akustischen Signal den Einnahmezeitpunkt anzeigt und nur die Fächer öffnet, deren Inhalt eingenommen werden soll. Ebenso eigenständig kann ein Messgerät in der eigenen Wohnung die täglichen Werte von Blutdruck oder Blutzucker direkt an den zuständigen Arzt senden. *djd/pt*

BAUEN UND WOHNEN



- Anzeige -

• möbel und mehr •
Kostenlose Abholung + günstiger Verkauf von Gebrauchtmöbeln
 Altenkirchen • Siegener Str. 23 • ☎02681-9555410

Öffnungszeiten: **neuearbeit**
 mo-fr 10.00-17.00 Uhr *W e s t e r w a l d*

Mehr Energie fürs Geschäft

Die Tischlerei vor Ort, die Autowerkstatt oder der Bäckereibetrieb: Kleine und mittlere Unternehmen sind von steigenden Energiepreisen besonders betroffen. Allein seit 2005 haben sich die Stromkosten für die Betriebe jährlich um 4,7 Prozent erhöht - und die weitere Entwicklung ist kaum absehbar. Damit der Gewinn in den kommenden Jahren nicht noch weiter geschmälert wird, können sich die Unternehmen unabhängiger machen und einen großen Teil ihres Strombedarfs selbst produzieren, etwa mit einer Solaranlage auf dem Dach. Produktionsgebäude, Einzelhandelsstandorte und Lagerhallen bieten sich dafür meist sehr gut an: Es ist reichlich ungenutzte Dachfläche vorhanden, die sich

mit Photovoltaik-Systemlösungen zum eigenen Energielieferanten umwandeln lässt. Da der selbst produzierte Strom häufig günstiger ist als zugekaufte Energie, rentiert sich diese Investition und sichert zudem langfristig stabile Preise. Zusätzlich kann das Unternehmen gewonnene Energie, die nicht genutzt wird, ins öffentliche Netz abgeben und erhält dafür die festgelegte Einspeisevergütung. Wichtig sind stets eine gute Planung und individuelle Beratung durch Fachbetriebe. Unter www.schueco.de/solar-expose kann ein individuelles Exposé angefordert werden. Ein Tipp: Wer mit der Installation gleichzeitig einen Service- und Wartungsplan vereinbart, profitiert häufig von verlängerten Garantien.

Legen Sie dem Einbrecher das Handwerk

Die polizeiliche Kriminalstatistik belegt, dass fast die Hälfte der Täter an vorhandener Sicherungstechnik scheitert. Dazu kommen noch all die Kriminellen, die es beispielsweise aufgrund erkannter Einbruchmeldeanlagen gar nicht erst probiert haben. Wichtig ist, Schutztechnik durch zertifizierte Experten installieren zu lassen, denn Ursache erfolgreicher Einbrüche trotz vorhan-

dener Schutzmechanismen ist oft eine falsche Montage, betont die Polizei. Spezialisten von der Polizei beraten hierzu umfassend und kostenlos. Auf dem Infoportal www.vds-home.de findet man zudem neben einem Risiko-Analyse-Tool zahlreiche als sicher zertifizierte Einbruchschutzprodukte sowie als zuverlässig zertifizierte Dienstleister aus ganz Deutschland.

Profilbleche für Dach und Wand
 Trapezprofile und Sandwichpaneelen 1A und 2A Qualität

- ✓ optimale Wärmedämmung
- ✓ leichte Montage
- ✓ hohe Stabilität
- ✓ wartungsfrei
- ✓ wetterbeständig

WHP
 Wolfgang Herrmann Profilhandel GmbH
 Jungenthaler Straße 51 · 57548 Kirchen · www.profilbleche.de
Telefon 0 27 41 / 93 29 99

WPC Terrassendielen
 Die bessere alternative zu Holz.
Lassen Sie sich bei uns professionell beraten.

Holz-Pellets
 15 Kg-Sack ab Lager. Jetzt **NEU** zum **Aktionspreis!**

Haustüraktion

SEIFER BAUELEMENTE

- Fenster
- Markisen
- Rollläden
- Garagentore
- Alarmsysteme
- Reparaturverglasung

57520 Steinebach/Sieg
 Industriestraße 18
Telefon 02747/7938
 Internet: www.baulemente-seifer.de

Immer gut beraten durch die Handwerker Ihrer Region

Warmweiß bis technisch-kühl

(djd). Welche Lichtfarbe eine LED-Lampe haben sollte, hängt von ihrem Einsatzzweck ab. Bei Produkten von Brennenstuhl wie auch bei anderen LEDs gilt: Modelle mit einer Farbtemperatur von weniger als 3.300 Grad Kelvin (K) leuchten warmweiß. Dieses Licht empfinden die meisten Menschen als behaglich.

Im Bereich von 3.300 K bis 5.300 K spricht man von Neutralweiß, hier herrscht Kunstlicht-Charakter. Bei mehr als 5.300 K Farbtemperatur wirkt die Beleuchtung technisch. Die jeweilige Stärke ist auf der Verpackung angegeben. Unter www.brennenstuhl.de gibt es weitere Informationen.

Farben GROSS

...nicht nur in Farben groß

- Farben
- Tapeten
- Bodenbeläge
- Kompetente Beratung

SIGMA Töncenter
 Ihren Wunschfarbton mischen wir sofort!

... und was Sie sonst noch zum Renovieren brauchen.

57647 Nistertal · Neustraße 2-4 · Tel. 02661/8335 + 41 85
 57610 Altenkirchen · Bahnhofstraße 24 · Tel. 02681/46 75
www.farbengross.de

PLANEN UND RENOVIEREN



Frischluft ohne Kälte

Um ein gutes und gesundes Raumklima zu erhalten, sollte die Luft alle zwei Stunden vollständig ausgetauscht werden.

Aber: Fensterlüftung steigert den Energieverbrauch und wer hat schon die Zeit, sich im regelmäßigen Turnus darum zu kümmern? Eine Lösung dieses Problems bieten Lüftungsanlagen. Sie sorgen bei geschlossenen Fenstern für frische und gesunde Raumluft. Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung fungieren sogar als Heizung, denn sie entziehen der Abluft Wärme und verteilen diese mit der Frischluft. Auch der nach-

trägliche Einbau in Altbauten ist möglich. Zur Vermeidung komplizierter Rohrnetze bieten sich hier häufig dezentrale Lüftungen mit Wärmerückgewinnung an.

Dabei erhält jeder Raum eine Zu- und eine Abluftöffnung in der Außenwand.

Besonders effiziente Lüftungsanlagen können von der KfW gefördert werden. Wie Sie Wärmeverluste am besten vermeiden und welche Lösung für Ihre Wohnung optimal ist, erfahren Sie von Ihrem örtlichen Energie-Berater oder spezialisierten Fachbetrieben.

Dachdeckerei und Bauklempnerei
Jörg R. Stoffel
 Dachdeckermeister - Klempnermeister
 Fachleiter für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
 57610 Altenkirchen · Verbindungsweg 4 · Telefon 02681/7 01 70

Energiesparen!
Planung und Ausführung aus einer Hand

Dachausbau - Wärmedämmung - Innenausbau - Fliesenarbeiten
KSM Klaus Schmitt Massivbau
 Meisterbetrieb Ober dem Beilstein 12 57614 Wahlrod
 Tel. 0 26 80 - 98 92 23 Mobil: 01 71 - 27 48 61 7
www.schmitt-massivbau.de

3 Cent pro Liter Kraftstoff sparen!*
 An über 50 BELLERSHEIM TANKSTELLEN.
 Aktion gültig bis 31.12.2013

JETZT HEIZÖL BESTELLEN UND KRAFTSTOFFFRABATT SICHERN!

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.bellersheim.de oder Tel. 02681/802-200

*3 €ct/ Liter Kraftstoff an der Tankstelle, bei Bestellung von 1.500 Liter Shell Heizöl Eco oder Shell Heizöl Eco Bio10.

BELLERSHEIM
 UNTERNEHMENSGRUPPE
www.bellersheim.de Mobil für Mensch und Umwelt

Feuchtes Gemäuer – hoher Wärmeverlust

Ist es im Haus warm und draußen kalt, gibt jede Wand Wärme nach außen ab. Diesen Vorgang nennt man Transmissionswärmeverlust. Die Höhe dieser Wärmeverluste richtet sich auch nach der Menge der Feuchtigkeit in der Wand. Je feuchter das Gemäuer, desto mehr

Wärme wird nach außen abgeführt. Je trockener das Gemäuer, desto besser sind die Dämmeigenschaften. Der Hygrosan-Feuchteschutz kann genau diese Wandfeuchte nachhaltig reduzieren. Mehr Informationen dazu gibt es unter www.hygrosan.de. *djd*

Besseres Klangerlebnis

Echte Hi-Fi-Fans wissen, dass die Einrichtung und Ausstattung eines Raums großen Einfluss auf seine akustischen Qualitäten hat. Echtes Holz etwa dämpft den Schall und verhindert Reflexionen und Halleffekte. Eine Holzverkleidung von Wänden und Decke ist aber nicht jedermanns Sache und passt auch nicht zu jedem Einrichtungsstil. Eine Alternative, um einen möglichst guten Raumklang etwa im Wohnzimmer mit Dolby-Surround-Anlage oder in einem eigenen Musikzimmer zu erreichen, sind spezielle Wandbeschichtungen auf Cellulose-Basis.

Eine Cellulose-Wand- und Deckenbeschichtung hat eine ähnliche Optik wie Raufasertapete. Die filzigen Cellulosefasern, die in einer dünnen Schicht auf Wänden oder Decken aufgebracht werden, verbessern den Raumklang spürbar, ohne die Töne zu stark zu dämpfen. Die Sprachverständlichkeit verbessert sich deutlich, daher ist diese Art der Beschichtung auch für die Einrichtung von Tagungs- und Konferenzräumen beliebt. Unangenehme Nebengeräusche wie Hall- oder Klirreffekte, die den Musikgenuss schmälern können, werden deutlich reduziert. *djd/pt*

KAPP
 ROLLADEN + FENSTERBAU GMBH

- /// Aluminium-Fenster & Türen
- /// Kunststoff-Fenster & Türen
- /// Haustüren und Vordächer
- /// Schaufenster & Trennwände
- /// Rolläden · Rolltore · Gitter
- /// Garagen- & Industrietore
- /// Markisen · Jalousien
- /// Fassadenbau
- /// Wintergartenbau
- /// Holz- & Aluminiumverarbeitung

Höhenweg 8
 57627 Gehlert / Hachenburg
 Telefon 02662/9559-0
 web www.kapp.de

BAUEN UND WOHNEN



- Anzeige -



- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

02682 / 96 8310

Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

Auf Nummer sicher gehen

Ob Treppen-Modernisierung oder Treppentausch – das am häufigsten beanspruchte Bauteil eines Hauses sollte nie ohne Hilfe eines Fachmanns geplant oder ausgesetzt werden. Sicher ist sicher: Mit dem „Treppen-Check“ der Treppenmeister-Partnergemeinschaft können bereits im Vorfeld notwendige Modernisierungs-Maßnahmen ganz gezielt angegan-

gen und die Nutzungssicherheit einer bestehenden Treppe überprüft werden. Das Augenmerk der Fachbetriebe reicht von Statik über Komfort bis zur Sicherheit. Weitere Informationen gibt es unter www.treppenmeister.com, dort kann auch ein Gutschein für einen kostenfreien „Treppen-Check“ abgerufen und der Ratgeber „Treppen-ABC“ angefordert werden. HLC

Bei den Handwerkern Ihrer Region werden Sie gut beraten!

Zu hart oder zu weich?

Je nachdem, aus welcher Quelle das Trinkwasser stammt, enthält es mehr oder weniger Kalk und Mineralien. Sowohl zu hartes als auch zu weiches Wasser kann zu Schäden an Wasserleitungen, Armaturen und Haushaltsgeräten führen. Verhindern lässt sich dies mit individuell maßgeschneiderten Watercat-Systemen zur umweltfreundlichen Wasserbehandlung.

Die positiven Folgen von physikalischer oder klassischer Wasserbehandlung bzw. Entsäuerung sind eine längere Lebensdauer von allen wasserführenden Objekten sowie ein geringerer Bedarf an Energie, Wasch-, Spül- und Reinigungsmitteln. Über die beste Lösung fürs eigene Zuhause berät ein Systemberater. Weitere Informationen gibt es unter www.watercat.de. HLC

15 % auf alle Tapeten und Bodenbeläge!

- FARBEN
- TAPETEN
- BODENBELÄGE
- FARB MISCHANLAGE

150 m² Verkaufsfläche



Weller

Malerbetrieb & Farbenfachhandel

Weller OHG
Kirchstraße 64,
57612 Birnbach

Kaminholz richtig lagern

Der Stapel entlang der Hauswand ist als Lagerstätte für Kaminholz nach wie vor sehr verbreitet. Hierfür eignet sich insbesondere die Südseite. Dabei ist immer auf eine gute Durchlüftung zu achten. Deshalb sollte der Holzstapel zirka 5-10 Zentimeter von der Wand geschichtet werden und für einen ausreichenden Abstand zum eventuell feuchten Unter-

grund zu sorgen. Dabei hilfreich sein können Kanthölzer, Steine oder Europaletten. Wenn der Dachüberstand nicht ausreicht oder bei einem Stapel im Freien muss für eine geeignete Überdachung gesorgt werden, um ein direktes Auftreffen von Regenwasser zu verhindern; Holzstapel sollten außerdem mit der schmalen Front zur Wetterseite hin aufgerichtet werden.

EINFACH KLICKEN - ONLINE ORDERN: GÜNSTIG. ZUVERLÄSSIG. SCHNELL.

BELLERSHEIM ONLINE-CONTAINERDIENST.

Bestellen Sie jetzt Ihren **Abfall-Container im Internet.**
Für Bauschutt, Baumischabfall, Grünabfall oder Altholz.

www.bellersheim.de
BELLERSHEIM ONLINE-CONTAINERDIENST



Alles zum festen Preis: Miete, Transport und Verwertung inklusive. Ein **SERVICEPLUS** von BELLERSHEIM für alle Privatkunden.

BELLERSHEIM
UNTERNEHMENSGRUPPE

BELLERSHEIM Abfallwirtschaft GmbH
56412 Boden - Tel. 02602 / 9276-0

MOBIL FÜR MENSCH UND UMWELT

Dachfenster-Renovierung nach Maß

In die Jahre gekommene undichte, unansehnliche, kompliziert zu öffnende Dachfenster entsprechen meist nicht mehr den aktuellen Anforderungen an Energieeffizienz, Bedienungs-freundlichkeit und Design. Binnen weniger Stunden können sie gegen individuell passgenau gefertigte Maß-Renovierungsfenster mit Sicherheits- und Isolierverglä-

sung von Roto ausgetauscht werden. Moderne Wohndachfenster bieten herausragende Wärmedurchgangswerte, gutes Raumklima, hohen Bedienkomfort und eine architektonisch ansprechende Lösung. Die Montage erfolgt von innen, Brech-, Putz- und Folgearbeiten fallen nicht an. Weitere Informationen gibt es unter www.roto-frank.com. HLC

Gut informiert für Ihr Eigenheim!

LÜCK & SCHNEIDER



HAUS-TECHNIK

GMBH

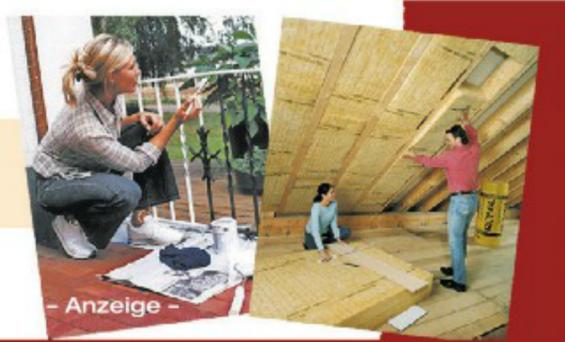
- ▶ Heizung
- ▶ Solartechnik
- ▶ Sanitär
- ▶ Kamintechnik
- ▶ Forst u. Garten

- Öl/Gas/Holz/Pelletkessel, Wärmepumpen
- Für Warmwasser und Heizung, Solarstrom/Fotovoltaik
- Komplettbäder mit Fliesenarbeiten
- Edelstahlkaminsanierungen, Edelstahlaußenkamine

57612 Kroppach · Gewerbestraße 10

Tel.: 026 88/98 95 10 · Fax: 026 88/98 95 20 · www.lueck-und-schneider.de

PLANEN UND RENOVIEREN



Kosten selbst senken

Da auch die Heizkosten zu mindestens 50 Prozent nach Verbrauch und ansonsten anhand der anteiligen Wohnfläche umgelegt werden, können Mieter hier selbst sparen.

So sollten Heizkörper nicht mit Möbeln oder Gardinen abgedeckt werden, und es ist besser, mehrmals täglich die Fenster zum

Lüften weit zu öffnen, statt sie stundenlang auf Kipp zu stellen. Sinnvoll ist es auch, hinter den Heizkörpern wärmeres reflektierende Folien anzubringen.

Lässt sich die Wohnung dennoch nicht auf 20 bis 22 Grad heizen, ist eine Mietminderung möglich. Infos unter

www.iv-mieterschutz.de *djd*



Uwe Knautz Metallverarbeitung

- allg. Maschinenbau
- Stahlbau
- Arbeitsbühnen
- Treppen & Geländer

Industriestr. 3 • 57520 Neunkhausen
Tel.: 02661/ 91 61 96 • Fax 02661/ 91 61 98



HEHL Metallbau GmbH

Schlosserei
www.hehl-metallbau.de

- SCHÜCC Fenster, Türen, Wintergärten aus Alu/Kunststoff
- HÖRMANN Türen, Tore und Antriebe
- Geländer + Treppenanlagen in Stahl + Edelstahl (Alu)
- SONNENSCHUTZ + MARKISEN
- Reparaturen und Kundendienst

57629 Müschenbach Betrieb Bahnhof Hattert
Kölner Straße 4a · Telefon 02662/6264 · Fax 02662/6270

Nicht ganz dicht

Kennen Sie das: Sie sitzen im beheizten Zimmer, aber Ihnen ist trotzdem kalt?

Mit Hilfe eines brennenden Teelichts können Sie testen, ob Zugluft das Problem ist. Füllen Sie Spalten mit Schaumdichtungs-

band oder Gummidichtungen. Bei Doppelfenstern nur den inneren Flügel abdichten, sonst sammelt sich das Kondenswasser im Scheibenzwischenraum und Feuchtigkeitsschäden entstehen.

Alle Arbeiten rund um den Öltank

über 40 Jahre

- Tankschutz
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen
- Demontage u. Stilllegung von Tankanlagen



02735 3065

Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · Fax 02735 3125 · axel.beel@t-online.de



Malerbetrieb Urbansky

JHR PARTNER FÜR
*Innen- und Außenanstriche
 Fassadengestaltung
 Tapezierarbeiten
 Wärmedämmung
 Kreativtechniken
 und vieles MEHR*

Wilhelmstr. 7
57629 Höchstenbach
Tel.: 02680/1474
malerbetrieburbansky@t-online.de

NEU: Betreutes Heimwerken bei Fragen bitte anrufen

Im Auge behalten

Garantie gibt es nicht nur auf Fernsehgeräte oder Autos, sondern auch auf Häuser. Und zwar in der Regel fünf Jahre lang. Nach Erfahrung des Verbands Privater Bauherren (VPB) vergessen allerdings die meisten Bauherren diese Frist, sobald sie in ihr Familienheim eingezogen sind. Erst gravierende Mängel erinnern sie unsanft an ihre Rechte. Bleiben die aber aus, gerät die Gewährleistungsfrist schnell in Vergessenheit.

Diese Vergesslichkeit kommt manchen Hausbesitzer teuer zu stehen, denn oft werden Schäden erst entdeckt, wenn die Gewährleistungsfrist abgelaufen ist. Dann aber muss sie der Hausbesitzer in der Regel auf eigene Kosten reparieren lassen. Klassische Mängel, die meist nicht auf Anhieb auffallen, sondern mitunter erst später Ärger machen, sind beispielsweise die schlechte Abdichtung des Kellers gegen Feuchtigkeit. Auch Risse im innenliegenden Mauerwerk, in Innenputzen und Fliesen spiegeln tauchen erst im Laufe der Zeit auf, ebenso wie Putzabplat-

zungen durch nicht fachgerecht eingeputzte Dampfbremsfolien. Viele Hausbesitzer denken auch nicht daran, dass die Verjährungsfrist, auch nachdem der Schaden gemeldet wurde, einfach weiterläuft. Nur bei bestimmten nach VOB/B geschlossenen Verträgen verlängert sich durch die Zustellung der schriftlichen Mängelrüge die Verjährungsfrist. Für den normalen Bauherrn kann die Zeit knapp werden, weiß der VPB. Vor allem, wenn sich der Bauunternehmer nicht rührt.

Private Bauherren müssen ihre Interessen wahren! Deshalb rät der VPB dazu, spätestens ein halbes Jahr vor Ablauf der Gewährleistungsfrist den unabhängigen Bausachverständigen mit der sogenannten Schlussbegehung des Hauses zu beauftragen. Viele Mängel sind für den erfahrenen Bausachverständigen nämlich früh absehbar, oft lange, bevor sie der Laie erkennt und sie echte Schäden nach sich ziehen. Mit dieser Schlussbegehung endet dann rein rechtlich betrachtet auch erst der Hausbau.



IMMOFIX

- ▶ Altbaumodernisierung
- ▶ Fliesen · Platten · Mosaiklegen
- ▶ Fenster/Türentechnik
- ▶ Rollläden/Sonnenschutz
- ▶ Montage von genormten Baufertigteilen

Jörg Krämer · Gartenstraße 8 · 57614 Mudendbach · Telefon 02688/1292 · Mobil 0171/1679575 · www.immofix-jk.de



Handwerk aus dem Westerwald

20% Rabatt auf unser gesamtes Sortiment · Letzter Lagerverkauf im Jahr 2013

Lagerverkauf

30. November
Samstag, 9.00 - 14.00 Uhr

Weihnachtsdeko

in unserer Schnäppchenecke: ab **1€**

COUNTRY GARDEN
Das Lifestyle- und Bestellmagazin von TOM-GARTEN

Wir freuen uns auf Sie

Wegbeschreibung unter www.country-garden.de
Marienberger Str. 10 · 56470 Bad Marienberg / OT Langenbach



Haus Friedental

Großes Schlachtfest

mit vielen Spezialitäten
vom 29.11. bis 1.12.2013

Es lädt ein: Familie Mäueler,
51570 Windeck-Irsen, Telefon (0 26 86) 14 87

www.friedental.de

Ihr Platz ist reserviert...?

Dann haben Sie die Veranstaltungshinweise in Ihrem Mitteilungsblatt aufmerksam gelesen und müssen nicht irgendwo sitzen.

Mit uns sitzen Sie in der ersten Reihe!



VERLAG WITTICH

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wenn Sie Fragen haben:
Telefon: 0 26 24/911-0

AUTO DIENST **MARRAZZA**
DIE MARKEN-WERKSTATT

XL-Reparaturen für PKW & Transporter

REIFEN-DIENST



UTOGLAS SERVICESTELLE
HAGEL-SCHADEN SERVICESTELLE
UNFALL-SCHADEN SERVICESTELLE
XI SERVICE FÜR TRANSPORTER

Lackier-Zentrum
CARCOLOR
IHR KAROSSERIE- UND LACKIERPROFI
Dellentechnik · Autoglas-Zentrum · Karosserie-Zentrum

Sandro Marrazza
Rudolf-Diesel-Straße 23 57610 Altenkirchen
Tel. 0 26 81 / 95 09 36 Fax. 0 26 81 / 95 09 37
info@ad-autodienst-ak.de www.ad-autodienst-ak.de

DAS GRÜNE HAUS
... da blüh' ich auf!



Adventsausstellung

Mit Überraschung für Kinder!

So. 24. November 2013
11 bis 17 Uhr

Lassen Sie sich in einer adventlichen Atmosphäre von unseren Adventskränzen und Gestecken inspirieren und entspannen Sie bei Glühwein, Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Sie!

Das Grüne Haus · Inh. Dietmar Bähler
Saynstrasse 43 · 57627 Hachenburg
Tel. 02662/941034
Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 9.00 - 18.30 Uhr · Sa: 9.00 - 16.00 Uhr



SIEG REHA SIEG PHYSIO-SPORT

++ Sieg Reha in Hennef

Mitmach- und Aktiv-Tag

Samstag, 23.11.2013

von 11:00 - 17:00 Uhr

Mittelstraße 51 und Dickstraße 59
53773 Hennef
Telefon: 02242.96 988-0
E-Mail: info@siegreha.de

SEIEN SIE AKTIV UND MACHEN SIE MIT – SPORT- UND SCHWIMMSACHEN EINPACKEN!

Aktiv informieren bei unseren Fachvorträgen, beraten lassen durch unsere qualifizierten Mitarbeiter, in Bewegung sein bei unseren vielen aktiven Mitmach-Angeboten.

DICKSTRASSE

DIES UND VIELES MEHR

13:00 Uhr **Qualität und Sicherheit in der Hüftprothesenchirurgie**

Vortrag **Chefarzt Dr. Paul**, Waldkrankenhaus Bonn

14:00 Uhr **Kniegelenksarthrose – Möglichkeiten des Gelenkersatzes**

Vortrag **Oberärztin Dr. Ohse**, Waldkrankenhaus Bonn

MITTELSTRASSE

DIES UND VIELES MEHR

12:00 Uhr **Neue Behandlungsmöglichkeiten beim akuten Schlaganfall**

Vortrag **Chefarzt Prof. Dr. Biniek**, LVR-Klinik Bonn

15:00 Uhr **Sport bei Herzkrankheiten**

Vortrag **Dr. Mons**, FA für Innere Medizin/ Kardiologie + Apotheker, Bonn-Beuel

Unsere aktiven Angebote wie Wassergymnastik, Aquajogging, Gerätetraining, Gehirnjogging, EKG-überwachtes Ausdauertraining, Sprach- und Sprechübungen für Jedermann u.v.m. finden Sie auf www.siegreha.de

TAGSÜBER REHA – ABENDS ZU HAUSE

Ambulante Rehabilitation in der Sieg Reha bei:

:: orthopädischen :: kardiologischen :: neurologischen Erkrankungen

Unsere Vorteile für Sie:

- :: Intensives und konzentriertes ambulantes Therapieangebot
- :: Wohnortnahe Therapie, auch berufsbegleitend möglich
- :: Enger Kontakt zu vor- und weiterbehandelnden Ärzten



Zentrum für Ambulante Rehabilitation
(Orthopädie, Neurologie, Kardiologie, Psychosomatik)
Praxen für Physiotherapie | Ergotherapie | Logopädie

Außerdem am 23.11.2013:

**Vergünstigte Wertekarten
für das AktivTraining™**

**Leckere Speisen und Getränke
Ständiger Shuttlebus-Service
zwischen Dickstraße und
Mittelstraße**

**WEIHNACHTS
LAGERVERKAUF** / **TROIKA®**



**SAMSTAG
30.NOV.2013
9-14 UHR**

TROIKA GERMANY GMBH
NISTERFELD 11
57629 MÜSCHENBACH

Suche Nachfolger oder Kooperationspartner
für kleine Schlosserei und Maschinenbaubetrieb
mit laufenden Aufträgen und Kundenstamm in der VG Altenkirchen

Kein Immobilienerwerb erforderlich, sehr gutes
Mietverhältnis vorhanden. Die Werkstatt ist komplett
eingerichtet, es sind 2 Handelsvertretungen vorhanden.

Bin für alle Seiten offen.
Nachfolge1@web.de

**Advent
Event**

**Ein Genuss mit Blumen
und Weihnachtsdeko**
am 24. November 2013
von 10-17 Uhr
bei Blumen Zimmer
Gewerbegebiet Siegerner Straße 65
in Altenkirchen



Für das leibliche Wohl sorgen, wie in jedem Jahr,
die **Freunde der Kinderkrebshilfe**

Weinprobe mit dem
Weingut Keltenhof aus Waldalgesheim

**blumen
zimmer**
GARTENMARKT
& FLORISTIK

www.ak-blumenzimmer.de

Party-Service | **Catering und Imbissbetrieb** | **BORN** | **Fleisch- und Wurstwaren** | **täglich heiße Theke**

Angebote vom 25.11. bis 30.11.2013

Dicke Rippe zum Braten	1 kg	3,99 €
Gehacktes gemischt , Schwein + Rind.....	1 kg	4,95 €
Krustenbraten , gepökelter Schinken mit Schwarte.....	1 kg	5,99 €
Schnelle Pfanne „Hubertus“ Schw.-Geschnetzeltes mariniert, mit Dörrfleisch, Pilzen, Zwiebeln.....	1 kg	7,99 €
Rindergulasch	1 kg	8,99 €
Rinderbeinscheiben	1 kg	5,99 €
Hausmacher Leber- + Blutwurst im Ring + Heinzelmännchen	100 g	0,79 €
Rindswurstchen	100 g	0,99 €
Dauerwurstaufschnitt Salami, Cervelatwurst, Katenrauch + Pfeffersalami.....	100 g	1,39 €

Menüplan 25.11. bis 29.11.2013

MO Putensteak mit Kroketten + Salat.....	5,50 €
Spaghetti mit Tomaten-Sahnesoße, dazu Salat.....	4,95 €
Di Schnitzel mit Spinat und Käse überb., dazu Rösti + Salat.....	5,50 €
Fleischkäse mit Nudel- oder Kartoffelsalat.....	5,20 €
Mi Spießbraten mit Gratin und Krautsalat.....	5,50 €
Nudelauflauf dazu Salat.....	4,80 €
DO Kasseler mit Kartoffelpüree und Sauerkraut.....	5,50 €
½ Hähnchen mit Pommes.....	4,95 €
FR Eintopf dazu Brötchen.....	3,90 €

...und natürlich täglich: **ofenfrischer Fleischkäse,
heiße Fleischwurst, Frikadellen,
Schnitzel und Salate aus eigener Herstellung.**

KAUFtreff Altenkirchen · Tel.: 02681/98 40 54

Besuchen Sie unsere Homepage
www.landmetzgerei-born.de

www.hotel-breitenbacher-hof.de

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
Gansauer GmbH bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
Möbel Panthel bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
KODI bei.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.

407 gute Gründe als Unternehmer, einen Energieversorger vor Ort zu haben.



Sie leiten erfolgreich ein Unternehmen im Westerwald und stellen fest, dass sich die variablen Kosten im Bereich der Energieaufwendungen in den letzten Jahren ständig in die „falsche Richtung“ entwickeln – nach oben.

Sehen Sie sich dann in den Tarifen der Versorger um, stellen Sie fest, dass das alles gar nicht so „E wie einfach“ ist, sondern eher „K wie Kompliziert“. Den Trend der Energiekosten können wir nicht umkehren, aber wir Wäller sind nicht kompliziert. Sondern einfach, direkt und persönlich. Schon einmal ein guter Grund den Energieversorger vor Ort zu haben.

Wenn Sie weitere 406 Gründe brauchen, um das interessant zu finden, besuchen Sie uns doch auf www.ewh.de oder scannen Sie einfach den nebenstehenden QR Code.



www.ewh.de

Elektrizitätswerk Hammermühle Versorgungs GmbH, D-56244 Maxsain
Telefon 0 26 26 - 76 09 14 | Telefax 0 26 26 - 76 09 23

www.ewh.de

Strom aus der Region

Elektrizitätswerk Hammermühle
EWH
Mit Energie. Für den Westerwald.

Freudige Ereignisse verbreiten sich schnell – und noch schneller durch Ihre Wochenzeitung!

Ob Ankündigung, Glückwünsche an einen lieben Menschen oder die Danksagung nach dem Fest – mit einer Familienanzeige in Ihrer Wochenzeitung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen!



Von Herzen sagen wir danke
für die wunderschönen Überraschungen und Geschenke, für die kleinen und doch so bedeutenden Gästen, für die vielen und herzlichen Glückwünsche anlässlich unserer goldenen Hochzeit. All das ließ diesen Tag unvergesslich werden.
Peter und Annemarie Mustermann geb. Muster
Musterhausen, im Januar 2014.

Ein herzliches Dankeschön für die wunderschönen Überraschungen und Geschenke, für die kleinen und doch so bedeutenden Gästen, für die vielen und von Herzen kommenden Glückwünsche anlässlich unserer goldenen Hochzeit.
goldene Hochzeit

Wir sagen JA zueinander!
Wir werden am 23. November 2013 um 19.00 Uhr in der Schlosskirche zu Hause...
Am 19.10.2013 feiere ich meinen 75. Geburtstag.
Alle Gratulanten sind herzlich eingeladen, mit mir ab 15.00 Uhr im „Kuchentisch“ in Musterhausen zu feiern. Anstelle von Geschenken freue ich mich über eine Spende zu Gunsten der Kinderkrebshilfe Musterstadt.
Sophia Muster
Musterhausen-Beispielstadt, im Oktober 2013

Danke, das war toll!
Als ich am 29. September 2013 auf die Welt kam, hätte meine Eltern und ich niemals gedacht, dass ich so viele liebe Menschen mit ausfreuen. Ich habe so viele Glückwünsche und Geschenke bekommen, dass ich mich vor lauter Freude und Aufregung erst jetzt bedanken kann.
Für Johann Mustermann
Meine Eltern Alexandra & Tobias
und viele große liebe Tanten
bedanken sich auch ganz herzlich.
Musterhausen, im Oktober 2013

50 ist der Lach noch lange nicht ab!
Wer sich davon überzeugen will, den lade ich mich herzlich am 10. Mai 2013 in die Grillhütte am Sportplatz in Musterhausen ein. Für das köstliche Wohl ist bestens gesorgt.
Frank Mustermann

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer goldenen Hochzeit sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank.
Martin und Liesel Muster
Musterhausen, im Dezember 2013

70
Herzliche Einladung
Am 15. März werde ich 70 Jahre alt. Alle, die mir gratulieren möchten, lade ich herzlich ein, ab 14.30 Uhr bei Kaffee und Kuchen im Gasthof „Zur Post“ in Musterhausen mein Gast zu sein.
Inge Mustermann

Danke sagen wir allen,
die unsere diamantene Hochzeit zu einem wunderschönen Fest werden ließen. Über die zahlreichen Aufmerksamkeiten haben wir uns sehr gefreut. Allen Gratulanten nochmals herzlichen Dank.
Rainer und Doris Mustermann
Musterhausen, im Mai 2014

Danke für alles!
Das möchte ich allen Verwandten, Freunden und Bekannten sagen, die meinem 50. Geburtstag so unvergesslich machten.
Christina Mustermann
Musterdorf, im November 2013

Wir freuen uns über die Geburt unseres Sohnes
Daniela & Benjamin Mustermann
Musterhausen, im Juni 2014

Unser „Dream-Team“
Clarissa Muster und Jörg Musterdorf
gibt sich das Ja-Wort.
Es gratulieren:
Eia + Alex
Svenja + Carsten
Christine + Jens
Jennifer + Markus
Musterhausen, im September 2013

Am 18.10.2013 feiere ich meinen 90. Geburtstag.
Wir sind ganz schön glücklich, wir mehr herzlich von 15.00 – 17.00 Uhr zum Kaffee im Gasthaus „Zur Post“ in Musterhausen eingeladen.
Maria Mustermann

100 Jahre, die man feiern sollte
Damit ihr euch nicht weiter wundern ... ja, es ist so weit, wir werden hundert, 50 jeder, ist doch klar, gemeinsam feiern wir, na wunderbar! los geht's am 25. März 2014 ab 19.00 Uhr in der Sporthalle Musterbach.
Lothar & Irene Mustermann

... und Opa Kurti haben
diamantene Hochzeit
gratulieren ganz herzlich
Conny + Timo + Elke
Musterhausen,
im Mai 2014

... goldenen Hochzeit.
... und Helene Mustermann
... im März 2014

... internationalen Großstädter der Liebe,
... und ihre Vertrauen keine Freunde
... (Abwechslung ist alles!)

... 2011 geb. Mustermann
... 2013 um 15.00 Uhr
... im Hotel Musterhof in Musterhausen.
... 2013

Dies ist nur eine kleine Auswahl aus unserem neuen umfangreichen Familienkatalog!

Lassen Sie sich in Ihrer Annahmestelle bezüglich Ihrer persönlichen Anzeigengestaltung beraten:

Carmen Stangier
Marktstr. 11 · 57610 Altenkirchen
Telefon: 0 26 81/53 21

... oder gestalten Sie Ihre Anzeige online selbst unter:
www.familienanzeigen.wittich.de



Fragen Sie auch nach unserem neuen Musterkatalog!

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
Telefon: 0 26 24/911-0 · Fax: 0 26 24/911-115



Alle Abbildungen verkleinert.

Feste scharfe Zähne auch bei mir?

Warum auf ein Stück Lebensqualität verzichten?



Dr. Andreas Schmidt
Fachzahnarzt für
Oralchirurgie,
alle Kassen

» Zahnimplantate

Sie kennen das: Karies, ein Unfall oder eine lange dauernde Erkrankung des Zahnfleisches und Zähne müssen gezogen werden. Und nun? Kann man da bei mir überhaupt noch was machen?

Computergestütztes Implantationsverfahren heißt das **Zauberwort.**

Vor der Behandlung wird eine Spezial-Röntgenaufnahme angefertigt, mit der der Kiefer millimetergenau dreidimensional vermessen wird. Diese Daten werden in den Computer eingegeben, der die optimale Position der Implantate bestimmt. Und das Beste: Sie können diese Behandlung auch noch völlig schmerzfrei und entspannt verschlafen...

Wo dieses neueste Verfahren angewendet wird?
In den Aurelia-Kliniken in Kaub am Rhein!



Aurelia Kliniken

www.aurelia-kliniken.de · Infos unter: 06774/918200

Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung



HAKVOORT
Angebote
Freude am Fahren

WIR TAUSCHEN UNSEREN FUHRPARK.

Dienstwagentage bei BMW Hakvoort. Startbereit – wenn Sie es sind. Entdecken Sie eine Top-Auswahl vom 16. bis 23. November 2013 an BMW Dienst-, Vorführ- und Gebrauchtwagen zu attraktiven Leasing- und Finanzierungsbedingungen. Weitere Angebote und Informationen finden Sie auf unserer neuen Internetseite unter www.hakvoort.de

SICHERN SIE SICH ZUSÄTZLICH IHR INDIVIDUELLES WINTERPAKET IM WERT VON 1.000,- EUR.

BMW EfficientDynamics
Weniger Verbrauch. Mehr Fahrfreude.

BMW 114i

Vorführwagen, Alpinweiß, 75kW/102PS, Klimaautomatik, Armauflage vorne, PDC, Durchladesystem, uvm.

Fahrzeugpreis 24.700,- EUR
Laufleistung 10.500 km
Erstzulassung 19.03.2013

Aktionspreis 19.500,- EUR

Kraftstoffverbrauch innerorts: 7,1 l/100 km, außerorts: 4,5 l/100 km, kombiniert: 5,5 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 129 g/km, Energieeffizienzklasse B. Abbildung ähnlich.

BMW X1 sDrive18i

Vorführwagen, Glaciersilber, 110kW/149PS, Klimaautomatik, LM-Räder, Sitzheizung, PDC, uvm.

Fahrzeugpreis 33.530,- EUR
Laufleistung 9.400 km
Erstzulassung 21.02.2013

Aktionspreis 24.900,- EUR

Kraftstoffverbrauch innerorts: 10,4 l/100 km, außerorts: 6,2 l/100 km, kombiniert: 7,7 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 180 g/km, Energieeffizienzklasse E. Abbildung ähnlich.

BMW 316i Modell 45 Jahre Hakvoort

Vorführwagen, Alpinweiß, 100kW/136PS, Klimaautomatik, PDC, Sitzheizung, Regensensor, 17" LM-Räder, uvm.

Fahrzeugpreis 33.350,- EUR
Laufleistung 11.900 km
Erstzulassung 08.02.2013

Aktionspreis 26.900,- EUR

Kraftstoffverbrauch innerorts: 7,6 l/100 km, außerorts: 4,7 l/100 km, kombiniert: 5,8 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 137 g/km, Energieeffizienzklasse B. Abbildung ähnlich.

Die Angebote gelten nur für die unten aufgeführten Filialen und sind nicht übertragbar.

Automobile HAKVOORT GmbH

Altenkirchen

Lise-Meitner-Straße 9 / Tel. (0 26 81) 87 98-0

Bad Marienberg

Bismarckstraße 59 / Tel. (026 61) 91 23-0

Es ist an der Zeit einmal **Danke** zu sagen ...



... und das am besten mit einer Anzeige in Ihrer Wochenzeitung, denn so erreichen Sie ALLE Ihre Kunden, Gäste, Patienten, Freunde und Bekannten.



Dies ist nur eine kleine Auswahl aus unserem umfangreichen Weihnachtsglückwunschkatalog!

Alle Abbildungen verkleinert.

Gerne berate ich Sie, um mit Ihnen Ihre persönliche Anzeige zu gestalten.

Henry Kleinke · Mobil: 01 71 / 4 96 01 81
E-Mail: h.kleinke@wittich-hoehr.de



VERLAG WITTICH Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Rheinstraße 41 · 56203 Hör-Grenzhausen
Telefon: 0 26 24/911-0 · Fax: 0 26 24/911-115 · www.wittich.de

Teppichhaus im Westerwald
Waschen ist günstiger als Neukauf!

- Waschen von Teppichen aller Art
- Reinigung von Teppichböden & Polstermöbeln
- Reparaturen • Kanten • Fransen • Rückfettung
- Auslage eines Gegenstückes während der Waschzeit
- kostenloser Bring- und Abholdienst

30% Rabattaktion
rufen Sie uns an

M. Stephan Mittelstr. 12 • 57627 Hachenburg
Telefon 02662/9498303 + 01577/1358365
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 11-17.30 Uhr u. n. Vereinb.

Küchen + Badmöbel
SO INDIVIDUELL WIE IHRE ANSPRÜCHE

GORN
 DIE KÜCHEN-IDEE

56414 Wallmerod • Telefon 06435-7033
 www.gorn-kuechen.de

Anzeige



IMMOBILIENWELT
 Kaufen • Verkaufen • Vermietung • Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11 - 0**

Altenkirchen-Almersbach – Sehr gepflegtes, großes umgebautes Bauernhaus zum sofortigen Bezug. 140 m² WF, 1.250 m² Grundstück. **Nur 75.000,- €**

Hamm/Sieg – Gepflegtes 1-2-Familienhaus mit großem Grundstück, kann sofort bezogen werden, WF ca. 160 m², Grundstück ca. 1.500 m². **Nur 148.000,- €**

Witex-Immobilien GmbH
 Tel. 01 51 / 22 58 59 15
 service@witex-immobilien.de

Witex Immobilien

Zu vermieten:

Altenkirchen, Bahnhofstr. 36, ab sofort
 II. OG, 3 ZKDB, Balkon, 70,11 m² Wfl.,
 KM 340,03 € + NK + 2 MM Kautio

Altenkirchen-Honneroth, Büchnerstr. 52, ab sofort
 EG, 3 ZKDB, Balkon, WBS, 75,30 m² Wfl.,
 KM 353,83 € + NK + 2 MM Kautio

Grundstücksgemeinschaft
M. Schneider & O. Bitzer
 57614 Stürzelbach, Waldstraße 14
 Telefon: 02681-982599 oder 0151/15544014

57635 Weyerbusch, zwei gepflegte Wohnhäuser
 mit Innenhof, Werkstatt, 4 Garagen, Stellplätze,
 ca. 244 m² Gesamtwohnfläche, ca. 759 m² Gesamtgrundstück,
Gesamtkaufpreis EUR 199.000,-
 Käufercourtage 3,57%

ZOLPER & NOLDEN Immobilien IVD
 ☎ 02243-919910, www.zolper-nolden.de

Bender & Bender Immobilien Gruppe
 Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe
 Rufen Sie uns unverbindlich an!
Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!

Infos unter: www.bender-immobilien.de
 0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10

SIE BRAUCHEN...
 ...ein Schlüsselerlebnis?
Sie wollen bauen?

Ein Blick bei **IMMOBILIENWELT**
 in Ihrem **Wochenblatt** lohnt sich!



Der Immobilienmakler im nördlichen Rheinland-Pfalz!

Die Immobiliengesellschaft der Westerwald Bank mbH ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Westerwald Bank eG und eines der größten Immobilienvermittlungsunternehmen im gesamten Westerwald. Sie finden uns an vier verschiedenen Standorten im Westerwald: Ransbach-Baumbach, Hachenburg, Altenkirchen, Bad Marienberg.

Ganz gleich, ob Sie eine Immobilie zur Eigennutzung kaufen, verkaufen oder als lohnende Kapitalanlage erwerben möchten - die Immobiliengesellschaft der Westerwald Bank mbH ist als kompetenter Bankmakler Ihr zuverlässiger Partner in allen Immobilienfragen!

Wir suchen zur Vermittlung weitere Immobilien! Sprechen Sie uns gerne an, wenn auch Sie Ihr Haus kompetent und fair mit einem engagierten, zuverlässigen und erfolgreichen Partner verkaufen möchten! Wir stehen Ihnen für eine unverbindliche und kostenfreie Erstberatung zur Verfügung!



Wilhelmstr. 1
 57610 Altenkirchen
 immobilien@westerwaldbank.de
 Telefon 02681-809366



Ihre Anzeige bei **IMMOBILIENWELT** im **Wochenblatt!** Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11 - 0**

Hattert, Geschäftsräume, Büro 139 qm, großzügigste 2-Zi.-Loft-Wohnung, Du./WC, keine Hunde. Tel.: 0171/6947882

Altenkirchen, top Single-Whg., 2 Zi., Kü., Bad, 45 qm, KM 250 € zzgl. NK + KT. Tel.: 02686/987103

Hamm/Sieg, 4 ZKB, 99 qm, EBK, Balk., grüne Lage, renov., KM 360 €. Immo AG. Tel.: 0561/816194-49

Sonstiges

Fußball-Kicker, neuwertig, 1,40 x 0,75 x 0,90 m, zu verkaufen, 80 €. Tel.: 02681/3678

Umzüge, Entrümpelungen, preisw. u. fachger. auch kurzfr. zum Festpreis. Tel.: 02742/966746, 0171/5288685

BRENNHOLZ- Restholz u. Dickholz zum selbst Aufarbeiten ab 35 €. Tel.: 02661/9175832

Polsterer, aus alt mach neu, Aufarbeitung von Polstermöbel aller Art, Sonderanfertigungen. Tel.: 02682/8301

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts zu verkaufen. Tel.: 02681/803063
www.schwientek-transport.de

Sammler aufgepasst: Teilauflösung einer gr. Sammlung religiös-christl. Gegenstände: Ikonen, Drucke, Bilder u.v.m. (auch antikes Geschirr, Tassen etc.). Schönes Weihnachtsgeschenk! Tel.: 02662/940632

Hausflohmarkt, Haushaltsauflösung. Alles muss raus! In Niedermörsbach, Hauptstr. 17. Samstag 11-17 Uhr, Sonntag 13-17 Uhr oder Terminabsprache. Tel.: 0160/91683484

Aufgepasst! Seriöser Ankauf von Pelzen u. Nerzen, Musikinstrumente, Blechspielzeug, alte Möbel, Armbanduhr, Silberbestecke u. Krokotaschen. Tel.: 0160/5552574 od. 02637/9395033

KFZ-Markt

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

Opel Astra G Caravan, 55 kW, D3 (Benz.), Bj. 2000, TÜV/AU neu, 192 Tkm, ZV, eSD, CD, ABS, 8-fach ber., weiß (Heckkl. blau), guter Zustand, 1.450 €. Tel.: 0171/3114259

Alt-KFZ
Wir zahlen bis zu 200,- €
inkl. Abholung! Unfallwagen Barankauf!
COOS RECYCLING
Tel.: 02732/59 63 34 · 0171/27 50 537

Top VW Golf IV Variant TDI "Trend", aus 1. Hd., 77 kW, EUR4, Turbodiesel, 151 Tkm, jede Insp., Bj. 08/07, TÜV/AU 11/14, Klima, ZV, ABS, eSP, CD, M+S, silb.-met., top gepfl., 6.800 €. Tel.: 0171/3114259

VW Passat-Variant TDI "Trend" aus 1. Hd., 77 kW, Euro 4, Turbodiesel, 172 Tkm, Mod. 07 (09/06), TÜV neu, jede Insp., Klima/Sitzhz./ABS/Alu/Tempo/M+S, silb.-met., gepfl., 6.600 €. Tel.: 0171/3114259

Top Ford-Fiesta "Futura", aus 2. Hd., 4-trg., Bj. 99, TÜV/AU neu, 55 kW, D3 (Benz.), Klima, Servo, ABS, CD, Alu, M+S, 138.000 km, dkl.-rot-met., äußerst gepfl., 1.800 €. Tel.: 0171/3114259

Ford-Ka "Karibik", 44 kW, Euro 4, Bj. 2001, TÜV/AU 7/15, nur 81 Tkm, gr. elektr. Faltdach, Stereo, 8-fach ber., dunkelblau-met., guter Zustand (kein Servo), 1.500 €. Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Suche Gebrauchtwagen aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02662/9443389, 0170/5237258

Top Seat Arosa "Sport", 37 kW, EUR4, EZ 2007, TÜV/AU neu, 192 Tkm, äußerst gepfl. Fahrz., Alu, ABS, Stereo, Sportfahrwerk, silbermet., 2.700 €. Tel.: 0171/3114259

Zertifizierte Kfz-Entsorgung
AVA Gührcke
Reichhaltiges Ersatzteillager
Ankauf von Unfallfahrzeugen
56170 Bendorf · 0 26 22 / 38 76
www.auto-guehrcke.de
Wir zahlen für Ihr Altauto!

Stellenmarkt

Betreuerin f. 2 Tage u. 2 Nächte f. bettlägerige Frau nach Hachenburg gesucht, Pflegedienst vorh., Tel.: 02662/7438

Z.E Auto-Export, Achtung Barzahlung! Ankauf PKW/LKW/Busse/Geländewagen/Traktoren, zu höchsten Preisen, aller Art, in jedem Zust., sofort Bargeld. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

Landgasthaus
Dahlhauser Hof
GUTBÜRGERLICH IN VOLLENDUNG

Traditionelles Gänseessen
von Samstag, 23. November bis Sonntag, 08. Dezember
2. Advent, Sonntag, 08. Dezember ab 10.30 Uhr Adventsbrunch
in vorweihnachtlicher Atmosphäre.
Mit vielen Spezialitäten der Jahreszeit, u. a. Wildbrett aus heimischer Jagd.
Frische Freilandente
Landstraße 11 · 51570 Windeck-Ehrenhausen · Tel: 0 22 92 - 73 92

STELLENMARKT
aktuell
Stellenanzeigenannahme
0 26 24 / 9 11 - 0

Bildung Beruf Erfolg Zukunft

Für Notariat in Hachenburg wird gesucht ab 1. August 2014:
Engagierte(r), freundlich-verbindliche(r), zuverlässige(r)

Auszubildende(r) als Notarfachangestellte(r)

mit Spaß am selbstständigen als auch teamorientierten Arbeiten.
Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte an:

Notar Dr. iur. Stefan Braun, Postfach 1267, 57621 Hachenburg
Telefon: 0 26 62/75 12 · Fax: 0 26 62/54 09

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen im Bereich Sonder- und Großanlagen und suchen kurzfristig zur Erweiterung unseres Teams eine/n:

Konstruktionszeichner/in

Ihre Aufgaben:

- Sie zeichnen kundenspezifische Industrieanlagen, erstellen die notwendigen Werkstatt- und Kundenzeichnungen und bearbeiten die Stück-/Zuschnitts- und Bestellungen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Erfahrung im Bereich Metallbau
- Ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen
- Erfahrung mit dem MS-Office-Paket (Outlook, Word und Excel)
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Organisationstalent, hohes Maß an Eigeninitiative und Gestaltungswillen
- Führerschein Klasse B
- Kenntnisse in Autocad

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per E-Mail: info@held-tore.de

Held Metallwaren GmbH & Co. KG
Zum Gallfenster 3
57629 Kirburg
www.held-tore.de
oder besuchen Sie uns auf Facebook

www.held-tore.de

Herbst - Winter - Weihnachtszeit
die Zeit für Wildgerichte
vom **Reh** oder **Wildschwein**
selbstverständlich direkt vom Jäger
aus heimischen Wäldern
ganz oder in haushaltsüblichen Portionen
bei **E. Jung, Atzelgift**
Telefon 0 26 62 / 63 17 · Mobil 01 75 / 3 66 16 08





Orientteppiche Golchin
Ankauf – Verkauf – Umtausch *seit 1984*

Reinigung + Reparatur mit kostenlosem Abholservice
Teppichreinigung 25 % Rabatt

Altenkirchen · Kölner Str. 6 · Telefon: 02681 / 6516

HOLZPELLETS Lava DIN + 259,- €/to
bald auch Holzbriketts 220,- €/to

56317 Urbach (nach 15 Uhr)
☎ 02684/958773, 0176/97695458

Adventsausstellung
2013

Glanzlichter Stimmungsvoller Advent zum Staunen und Genießen

Sa., 23.11. von 11 – 18 Uhr · So., 24.11. von 11 – 18 Uhr



Flower
Ellen Hanke
Schwalbenweg 25 · 57610 Altenkirchen

Floristik für jeden Anlass



TAXIBETRIEBE
UWE BISCHOFF
GmbH & Co. KG

02686-1799

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhlfahrten · Rollstuhltransporte
Flughafentransfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

PS-Automobile
Ankauf von allen Gebrauchtwagen
mit Unfall- oder Motorschaden,
auch hoher km, ohne TÜV/AU.

Telefon: 02681 / 8289781 oder 0157 / 87035358

Ob Umzug, Unfall, Panne...



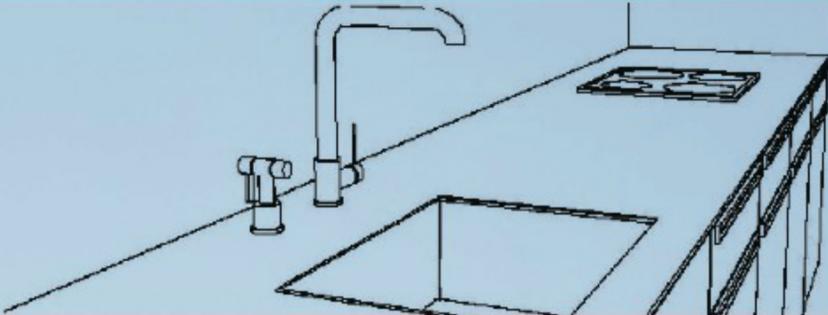
MÜLLER
...hilft in jedem Falle!

- ABSCHLEPPDIENST
- ÖLSPURBESEITIGUNG
- AUTOVERMIETUNG

PKW, Busse, Transporter, LKW

TAG UND NACHT
☎ 02662/1234
Hachenburg · Koblenzer Str. 1
www.am-mueller.de

Küchenstudio
GROSS



ENDSPURT

Nur noch 8 Ausstellungsküchen
(SieMatic, Nolte, Rational, Oster, Beeck)
Zum Super-Schnäppchenpreis und,
wenn erforderlich, erweiterbar.

Unsere Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:
10.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Ab 21. Dezember sind wir in den Weihnachtsferien!

Küchenstudio GROSS
Saynstraße 23 · 57627 Hachenburg
Telefon: 02662 – 9695 270 o. 263

SCHÄFER SHOP

Fundgrube

Industriestr. 65
 57518 Betzdorf
 Mo – Do, 10 – 18 Uhr
 Parken kostenlos!

... auf über 1500 m²

%
%
%
%
%

Sonderposten an Büro-, Lager- und Betriebseinrichtungen!
 Preisgünstige Angebote für Beruf, Freizeit und Hobby:

- Schreibtische • Drehstühle
- Sessel • Besprechungsmöbel
- Garderobenständler
- Material- u. Aktenschränke
- Berufsbekleidung
- Bürobedarfsartikel
- Bürotechnik (Drucker, Lampen ...)
- Lagerkästen (versch. Größen)
- Transportgeräte • Werkbänke
- Regale ... und vieles mehr

Inventurverkauf

25. - 28.11.2013 **Alles muß raus!**

50%

Rabatt auf das **komplette Fundgrubensortiment**

(ausgenommen gekennzeichnete Neuware, nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen)



Schnellheizlüfter HZ7200 E Honeywell

- energieeffizienter Heizlüfter mit Thermostatsteuerung
- Kippsicherung (autom. Geräteabschaltung, falls Gerät umfällt)
- zuschaltbare Oszillation
- 2000 Watt Anschlußwert
- Maße: B 288 x T 207 x H 328 mm

~~€ 59,-~~ jetzt nur noch

€ 29,50 Endpreis



Stapelstuhl

- Sitzfläche und Rückenlehne grau gepolstert
- Gestell aus Stahlrohr, verchromt
- Gesamtmaß: H 790 x T 580 x B 570 mm

~~€ 60,-~~ jetzt nur noch

€ 30,- Endpreis



Bei Abgabe dieses

Gutscheins erhalten Sie zu Ihrem Einkauf **gratis** eine

Dynamo-Taschenlampe

(solange der Vorrat reicht, nur 1 Gutschein pro Einkauf).

Universalkiste

- alubeschichtete Oberfläche
- Voll-Alu-Rahmen
- Innenraum mit Filz ausgelegt
- 2 Hebelspannverschlüsse
- Innenmaß: B 580 x T 380 x H 280 mm
- Tragkraft: 90 kg, Gewicht: 6 kg

~~€ 89,90~~ jetzt nur noch

€ 44,90 Endpreis



Alle Artikel solange Vorrat reicht!

AK4713

Pflanzen
Breuer

grün
erleben

30 JAHRE

DIE VORFREUDE BEGINNT ...

Große Auswahl • Beste Qualität • Schöne Accessoires • Fachkundige Beratung • Günstige Preise!



**JEDEN SONNTAG
VON 11 BIS 16 UHR
GEÖFFNET!***

ADVENTSKRÄNZE, -GESTECKE UND -DEKO IN UNGLAUBLICHER AUSWAHL!

Unsere Vielfalt und Qualität an handgefertigten Kränzen und Gestecken wird Sie überzeugen. Wählen Sie aus hunderten Variationen zu fairen Preisen. Viele Weihnachtsdeko- und Lichterketten-Kollektionen im Sortiment.

Mehr Infos auf unserer Webseite!

Pflanzen Breuer e.K. **HENNEF**
Emil-Langen-Straße 6 / Bröltalstraße
A3/A560, Abfahrt Hennef-Ost

Telefon : 0 22 42/91 55 40

Pflanzen Breuer e.K. **SANKT AUGUSTIN**
Am Apfelbäumchen 1 / Am Bauhof
A3/A560, Abfahrt Menden/Siegburg

Telefon: 0 22 41/31 57 77

Mo.-Fr. 9:00–19:30 Uhr
Sa. 9:00–18:00 Uhr
So.* 11:00–16:00 Uhr

* (Keine Beratung, kein Verkauf von Gartenmöbeln und -geräten.)

Weitere Informationen unter: www.pflanzen-breuer.de

FREUNDE finden
uns auf Facebook!

